Miesbadener Canblatt. 9 12 Ausgaben. Berlag Langgaffe 21

"Zagbinti-Dane", Schalter-balle geoffnet con 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbs.

Wöchentlich

"Tagblatt . Sand" Ar. 6850 - 53. Ben 8 Uhr worgens bis 8 Uhr abendi, aufer Sonntags.

Deungs-Breid für beibe Unsgaben: 20 Sig umaatlich, ER 2.— vierrefjährlich burch ben Berlag Langgadie al., ohne Breinger ohn. M. 3.— vierrefjährlich burch alle benrichen Boftanhalten, 2008ichterlich Befleigelb — Degugs Beihellungen arlumn außerdem entgegen: in Wiesberen bie Bureisbelle Bis-maardring 29, ionie natzabeleftlen in allen Letten ber Estabt; in Birrich ihr bereitigen Mis-gabeitellen und in den benachbarten Banborten und im Abetragan die betreffenden Lagblate Tröger. Angeigen-Breis für die Zeile: ib Big für lotale Angeigen im "Arbeitsmarft" und "Meiner Angeigen" in einbeitlicher Sahform: 20 Big, in davom abweichenber Sahanbführung, forwir für albei deutgen iofalen Angeigen; W Big, für alle auswörtrigen Angeigen; I MR. für lokale Melkannen; Euch für unswörtige Arfallen. Euch beide, reibe and wierel Seifen, durchlaufend, nach beineberer Nerendungen Bei weberbolter Anfoahme unveränderter Angeigen in kurgen Zwischenräumen enriprechender Kadott.

Sugeigen-Annahme: Far bie Abend-Andg bis 18 Uhr Berliner Redaftion bes Wiesbabener Togblatts: Berlin-Bilmersborf, Günhelftr. 66, Fernfpr.: Amt Uhland 450 u. 451. Tagen und Midgen werd feine Benahmungs.

Montag, 2. März 1914.

enige. erten

r, die eriin.

word edten f ce

lacte, plico

esten an-

und jend-

cine

emp

illen

ben

nung

inte, babe.

falls r in

nfen

Ber

ten.

der Ider 1de

ità

tag

ger

tit.

um um

ber

cig odj res

tIII:

rb.

er. er

Abend-Ausgabe.

Mr. 102. . 62. Jahrgang.

Die Reichs-Besoldungsnovelle.

Aus parlamentarischen Kreisen schreibt man uns: Der dem Reichstag zugegangene Entwurf zur Abande-tung des Besoldungsgesetzes sieht eine Ausbesserung der Besoldungsklassen 1 bis 6b, d. b. dersenigen unteren Beamtenklassen vor, die ein Meistgehalt von 1700 M. beziehen. Die Erhöhung beträgt 100 M. In Konsequenz der vorberigen Beschlüsse des Reichstags berücken. sichtigt der Entwurf ferner die zu den Klassen 21 und 22 gehörigen Beamten der Assistentenklasse (1800 bis 3300 M.) und die Dec- und Oberdeckoffiziere. Der Rahmen der zu berücksichtigenden Beamten und Unterbeamten ist also recht eng gezogen. Die Besoldungs-novelle wird in manchen Beamtenfreisen zweisellos Enttäuschung beworrusen, da vielsach weitergehende Erwartungen an sie geknübst wurden. Wenn auch das Besoldungsgesetz von 1909 eine umfassende Reurege-lung der Gehälter der gesamten Reichsbeamten gebracht hat, so find doch eine Reihe von Beamtenkategorien nur febr gering ausgebessert worden, und daneben hat das febr gering aufgebessert worden, und daneben hat das Gesetz eine Reihe von Unebenheiten geschäffen, deren Beseitigung von den beteiligten Beamtenkategorien nachdriidlich gesordert worden ist. Die Basis der neuen Borlage ist die vom vorjährigen Reichstag beschlossene Erdöhung der Post ich affner- und Post afsiste neten bezüchtigen. Da sich die Regierung aber der Einstat nicht verschließen konnte, daß die am geringsten besoldeten Beamtenkassen angesichts der Verteue-rung des Vebensunterbassen unt erhalts nicht völlig undersächichtigt bleiben konnten, so sind diese Kategorien mit einbezogen worden. Eine weitergehende Berildsichtigung der besser besoldeten Beamten wurde aber nicht beliebt. nicht beliebt.

nicht befiebt.

Besonders enttäuscht wird die Klasse der gehobenen Unterbeamten sein, die gegenwärtig ein Gehalt von 1400 die 2100 M. beziehen. Zu ihr gehören insbesondere die Obervoltschaffner, die Beichensteller ersterKlasse, die Zugsührer und die Werfsührer bei der Reichseisendahwerwaltung. Diese sollten schon im vorigen Jahre erhöht werden; es nuchte von dieser Ausbesserung aber Abstand genommen werden, weil die vorhandenen Mittel nicht ausreichten. Die Beamten wurden auf dieses Jahr vertröstet. Es handelt sich hier um Unterbeamtenslassen, die wichtige Junktionen wahrdnedmen und mehr und mehr mit Dienstgeschäften betraut werden, die bisher von mittleren Beamtenvormen wurden: es sommt ein Beamtenver von mehr als 25 000 Mann in Betracht, wovon allein auf die Vost 18 000 entfallen. Es ist anzunehmen, das für diese Klasse die Varien bei der Beratung des Entwurfs noch eine Ausbesserung berauszuholen bemühr sein werden. noch eine Aufbefferung berauszuholen bemüht fein werden. Der Wunich der Beamten geht dahin, an Stelle ihres jekigen Gebalis, erreichbar in 18 Jahren, ein Gebalt von 1600 bis 2200 M., erreichbar in 12 Jahren, zu erhalten. Man wird diesen Wunich als unbescheiden und unerfüllbar nicht bezeichen Wunich als unbescheiden und unerfüllbar nicht bezeichnen fonnen, um fo weniger, als infolge ber Aufbefferung der Schaffnergehalter im vorigen Jahre der Fall eintreten fann, daß jene Beamten 9 Jahre nach der Priifung zum gehobenen Unterbeamten noch denselben Gehaltssatz (1640 PL) er-halten, den sie auch obn e Beförderung in die gehobene

Dienststellung zu gleicher Zeit erlangen würden. Ein besonderer Grund gur Aufbesserung der gehobenen Postunterbeamten liegt darin, daß die por dem 1. April 1905 ohne Ablegung einer Brufung in die gehobenen Stellen beförderten Unterbeamten bei gleicher Dienitgeit erheblich höhere Gehalter beziehen als die nach diesem Zeitpunkt beförderten Beamten, die eine Priifung abgelegt haben.

Die Werkführer bei der Reichseisenbahnverwaltung, die ein größeres Arbeitspersonal unter sich haben, flagen namentlich darüber, daß sie erheblich geringere Gebaltsbezüge haben als die ihnen unterstellten Sandwerter und Arbeiter, so daß die Eisen-bahnverwaltung gezwungen ist, bei ihrer Beförderung oftmals sogenannte Ausgleichszulagen zu sablen.

Unter den mittleren Beamten sind eine Reihe von Kategorien, die berechtigte Wünsche haben, beispielsweise die Klasse 85 der Selretäre der Provinzialbehörden, der Oberpostselretäre usw., deren Gehälter gegenwärtig 2100 bis 4500 M. betragen; eine Kategorie, die seit mehr als 30 Jahren in ihrem Mindestgehalt überdaupt nicht erhöht worden ist. Die Telegraphenwerkoniser die zu den mittleren Besonter erhören der mechanifer, die zu den mittleren Beamten geboren, bertreten den Standpunkt, daß ihr jetiges Mindestgehalt von 1400 M. für einen mittleren Beamten in beutiger

Beit nicht mehr angemessen sei. Die Begründ und ung, die der Borsage beigegeben ist, läßt an Wagerkeit nichts zu wünschen übrig. Sie umfaßt im ganzen 17 Druck zeilen und beschränkt sin, im Gegensab zu der aussührlicheren preuharantt im, im Gegeniak au der aussührlicheren preu-hischen Borlage, im wesentlichen auf die Erwähnung der vorsährigen Anderung und auf die früher gegebene Zusage wegen Ausbesserung der Bezüge der Deckoffi-ziere. Mit keinem Bort geht sie darauf ein, wesdalb die Borlage sich auf die erwähnten Kategorien de-ich ränkt, und sie läßt auch nicht erkennen, welche finanziellen Konsequenzen sie hat. Ohne Frage wird die Borlage im Reichstag eine sehr nachbaltige Aritik erschren, und es lätt sich annehmen, das die Borteien erfahren, und es läßt fich annehmen, daß die Barteien den Berfuch machen werden, diejenigen Wünsche der Beamtenschaft noch zur Erfissung zu bringen, die besonders dringlich sind und die innerhalb der verfügbaren Mittel sich erfüssen lossen,

Die neuen Gehaltsfäge.

wb. Berlin, 98. Hebr. Dem Reichstag ist heute der Entwurf der beiten Ergänzung des Besoldungsgesebes zur Besickluhnahme zugegangen. Demnoch treten in der dem Besoldungsgeseb dem 15. Juli 1909 beiliegenden Besoldungsgesebnung 1 u. a. solgende Anderungen ein: Zu dem Abschrift a. Aussteigende Gehölter", erhöht lich in den Klassen 1, 2, 3a, 3b, 4a, 4b und 6a das Unterbeamtengehalt in jeder Staffel um 100 BL; für Klasse 21 wird das Gehalt seizgeseht auf 1900, 2100, 2350, 2800, 2850, 3100, 3350, 3800. In die Klasse 21 werden neueinbezogen: Bureaubeamte 2. Klasse dei der Reichspost- und stelegraphenverwaltung, die Lagerbertvalker und Bauschreiber bei der Reichspost- und stelegraphenverstungtung, Oberpostassisienten, Obertelegraphenassisienten, Kostwaltung, Oberpostasistenten, Obertelegraphenasisinenten, Bostaffiftenten, Telegrophenaffiftenten und Coftverwalter. Sinsichtlich ber Oberbedoffiziere und Dedoffiziere tritt an Die Stelle ber bisherigen Festsehungen folgendes: Bom 1. bis 3.

Jahre 2100, bom 4. bis 6. Jahre 2298, bom 7. bis 9. Jahre 2502, vom 10, bis 12. Jahre 2700, vom 13. bis 15. Jahre 2850 und vom 16. Jahre ab 8000 M. Sie erhalten neben bem Gehalt ben Wohnungsgelbzuschuß nach der Aarifflasse 4.

In ber Begrundung bes Entwurfe heißt es: Geit ber lehten Erganzung bes Besoldungsgesehes baben fich in ber Organisation des Reichsbienstes wiederum Anderungen ergeben, die eine Ergangung ober Anberung bes Befoldungsgesehes notwendig machen. In Berbindung damit follen auch die Begüge der Dedoffiziere gemäß der dem Reichstag gegebenen Zusage neu geregelt werden. Ferner ist infolge der durch Geseit vom 29. Juli 1913 eingetreienen Erhöhung des Gehaltes für die Beamten ber Poftaffiftenten- und Boftschafter für die Bernteen der gopagischten ind gopschafter fall die es notwendig geworden, auch den anderen Beamtenklassen in entsprechender Weise eine Aufbesserung ihrer Bezüge zuteil werden zu lassen. So weit dadel Beamte der Reichseisendahwerwaltung beteiligt find, sollen ihnen die aus Kapitel 87 Titel 12 des Reichshaushaltsetats gewährten nichtpenfionsfähigen Bufduffe auf die Gehaliserhöhungen angerechnet werben. Um ferner ben Alagen der penfionierten und als Beamte wieder angestellten Dedoffiziere iber Benach-telligung in ihrem Gefanteinkommen gegenilder früher aus-geschiedenen Wilitäranwärtern in gleichen Stellungen nach Möglichkeit zu begegnen, ist eine Bestimmung aufgenommen worden, die den Dechoffigieren mit einer langeren Dienftzeit als folden einen Ausgleich für ihr Berbleiben im aftiben Dienfte getrabrt.

Deutsches Reich.

* Hofe und Bersonal - Nachrichten. Der Direktor der handelsvolitischen Abielung des Austwärtigen Antes, Wirklicher Seheimer Rat Dr d. Noerner, wird seinem Antroge genäß am 1. April in den Rubestand ireten.

Der zweite Bürgermeilter den Mindhen, Dr. don Brunner, der im Derbit d. Kein 40jäbriges Dienitigibilatin degeben konnte, wird demadlin sind mit dem Ministerialiefterlar Grafen King für gemablin sind mit dem Ministerialiefterlar Grafen King für gestellt den Dienkolfenferen.

* Die Lanktenstraffen Dienkurg, Bei der Lend.

* Die Lanbingfiinenverein Diffenburg. Bei der Banbtogsnachwahl in Offenburg wurde am Sambtag der Kandidat der Fortschrittlichen Bolfspartei Rechtsanvalt Muser mit 1423 Stimmen gewählt. Der Zentrumbkandidat Bürger-metster Hauser erhielt 1841 Stimmen,

* Die elfaß-lothringifche "Berteibigungsliga". Der neus gegründeten Lige zur Berteidigung Clag-Lochringens gingen bisber über 6000 Beitrittserflärungen gu. Sie beichloß, gu-fimitig jede deutiche Zeitung, die Unwuhrheiten über elfoß-lothringische Borgange und Einrichtungen ausfirent, strafrechtlich zu verfolgen.

* Gine große Proiefifundgebung der Zentrumspariei gegen die Jutegralen fand gestern in Köln statt. Die Ver-sammlung, die den über 4000 Versonen besucht war, stand unter der Jührung des Grasen Oppersdorff. über 100 Jenfrumsvereine aus Bestdentichland waren burch Deputationen vertreten und etliche hundert Zustimmungserklärungen aus affen Teilen bes Reiches waren eingesaufen. Der Sandtags-abgeordnete Gehelment Schmidt (Mains) fagte in feinem Bortrag, die politische Unabhängigleit von der Lirche sei eine Lebensfrage für das Zentrum selbst und eine absolute Kats wendigleit für die Lirche. Rach ihm sprach der Rechtsanwalt Soroembget für die Riches Rab ibm ipteat der Reafen Oppers-borff die schärsten Antsagen erhob. Der Redner suchte bann barzutun, daß die christisch-nationale Arbeiterbetroegung absolut

Feuilleton.

Aus Aunff und Teben.

* Matinee im Softheater. Die Intendantur hatte fur gestern in einer Matince als Borbereitung gu ber für nachsten Sonntag in Aussicht genommenen Erstaufführung des Barsifal' eine Regitation des Textes ber Oper vorgesehen. Daß diefe beim Bublifum lebhaften Unflang gefunden batte, bewies der überaus fiarte Andrang. Wer beim Bortrag diefes fronenben Lebenswerfes Bagners ein anbachtiger Sorer gewefen ift, wird auch von der Dichtung allein, losgeloft von Mufif und Szenerie, einen tiefen Gindrud gewonnen haben. Breilid war auch in Deren Torchbammer ein Regitator Bur Stelle, ber pollftanbig mit ber Materic pertraut mar und fein großes iprechtechnisches Können, berbunden mit tiefer Gefühlemarme und gehoben burch eble Begeisterung, baran feste, um die hehre Dichtung ben horern guganglich gu machen. Einige ber pragnanteften Stude aus ber Bartitur, barunter bas Boripiel, die Berwandlungenmfit, ber Rarfreitogeganber, bon bem Ordeiter unter Brofeffor Dannftaedts Beitung tonichon und frimmungsvoll gespielt, gaben auch bem Uneingeweihten einige Proben ber munberbaren Barfifal-Mufit. fz-

" Alexander Mosstowsti. Als Sumorift, beffen gefällige Ausbrudsweise mehr braftisch als liebenswürdig ist, und belieu Sumor nicht mir im Inhalt, fanbern faft noch mehr in bed Form feiner reichpointierten Dichtungen gum Ausbrud fommt, bat fich Mosafamafi längit einen Namen gemacht, ber fich aus bem Rahmen feiner Mitarbeiterfchaft an ben "Luftigen Blättern", beffen Chefrebalteur er befanntlich ift, heraushebt. Der perfonlichen Befannticaft bes Dichters, Die ums am

Samstag die "Literarische Gesellschaft" in einem Bortragsaboub vermittelte, fonnte barum mit bem Intereffe entgegengesehen werben, bas bie Gewigheit einer angenehmen Stunde barausiekt. Wie die Mebraahl der Gelbftchaffenben, die durch perfonlichen Bortrag ihren Dichtungen besondere Wirfungefraft zu verleihen glauben, enttaufchte herr Mosgtowsti gunadit. Schlieglich aber gewöhnte man fich an bas nicht fonderlich ausdrudsvolle Organ und vermodte ben Darbietungen mit mehr Aufmertfamfeit gu folgen. Beren Mossfowsti ift die peinliche Beobachtungsgabe des Spotters eigen, fich und feine Mitmenfchen in allen Schwächen und Gehlern mit lächelnder Jeonie gu frilifieren. Dobei erhalten feine Berfe und Reime burch eine berbliffende Bortkildungsfunft und eine pointenreiche Ausbrucksform bas Mah bon Aluffigfeit, das felbit bie Lange entichulbigt. Die Buborer waren bantbar genug, ben Diater sunadit und bann ben Bortragenden zu hören; fie brachten ihre Anerkennung burch lebhaften Beifall gum Ansbrud.

Rurtheater. Bu einem mehrtogigen Gaftipiel ift Brangs luftige Rolner Bubne" im "Rurthegter" eingefehrt. Brang, bier ein Unbefannter, ift in Die Rugtopfen ber Firma Job und Claffen getreten und macht offenbar feine Sache ebenfo gut. Gine Rolner Buhne bebarf por allem eines guten Tilnnesbarftellers; ift ber Tunnes gut, bann barf felbft bie Qualitat ber aufgeführten Stude gu wünschen übrig laffen, die Bufchauer werben boch befriebigt bon bannen gieben. Much ben Beitebater und ben Goof bermißt man bei ben Rolnern nicht gerne, und immer muß ein junges ichneidiges folliches Madel babet fein mit einem Mundwerf wie eine Raffermuble. In bem Militarichmant "Der Millionen . Refrut", mit bem fich Prang geftern abend

einführte, tam nun der Tunnes - er bat die Titelrolle und murde von herrn Th. Brang ausgezeichnet gemimt - gur bollen Geltung; ber Bestevaler, den wir hier in bem Reniner Beier Buhnerbein entbedten, mußte ein wenig hinter bem Tunnes mit ber üblichen fuchseoten Berude und ber Rartoffelnafe gurudfteben, obwohl berr Direftor B. Brang aus bem aften Duhnerbein einen recht originellen reichgeworbenen ehemaligen Schweinehandler machte, ber in seiner Rolle als Millignar fein ehrmoliges Sandwert nicht berleugnet und, mie bas bei bem Bestevater fein muß, febr gum Rodausgieben und Draufichlogen neigt, was immer außerft luftig wirft. Das folliche Mobel fant in Frau Direttor Brang eine gungenfertige und schauspielerisch sehr geschickte Ber-treterin. Nur der Schäl war nicht da. Das Publishum, das dem recht luftigen und nicht ungeschieft aufgebauten Wilfiar-schwant ledhaften Beisall gollte, empfand indessen die Lücknicht. Die Beiterfeit war fiellenweise jo groß, daß die Date fteller paufteren mirgten.

Bie Richard Strauf' "Infoph" infgeniert wird. Ginige intereffante Gingelheiten über bas foeben abgeichloffene Ballett bon Richard Straug und über bie Beife, in ber bas Werk infgeniert wird, weiß die "Dailh Mail" Gin Mitarbeiter, der Gelegenheit gehabt bat, die Bartitur einzuschen, außert ficht "Die Mufit weicht bon ber bisberigen Art des Romponisten ab, bie Bartitur ift in großer Breite enta worfen und bringt mit ftarfer Betonung melobifche Glemente. Man fonnte diefen Stil gleichfam einen Gtil ber "Ruliffenmolerei" nennen." Der belannte ruffice Rritter und Borlampfer des ruffischen Balletts Berr u. Diaghilew gab dann einem Mitarbeiter bes Blattes einige meitere Mitteilungen. Die Bandlung bringt befanntlich bie biblifche Beichichte bon Joseph und bem Beib bes Potiphar auf Die Gaene: "Gie be-

Hi Go

8000

15

ħα

tio be:

質な

Cir CII

bir

ein

hir

Tet Tet

ein

üb

98. 11.7

Tr

der

28,

tei

13

Br

als

tin

28

tim

500

Of You

tin

Hothe.

129

En

Tite

ent

dit

Se St

Sto US

HIL

in:

notwendig sei aus politischen, wirtschaftlichen und sogialen Gründen. Gr wies bann auf bie bielen Berührungspunfte zwischen driftlichen Gewerkschaften und Zentrum bin und Soloh mit einer unbedingten Berurteilung aller konfessionellen Barteien und Fachvereine. Alle, die zu ber Berliner Richtung fich rechneten, müßten als ausgeschlossen und als die schlimmften Beinbe ber Bentrumspartei angesehen und behandelt werden. Zum Schluß gelangte folgende Erflärung zur einstimmigen Annahme: "Wehr als 4000 Zentrumsmänner ber Stadt Roln, vereint mit über 100 Deputationen der Barteifreunde and ben berichiedenften Teilen ber Rheinprobing, er-Maren: Wir fteben fest und treu gur alten Bentrumspartei ber Bindiharjt, Mallindrodt, Ketteler ufw. Dem Reichsausschutz ber beutschen Bentrumspartei fprechen wir herzlichen Dant aus für seine Kundgebung vom 8. Februar, die allseits wie eine befreiende Sat gewirft hat; wir werden uns jederzeit offen und freudig zu derfelben bekennen. Auf das entschiebenfte berurteilen wir mit dem Reichsausschuß alle Machenichaften ber sogenannten Quertreiber und geloben, die Einheit und Ginigfeit ber Partei hochhalten und fcuben zu wollen im Rampfe gegen alle Sonderbundler und Eigenbrotler, wer es auch fein mag. Im Ginne bes Aufrufs bes Reichsausfcuijes ersuchen wir alle Barteifreunde in Stadt und Land, in ben sozialen und wirtschaftlichen Organisationen tatkräftig mitguarbeiten und namentlich auch im Hindlid auf die große Bedeutung, welche die chriftlich-nationale Arbeiterbewegung in unseren Tagen hat, diese nach Kräften zu fördern und zu unterstützen. Unentwegt werden wir in alter Geschloffenheit und Barteidisgiplin für die feit vielen Jahren und in ichtveren Beiten bewährte beutsche Bentrumspartei eintreten, wie fie war, ift und bleiben fall im Rampfe für Wahrbett, Freiheit und Recht, für Thron und Altar, für Bolf und Baterland.

Abend-Musgabe, 1. Blatt.

* Die früheren Garnifenberweiterungsplane in Babeen. Das offigielle Blatt des französischen Kriegsministeriums, die "Franze militaire", betöffentlicht folgende interessante Information: "Das deutsche Kriegsministerium halte ursprünglich bie Stadt Jabern als Garnifon für eine neue Truppe bon drei Batterien berittener Artillerie mit verftarttem Gffettivbestande ausersehen. Die notwerdigen Terrains waren bereits ausgesauft, auch die Gebäude waren bereits im Grund-rif ausgezeichnet. Infolge der Ereignisse in Zabern jedoch bat bas Arfegsministerium biefen Blan aufgegeben. Zabern wird feine neue Garnifon empfangen und bie bereits gefauften Liegenichaften werben wieder bertauft merben. (Go bieg es friiher auch bereits in einer burch die beutsche Breffe gelaufenen Mitteilung.)

* Die Begrunbung eines Chinainstituts jur Forberung ber beutiden Intereffen in China ift am Gamstagnachmittag in einer bon ber Oftaffatifden Befellicaft Berlin einberufenen Berlammlung beschloffen worden. Da die in der Gründung begriffene Welthandelsgesellschaft ahn-liche Ziele verfolgte, hatten die interessierten Kreise zunächt von ihrem Plane Abstand genommen, nun ist aber doch nach einer Rüdsprache mit bem Zentralvorstand des Bundes der Industriellen beschlossen worden, selbständig vorzugeben und bes Inftitut ins Leben gu rufen.

* Die Befiebelung hannoverfcher Sblanbereien. Der hannobenide Brovingiallandtag beichlof, fich mit einem Rapi-tal von 2 Millionen Mart an ber Sannoberiden Siebelungs. Gefellichaft zu beleiligen, twobon eine Oblandfulfur in größerem Moje betrieben werben foll. Weitere 2 Millionen Mart find bereits von anderen Korporationen gezeichnet worben. Das Landwirtichaftsminifterium bot 4 Millionen Mart in Ausficht gefiellt.

* Die Tuberfulofeffirforge im Mittelftanb. Unter ftarfer Beteiligung aus allen Teilen bes Reiches hielt die Kommission für die Tuberfulofefürsorge im Mittelftand ihre Generalversommlung ab. Erzelleng b. Bobbielofi widmete bem füngit verftorbenen Generalfefretar Profeffor Rietner einen

warmen Rachruf. * Gine Arbeiteraustberrung in ber Golinger Baffeninbuftrie, Gine Berfammlung ber Baffenarbeiter bes Inbuftrleatbeilerverbanbes, an ber auch intereffierte Mitglieber bes Meinligerbeiberberbandes tellnahmen, beschloß, über bie Waffenfabrit E. Eickorn die Sperre zu verfangen, welf die Fabrit Waffenteile von auswäris bezieht. Der Arbeitgeber-berband der Solinger Waffenindustrie stellte den Arbeitern eine Frist die zum Dienstag, morgens 10 Uhr, dis zu der sie auf den Streif verzichten sollen, widrigenfalls sämtliche Arbeiter ber Solinger Baffenindustrie, insgefamt gegen 1000, ausgesperrt werden follen.

Der Reichsbund baugemerblicher Urbeitgeberverbanbe (Sits Berlin) bat am 27. Rebruar unter Leitung feines Bor-

falen gu Berlin feine zweite ordentliche Bunbesversammlung abgehalten. Dem Bund gehören Arbeitgebergentralber-bände an, deren Mitglieder rund 700 Millionen Mark Löhne im Johre ausgahlen.

* Die nadiften Ratholitentage. Rad Mitteilungen Der Münchener Zentrumspreffe foll der Katholikentag im Jahre 1915 in Münden statifinden. Für das Jahr 1916 fame als Berfammlungsort Frantfurt am Main in Frage.

Heer und Slotte.

Das Jubilaum bes Berliner Militaroberpfarrers Gons. Der Militaroberpfarrer bes Garbeforps Gone empfing gu seinem gestrigen Wickfrigen Jubilaum als Wilitärgeistlicher gablreiche Ehrungen. II. a. erschien zu seiner Beglückwünschung ber Gouverneur von Berlin mit dem Dekan der theologischen Falultat Sarnad, der bem Jubilar das Diplom ber theologischen Falultat ber Universität überreichte. Abends erschien ber Kronpring zu einem halbstindigen Besuche bei feinem früheren Religionslöhrer.

Deutiche Schutzgebiete.

Gine neue Baumwoll-Dentidrift bes Reichefolonialamte ift erichienen. Sie behandelt die Entwidlung des Baumwollbaues in ben deutschen Schutgebieten feit bem Jahre 1910. Bor allem wird in der Denkschrift über die staatliche landwirrichaftliche Berjuchsarbeit berichtet, die in ben lehten vier Jahren einen wesentlichen Aufschwung erlebt hat.

Ausland.

Ofterreich-Ungarn.

Schriften ber beutich-tichediichen Ausgleichsverhand-lungen. Brag, 2. Marg. Die bon bem Minifterium Sturgih in die Bege geseiteten neuen Ausgleichsberhandlungen gwijchen ben Deutschen und ben Dichechen in Bohmen find burch die gestern von den deutschen Landtagsparieien gefaßten Befoluffe endgültig gum Scheitern gebracht worden. Die beutichen Abgeordneten bes aufgelöften böhmischen Bandtags erklärten die bon ber Argierung vorgeschlagenen Ausgleichselaborate für vollständig indiskuiabel und verlangien die bedingungstofe Zurüd-ziehung derselben. In der Verhandlung selost tam es zwischen den Deutsch-Nadikalen einerseits und den beutschen fortichritilern anderfeits zu Weiterungen, ba die Fortschrittler, ohne ben Beschluß ber beutschen Landingsabgeordneien abzumarten, felbständig bereits am Samstag ber Regierung mitgeteilt hatten, bag fie an ben Ausgleichsberhand. lungen nicht teilnehmen. Rach einer Erklarung ber beutichrabifalen Rührer in ber Berfammlung verliegen famtliche Deutsch-Rabifale ben Beratungsfaal. Gleichzeitig erflarte gestern ber gubrer ber tichechischen Agrarier, ber frühere Minister Rachel, in einer Bersammlung in Liffa, daß bie Ifdechen in ber beboritebenden Reichsratsfeffion unter feinen Umitanben von ber Obitruftion ablaffen werben. Die wollen vielmehr wiederum die Rogierung zwingen, zum Paragraphen 14 zu greifen. Unter biefen Umständen sieht man in politischen Kreisen einer baldigen Auflösung des Reichörats entgegen, da es jeht schon als giemlich sicher anzusehen ist, daß der Reichstat durch die tichechischen Abgeordneten arbeitsunfähig gemacht werden

Die großen Generalfriegefpiele abgeichloffen. Bien 1. Marg. Die großen Generalfriegsspiele, Die vom Generalftabedet Konrad b. Soben borff angelegt wurden, fanden gestern ihren Michlug. Die Kriegdspiele stellten den Parteiführern und Unterkommandanten febr ich wierige Aufgaben. Die Operationen wurden in Gebieten burchgeführt, die für einen Kriegsfall in Betrocht tommen. Der Rohmen war ein ungewöhnlich großer, da die Operationen einen Konflittsfall mit Rugland gur Annahme hatten.

Das Urteil gegen ben Spion Janbric. 28 i en, 28. Febr. Das Urteil gegen ben Spion Alegander Jandric, ben Bruder bes gu 191/2 Jahren ichweren Gerter berurteilten Bebomil Jandric, murbe beute abend gefällt. Der Gerichtsbof erfannte auf 434 Jahre schweren Kerter, wovon 34 Jahre als burch bie Untersuchungshaft verdützt erachtet wurden. Interessant ist dabet, daß der Gericktödof unter die höch ft gulassige Strafe, die fünf Jahre schweren Kerler borfieht berabging.

Ein galigifder Brotest segen ben Oftmarkenverein. Lemberg, 1. Mars. Der Landtag bielt beute abend eine Situng ab, in ber icher ben Landesboranichlag fowie über ein fechsmonatiges Budgetproviforium verhandelt wurde. In ber Generalbebatte protestierte Tarnowell namens famtlicher polnischer Barfeien entichteben gegen die Begiehungen

bes Oftmartenbereins und beffen Ginmifdung in innere Angelegenheiten eines fremben Staates.

Frankreich.
Karbinal Amette und die Fastenprediger. Paris, 1. März. Der Erzbischof von Paris Kardinal Amette empfing gestern die Fastenprediger, um ihnen den Antimoderinistene die dazunehmen und gleichzeitig die Weisung zu erteilen, daß sie sich nicht mit Politik zu Geschäftigen hatten. Er fügte bingu, er babe bor einigen Tagen mit dem Bapfte bie beworftebenden frangofifden Rammer. wahlen und die politische Lage Frankreichs erörtert. Der Bapit habe barauf bemerkt: Die Bischöfe mögen fich jeber Wahlagitation enthalten. Gelbitverständlich gelin. diese Rogel noch im höheren Mahe für die Priester. Mehr-sach wird diese Enthaltungsparole so aufgefaßt, daß der Bapfi sich unzweideutig gegen die Bildung einer eigenen fatholischen Partei aussprechen wollte.

Das Minbeftprogramm ber neuen Bentrumspartei. Paris, 28. Febr. In ber heutigen Gründungsberfammlung ber fatholischen Bartet tourde folgendes Mindest pro-gramm aufgestellt: Wiedercherstellung ber biplomatischen Begiehungen gum Beiligen Ginble, gesehliche Unertennung ber Redite ber Rirde in Frankreich, Bieberberftellung bes Rirdenvermögens im Ginvernehmen mit Rom, Rudfehr ber bertriebenen Oubenstongregationen, Wieberverwendung der geistlichen Krankenpflegerinnen in den Spitälern, Schut der Nechte des facholischen Unterrichts und Erhaltung der katholifden Schulen aus bem Unterrichtsbudget und foflieglich Abdaffung bes Gheicheibungsgesches.

Die neue Arbeiterbartei. Paris, 1. März. Unter bem Botsis bes ehemaligen Deputierten und Friscurs Chaubin hielt gestern die neugegründete Arbeiterpartei, die das Zusammengehen der geeinigten Sozialisten mit den Radisalen nicht billigt, ihre fon stituteren de Bosammlung ob. Der Lehrer Regre, der seinerzeit als Urheber ber Shnbifaisbewegung unter ber Lehrerichaft gemagregelt worden war, fielt eine Rebe, in ber er unter bem Beifall der Mehrheit daffir eintrat, daß die Arbeiterpartei bei ben Bablen die geeinigten Sozialiften befampfe, benn diefe feien ebenfo rudichrittlich, wie bie Bourgeoifieparteien, und er für feine Berjon giebe einen Reaftionar, ber wie Graf be Mun mit offenem Bifier fampfe, dem Citoben Jaures por.

Bidon gur Journaliftif gurudgefehrt. Baris, 28. Febr. Der ebemalige Minister bes Angern, Bichon, ift zu seinem ursprünglichen Jach der Journolistif gurückekehrt. Er ist bom Berwaltungsrat des "Betit Journals" zum Direktor des Blattes gewöhlt worden. Bemerkt sei, daß das "Betit Journal" bisber siets eine gemäsigte republikanische Richtung verfolgt hat, wahrend Bichon ber tabifalen Bartei angehört.

Gine Revanchefundgebung ber Barifer Stubenten. Baris, 2, Marg. Bor bem Strafburg. Standbilb auf ber Place de la Concorde beranstaliete gestern nachmittag die Barifer Sochichuljugend eine große Kundgebung. Im Bug. in bem alle Fafultaten vertreten maren, wurden Banner, Fahnen und gablreiche Krange gelragen. Die letiteren wurden am Standbilb niedergelegt.

Bom "Walbed-Rouffeau". Paris, 1. Mars. Wie aus Toulon geweldet wird, baben fich die Beichabigungen des Bangerkreugers "Balbed-Mouffeau" als unbebeutend berausgestellt. Das Schiff dürfte bereits fibermorgen an ben Schiehubungen bes Mittelmeergeschwabers teilnehmen fönnen.

England.

Lord Minto 4. London, 1. Marg. Lord Minto, ber frührer Generalgouverneur von Kanoda, der fpater Bigelönig von Indien war, ift heute vormittag gestorben.

Arbeiterbemonftrationen für bie beportierten fübafritanifden Buhrer. Bonbon, 1. Mars. Der Subepart man beute bon großen Arbeitermaffen angefüllt, die gur Begrügung ber aus Gubafrifa beportierten Arbeiterführer eine Kundgebung veranstalteien. Es wurden Beschluf-anträge angenommen, in denen die Deportation verurteilt und die britische Regierung aufgesordert wird, zu verhindern, bes der Indenmitätsbill die Justimmung erteilt werde.

Spanien.

Die Steuerfundgebungen in Balencia. 2. Marg. Die Rundgebungen gegen die neuen Steuern nebmen immer Beftigere Formen an. Fait bie gefamte Bebollerung geht ihren beruflichen Geschäften nicht mehr nach. An Rahrungsmitteln herricht empfindlicher Mangel. Die Boliger mußte wieberholt ich arf ichiehen, um die Aufrührer auseinandergutreiben. Gine Rommiffion,

Bleine Chronik. en. Strauf wünschte ben Zwang, orientalische Mufit

Theater und Literatur. Das 20jahrige Jubilaum bes Hoftheaterintenbanten Grajen Seebach in Dresben trug bem letteren viele Ehrungen ein. Die Universität Leipzig überfandte bas Diplom gum Ehrenboftor, die Mitglieber ber Generaldirektion widmeten eine Abreffe in Brachtband, Erg. Lingner ftiftete 10 000 Dt. gu einer Graf. Seebady Stiffung.

Sarl Ettlingers Romobie "Das Befdwerbebuch" hatte bei feiner erften Aufführung in Amexifa am Deutschen Theater in Milipaufce großen Erfolg.

Ginen außergewähnlich hoben Breis ergielte in Rem Dort ein Originalmanuftript bes englischen

Sotirifers Thaderan, bas bis feht unbefannt war. Es hanbelt fich um ein Wert "Die Rofe und ber Ring" mit eigenbanbigen Beichnungen bes Dichters. Rach einem beftigen Rampfe erstand bas Manuffript ein Liebhaber für ben Breis bon 100 000 MR.

Bilbenbe Runft und Mufit. Giacomo Buccini arbeitet an einer neuen Oper, die ben Titel . 3 mei Solafdube tragen wirb. Der Stoff gu bem Berte ift, wie die "Münch. R. R" mitteilen, einem Roman ber bekannten englischen Romanschriftstellerin Louise de In Ramée entnommen, Die unter bem Ramen "Oniba" fchrieb.

Bei ber Restauration ber Scuola di G. Girolamo in Benebig enibedte man, wie Bermanin und Wolf in ber "Runftchronil" mitteilen, ein Prochtbild des Tintoretto. Es geigt ben beiligen Girolamo, bem bei feinen Bugübungen bie auf Bollen ichmebenbe Madonna ericheint. Die Land. ichaft mit ber aufgehenden Sonne erinnert bereits an moderne gidibaritellung.

Willenichaft und Technik. In Duffeldorf wird unter bem Chrenvorfit bes Regierungsprafibenten Dr. Rrufe und unter Leitung bes Lehrers ber Rinberheilfunde an der bortigen Afademie für praftifche Medigin, Profeffor I

Schlogmann, im Anichluß an die große Duffelberfer Ausstellung 1915 eine Ausstellung "Das Sind" veran-staltet werden. In Anexfennung der Wichtigkeit aller mit dem Kinde, als dem Träger der Zufunft in Deutschland, zusammenhängenden Fragen wurden dem Regierungspräsi-benten aus allen Teilen des Bezirks von den führenden Frauen Mittel gur Durchführung ber Ausstellung gur Berfügung geftellt.

Professor Baul Magnus in Berlin wurde gu feinem Geburtstag zum Chrenmitglied ber ichweizerischen Botanifden Gefellichaft ernannt.

In Berlin ift ber Direttor ber Roniglichen Univerfitots Poliffinit für orthopabische Chirurgie, Frofessor Dr. Georg Joadimsthal, vorgestern abend infolge eines Schlaganfalles im Alter von 50 Jahren gestorben. Professor Joachimsthal zog fich Anfang Dezember vorigen Jahres eine fcwere Influenza zu, von der er fich nicht mehr erholte.

In Jena überreichte Geheintrat Bilhelm Oftwald geftern nachmittag Brofeffor Ernft Saedel bie Feftfdrift des Deutschen Monistenbundes jum 80. Geburistage feines Chrenbrafidenten, welche 122 Beitrage enthält. Raufmann Rieß (Damburg) teilte mit, bag bie bisherigen Sammlungen bes Caedelichates für ben Monismus 41 100 M. ergeben haben. Brofesior Saedel fprach mit bewegten Worten seinen Dant für bie Ehrengabe aus.

Der "Breslauer Generalangeiger", ber füngft einen Artifel bes Gebeimrats Reiger gegen bie Angriffe auf Salvarjan beröffentlicht hatte, teilt mit, bag eine große Bahl berborragender Jadmanner ber gangen Welt ihr Einverftanbnis mit ben Reiherschen Ausführungen erflärt batte. barunter 89 Direftoren bon Universitätsffinifen fotvie bie Leifer und Oberärzie frabtifcher Kranfenbausabteilungen aus affen Teilen Deutschlands, Ofterreich-Ungarns, Ruglands, Rumaniens, Danemarfs, Schwebens, Bollands, und ferner 128 Gpegialärgte.

fibenben, Baumeifiers 2. Bopp (Mürnberg), in ben Kammerrührt fich natikrlich auch mit bem Parfifal-Broblem; bie Sandlung wird bei ber Aufführung nicht nach Agupten bergu ichreiben, vermieden zu feben, und der Berfasser des Szenariums Sugo b. Hofmannsthal meinte, es gabe teinen Grund, die handlung nicht in irgend eine andere Geschichts. periode zu verlegen. Man stelle fich vor, wie etwa Baolo Geroneje den Stoff malerisch behandelt haben wurde. Er hatte fich nicht um archaologische Details bekummert: und wir worden das auch nicht inn. Die Zeit und der Gill Beroneles ericheinen und geeignet, und so wird die ägsplische Boliphar mit ihrem Saushalt auf der Buhne nicht anders erdeinen als eine große Dame bes üppigen Italiens bes 17. Jahrhunderis — überall Bracht und Brunt, In ben ersten Szenen wird u. a. ein charafteriftifcher Rampf zwischen turfiichen Mingfampfern ftattfinden. Gine aus bem Orient fommende Karawane irifft, allerlei Kuriofitäten mit fich führend, bei bem Sons ber Botiphar ein. Die herrin aber bermag nichts von all ben Geltfamteiten gu feffeln, bie ihr gezeigt werben, ihr gefällt nur ber fleine jubifche Ellave Jofeph, ber bor ihren Angen aus einer Sangematte bon golbenem Rebwerf ausgewidest wied. Run fest bie Sandfung ein; nach Biderfiand Josephs und feiner Berleumbung, Die Botiphar ihrem Mann gutragt, tommt eine Ggene, bei ber mit Silfe einer Reibe bhantaftifder Borrichtungen und Gerate bie Marterung Josephs borbereitet wird. Joseph aber wird burch einen golbenen Erzengel gerettet, während Botiphars Beib fich mit einer Berlenfette erbroffelt. Die Buhnenbilber entwirft ein fpanifder Runftler, die Roftume geichnet Bafft, ble Anfgenierung der Tange leitet Fofine. Den Joseph wird ein bervorragender 17fabriger junger Tanger tangen, der gerobe feht feine Sjährige Ausbilbungszeit in ber Raiferlich Muffifden Bolletticule beenbet bat. Er beißt Leonid Miaffin, ift ein ausgezeichneter Tanger und ein merfrourdig begabter Schauspieler, ber feit Jahren in ben faiferlichen Theatern in Minberrollen mittoirlie."

die sich aus Saufleuten zusammenseht, ist hier angesommen, um mit der Regierung zu beraten. Wan hofft, daß sie darauf verzichten wird, die neuen Steuern einzutreiben. Der Konflift fommt ber Regierung um fo ungelegener, als die Rammermatien bor ber Tur fteben.

Nr. 102.

1/2.

aris, mpfing ober

ing zu äftigen

it bem

mer.

Dei jeder

gelte

Babit

enen

partei.

mfung pro=

itischen innung

he der

ig ber uh ber

fatho-id) Ab-

er bent

enrs iter-malifien enbc

is lir-

-gomog

m Bei-bei ben

e feien er für e Mun

8. Fobr.

on ur-

ft bom

Jour-e Rich-n Par-

benten.

uf ber

n Zug, Januer, Bug.

purben

ie aus ngen

tehmen

m, ber

gefönig

afrifa:

ie gur beiler-

fchlug.

turteilt

inbern,

brib, и пефesamte r nach.

toer

egen,

tiffion,

Wus-

beran-

it dem b, gu-

sprafi-

renben

z Ber-

feinem

rischen

tiberfi-

eines cofessor

& cine

walb

Harift

fmann

Tungen

rgeben

jeinen

cinen

e auf

große Hinber-

bätte,

te bie

em aus

Lambo.

ferner

t,

Doringal.

Der Eisenbahnerstreit vertagt. Bijsabon, 28. Febr. Das Shndilat ber Eisenbahner hat die Streikbewegung vertagt. Auf allen Linien ist der Dienst normal.

3talien.

Reue Lörmfgenen in ber Kammer wegen Tripolis. Nom, 28. Jebr. Zu Beginn der Sihung sprachen Sacchi und Giolitti, um die Tabsachen flarzulegen, um die es und Giolitti, um die Tahsachen klarzulegen, um die es sich vei dem gestrigen Zwischenfall handelte. Luzzatti nahm davon Kenntnis, die äusterste Linke war von der Lösung des Zwischensalls nicht bestiedzt. Mehrere Abgeordnete der äuszerten Linken griffen die Regierung an und riesen Zwischenruse und Gegenrusse herdor. Der Lärm war schließelich so groß, daß der Präsident die Sihung ausche den nuchte. Auf den Gängen wurden die Meinungen weiter in erregter Weise ausgetauscht. Ein sehr lebhafter Zwischensalle eteignete sich zwischen Balfano und Marchefano, wodeignete sich zwischen Balfano und Narchefano, wobeiges zu Tätlich leiten kam Der Zusammenstoß wird der an und in ruhiger Simmung ausgenommen und die Tagesordnung über die Ausgaden für Lidhen fortgeseht.

Albanien.

Eine beutsch-offiziöse Schilberung ber Lage. Berlin, 1. März. Die "Nordbeutsche Allgemeine Zeitung" schreibt in ihrer Wochenrundschau: Fürst Wilhelm von Albanien hat eine Rundreise bei ben Staatsoberhäuptern und Regierungen der Grofmachte unter Eindruden burchgeführt, Die tine mohlwollende Saltung Guropas gegeniber ber Organisserung des albanischen Staatswesens erwarten lassen. Der Bersuch, südalbanisches Gebiet zur Vildung eines un a bisän gigen Epit us zu beschlicht der Wiedenen, wird hoffentlich, nach dem bisherigen Bertauf, eine übergangserscheinung bleiben. Bei Eriechen I and finden solche Bestrebungen keinen Richtlichen Beischieben Bei griechen genteil zu hoffen, das dank der von der griechischen Regierung angeordneten Wahregeln der Beschlich der Erohmächte auf Freigabe der Grenzen Südalbaniens Weltung erhalten wird. Geltung erhalten wird.

Das unabhängige Nordepirus! Paris, 1. Marz. Nach einer Blättermeldung aus Balona teilte Zografos der albanefischen Kontrollfommission telegraphisch mit, daß die in Argyrofasiro versammellen Bertreber der epirotischen Probingen die Unabhängigfeit bon Nordepirus proflamiert haben und daß eine probisorische Regierung ein-geseht wurde, welche im Umte bleiben werde, dis die soeben tinbernsene somsituierende Bersamslung eine endgül-lige Verfassung ausgearseitet habe. Zogrosos sügte bingu, daß die Epiroten jeden Bersuch einer militärischen Be-schung oder eines Bormarsches der Albamesen als Aft der Beinbseligkeit ansehen würden. Im Gegensah hierzu sieht eine Reldung aus Athen, wonach auf eine Anstrage Rinisterbraffbent Benigelos bem bortigen italienischen Gefanbten fiber die Lage im Epirus die beruhigendften Berfiche-

Die Räumung Korihas burch Griechenland. Athen, 28. Febr. Offiziell wird befannt gegeben, daß die boll-ftändige Räumung Korihas seitens der griechischen Tempen morgen erfolgen wird. Gouderneur Oberft Kudulis wird bie Stadt einer unter bem Rommando eines hollanbifden Offigiers ftehenben albanifden Genbarmerieabteilung offiziell übergeben. — Auch ber Kommandant ber Infel Chimara erhielt ben Befehl, die Stadt zu verlaffen und fie den albanefischen Genbarmen gu übergeben.

Die Betersburger Reife bes Fürsten. Betersburg, 28. Jedr. Der Fürst von Albanien stattete bem Ministerprä-libenten und dem Bräfibenten des Reichsrats Besuche ab und reiste heute abend 7 lift nach Berlin ab.

Ruffische Anersennung bes albanischen "Königreiche"? Betersburg, 1. März. Bon fonst gut unterrichteter Seite wird mitgeteilt, daß der Jar bereits seine Zustimmung zur Broklanung Albaniens zum Königreich gegeben hat.

Die Rüdfehr Effab-Bajchas. Bien, 1. Märg. Die albanische Abordnung unter Führung Cffad-Baschas ist heute bormittag nach Triest abgereift, wo sie sich nach Durasso

Die Neise bes Fürsten von Trieft nach Albenten. Wien, 28. Jebr. Der Bring zu Wied wird sich am Donnerstag in Trieft nach Albanien einschiffen.

Saib-Bescha f. Konstantinopel, 2. März. Der Senaispröfident Said-Bascha ist gestern im Alter von 77 Jahren gestorben, Er batte eine große Rolle im politischen Beben gespielt. Er war acht mal Großwesitz, fünfmat unter ber Berrichaft 26b ul Bamids und breimal unter jung. turfiidem Regime.

Der Radfolger Gaib.Bafdias. Ronftantinopel, 2. Mars. Bie hier verlautet, foll ber Grogwefir als Duchfolger bes verftorbenen Saib Baicha Borfibenber bes Sengis merben. In diejem Falle wird Salil-Bei bas

Die Ankunft ber neuen benischen Offiziere in Konftanti-nebel. Konftantinopel, 1. Marg. Die neuen bentichen Offiziere ber beutschen Militärmiffion find soeben bier angetommen. Es find bies: brei Oberften, bon benen ber eine bas Kommando ber Befestigungewerte in Abrianopel übernimmt, der zweite das der Artifferie. ich ule und der drifte die Inspektion der Feldartis. lerie. Außerdem sind vier Majare eingekroffen. Det erfie pon ihnen wird bie Leitung ber fcmeren Belage. ungsartifferie übernehmen, ber moeite die Leitung ber Relbartilleriefdule, ber britte erhalt bas Roms Mondo der eriten Ravallerie. Esbadron und der vierte enblich ift gum Lebrer on ber Generalftabsidule auserfeben.

Die Kammermahlen. Konftantinopel, 28. Jebr. Seute fanden die Rammermahlen ftatt. Die Lifte 2 ber Romitecfandibaten bereinigte beinahe famt. ich e Stimmen ber 453 Mabler auf fich. Die unabhängigen Ranbibaten erhielten nur 6 bis 8 Stimmen. Bis jeht find 53 Abgeordneie gewählt, die sämtlich Andanger bes Komitees ind. Der gewesene Minister Dichabid wurde in den Dardanellen, ber Unterrichtsminister Schuffei. Bei in Kaita-muni gewöhlt. Man envariet, daß bis Mitte März die Mehrlabt ber Abgeordneten gewählt ist. Die Eröffnung des Paramenis wird zu Anfang April empertet.

Gine Berfuchsmobilifation breier Armeelerps. 2on - 1 don, 28. Jebr. Aus Konstantinopel wird dem "Dailh Chronicle" über Constanza gemeldet, daß Kriegsmintster Ember-Bascha eine Berfuchs modilisation der der Armeelorps von Aldin, Erzingian in Damastus anneardet hole. angeordnet habe. Beim Zusammentritt bes Parlaments im März wolle er bie europäische Entschiedung über bie ägäischen Inseln angreisen. In Konstantinopel habe bereits die Requifition bon Bferben begonnen.

Mordafrika.

Ein neuer italienischer Sieg in Tripolis. Rom, 1. Marg. Die Truppen in der Zone Benghafi griffen nach dem Plan des Generals Amegliv, der die Leitung der Opera-tionen übernommen hat, am 28. Februar das Lager des Fein-des dei Es Sleidima, das don 2500 Mann besetzt war, an. Awei Rolonnen, nämlich die gemischte Rolonne Meomartini, die durch die Gbene vorrückte, und eine Kolonne Askaris unter Latini, die über die Höhenzüge marschierte, griffen an. Die feindliche Artillerie, die bei Es Sleidima aufgestellt war, sonnte nur wenig Schuffe abseuern. Obwohl der Feind fich auf den Höhen zur Verteidigung eingerichtet batte, batte er einen Angriff von zwei Fronten nicht envartet. Dabet waren der Angriff der Kolonne Latini und der glänzende Bouftoh der gemischten Kolonne sehr wirksam und erzeugien eine allgemeine Flucht beim Gegner. Die Rialiener verloren zwei Asfaris und viergehn Bemmindete. Der Feind hatte 235 Tote und mehrere hundert Bermundete. Zwei Lager wurden niedergebranut und gablreiche Waffen er-

Meriko.

General Billas Plane. Baris, 1. Marg. General Billa telegraphierte aus Chihuabua einem hiefigen Blotte, daß er sich anschiefe, mit seinen Truppen gagen Esperando vorzurüsen. Bei Torreon, wo General Huerta zahlreiche Streitstäfte versammelt habe, werbe es zweiselle los zu einem Zusam nu nitoß kommen. Dieser würde im Falle eines Erfolges den Konstitutionalisten den Warsch nach der Hauft erleichtern. Die Konstitutionalisten den 10 Villagen gestalt eine Staatsdan finit einem Kapital den 10 Villagen Westelle erreichten würden verkandelten eben ieht 10 Millionen Befos errichten wurden, verftanbelten eben feht über ben Einfauf bon 3 Millionen Silber, um bie Ausgabe bon Bapiergelb gu garantieren.

Der Fall Benton und ber Fall Bergara. Megiko, i. März. In einer Massen ein ber Fall Bergara. Megiko, i. März. In einer Massen ein versammtung öritischer Staatsangehöriger ist gestern ein Telegramm an Sir Stward Grey gesandt worden, in der er ausgesordert wird, dei der britischen Regierung dahin zu wirsen, daß der Fall Benton genau untersucht werde. — Zwei ersahrene Armeewundärzte in El Baso sind beauftragt worden, die Beische Bentons zu untersuchen. — General Guarjardo, der Beschhader der Bundestruppen in Viedras Regras berichtete dem merikanischen Ariendaderen unt des der vereisstellen tete bem megifanifchen Rriegsbepartement, bag ber amerifanifche Burger Bergara nicht erhängt wurde, fondern ge-floben ift. — Rew Dort, 2. Märg. Die Angelegenheit des erschossenen Engländers Benton sit gestern einen Schritt bomdarts gekommen, da sich die Angaben des Generals Villa als untwahr enwiesen haben. Benton ist nicht don einem Kriegsgericht verurteilt und standbechtlich erschossen tworden. Er wurde vielmehr im Arbeitszimmer Villas don biefem durch einen Schug in ben Unterleib getotet. Später feuerte man noch mehrere Schiffe gegen bie Bruft Bentons ab, um ben Anschein zu enveden, als sei dieser bat-fächlich hingerichtet worden.

China.

Die Rämpfe gegen ben "Beihen Wolf". London, L. März. Bie die "Timed" aus Paking meldet, haben die Regierungstruppen einem entscheidenden Sieg über die Beigerungstruppen einem entscheidenden Sieg über die Beigen Beisen Boiles" babongetragen. Der Sieg ist hauptsächlich der Wilwirfung von Aeropfanen zuer Sieg zu-schreißen, die die Stellungen der Känberbanden ausfund-schafteten und ihnen durch Bombenwerfen panischen Schrecken einzagten. Auf beiden Seifen sollen mehr als 4000 Mann ge-fallen sein. — Der "Beihe Bolf", das Haupt der berüchtigten Käuberbande, ist mit 1000 Mann seiner Bande den ihn um-aingelnden Regierungstruppen entfommen und des hiras Seine fich auf ber Flucht noch bem Sonan-Gebirge. Seine Berfolger madjen die größten Anftrengungen, ihn einzuholen, bebor er bas retten de Gebirge erreicht hat.

Luftfahrt.

Der Bring-Geinrich-Flug 1914. Maing, 1. Märg. Bei einer heute bier von vormittags 10 Uhr bis abends 6 Uhr unter Borfits bes Generalleutnants Gabe (Freiburg i. Br.) ftatigefundenen Berireterverfammlung bet Gudmeftgruppe bes Deutschen Luftfahrer-Berbanbes mu Mitteilung gemacht, daß zum Bring-Seinrich-Flug 1914 heute, am ersten Rennungstage, bereits die Höchstaahl der Teilnehmer bon ben Bibilfliegern überschriften ift, indem 24 Rennungen bon Mugzeugen in Bribatbefit abgegeben wurden. Für ben Flug, gu bem ber Renmungsbeginn ber 1. Marg und Renmungsfcluh ber 15. Märg ift, werben bodiftens 20 Offigiere und 20 Bibilflieger gugelaffen. Berichiebene Firmen haben gibei ober drei Flugzeuge gemeldet. Bon jedem Flugzeugbefiber wird gunadit in der Reihenfolge bes Gingangs ber Anmelbungen ein Flugzeug gugelaffen und, wenn hiermit bie Robl ber 20 Bluggenge nicht erreicht ift, ein aweites ober brittes Fluggeng ufto. In der heutigen Berfammlung waren bertreten die Städte Robienz, Darmftadt, Frantfurt a. D., Freiburg i. Br., Giegen, Karlsrube i. B., Raffel, Konftang, Maing, Mannheim, Marburg, Pforzheim, Saarbruden, Straß-burg i E., Speier, Wiesbaden und Worms. Bei dem Prinz-Beinrich-Flug 1914 haben bie Bunbesfürften und bie Burgermeifter ber Freien Stabte, jo weit ihr Gebiet vom Fluge berührt wird, bas Proteftorat übernommen, ber König bon Babern für die baberifde Bfalg, die Großbergoge von Baben, Beffen und Olbenburg, ber Bergog bon Braunfchweig, der Fürst von Schaumburg-Lippe, ber Kaiserliche Statthalter von Elfah-Lothringen und die Bürgermeister von Hamburg und Bremen.

Die sweite Brobefahrt bes neuen Militarluftichiffes Gonte-Lang". Mannbeim, 1. Marg. Das Militarlufticiff "Schutte-Loug 2" ift heute frub 10.15 Uhr zu einer Bibeiten Brobefahrt aufgestiegen. In Bord befanden lied 25 Bersonen, barunter bie militarifche Abnahmefontminion. Rach 11/2ftundiger Jahrt in die Umgebung von Mannheim, wobei die Orie Schwebingen, Beibelberg und Speier überflogen wurden, ift das Luftschiff um 11,45 Uhr wieder glatt

vor der Holle gelandet. Das Luftschiff hat die filbergraue Farde der Zeppelinluftschiffe und ist mit 5 Gondeln und mit 4 Propellern ausgestattet.

Ein tiberlandflug des französischen Geschwaders. Paris, 1. Bärz. Wie aus Tunis gemeldet wird, sollen die Flieger des dertigen Wilitärflugzeug-Geschwaders demnächst einen gemeinsamen Flug über Algier, Oran, Ubichba und geg nach Cafablanca unternehmen.

Bliegerteb. Baris, 2. Marg. Auf bem Flugfelb Amberieur stürzten gestern nachmittag, wie aus Ihon gemelbet wird, zwei Flieger aus einer höhe von 500 Meier ab. Beibe waren sosart tot. Sie hatten den Aufstieg mit einem neuartigen, gang aus Metall hergefiellten Apparat gemacht, Der Sturg wurde burch Bruch bes linken Flügels berbeigeführt. Die beiben verungludten Glieger frammen aus Rugland und beigen mit ihren richtigen Ramen Gabriel und Beter Wromblesti. Das von ihnen erfundene Muggeug, mit bem fie ben Flugbersuch machten, war ein gepanzerter Gin-

Die Affare Begoud. Mailand, 1. Marz. Die lang-atmigen Grörierungen ber hiefigen Breffe haben noch feine Marheit in die widerspruchsvolle Affare Begoud-Freimuth gebracht. Die Behauptungen der beiden stehen sich schroff gegenüber. Inzwischen hat die Behörde die gerichtliche Beschlanahme des Flugzeuges verfügt. Weiteren Nachrichten zufolge ist Begoud in Mailand eingelroffen und heute vormittag in der Angelegenheit der Sabotage an dem Apparat des italiensichen Aviatifers Dalmistro vom Untersuchungsrichter vernommen worden. Nachmittags wird Begoud einem Sachberständigen, dem gerichtlich beeidigten Ingenieur Galli, die notwendigen technischen Erstärungen über den Apparot selbst geben. Sodann werden die Siegel entsernt werden und Begoud wird nachmittags oder Dienstagfrüh mit dem Flugzeug einige Flüge ausssishen. Die Klage Begoudd gegen den deutschen Techniker Freimuth wird voraussichtlich wieder zurüdgezogen werden, da Freimuth feine Behaubtungen nur gespräcksweise getan hat, ohne Pegoud direkt beschuldigen zu wollen, Freimuth soll beute noch einmal vom Staatsanwalt vernommen werden. Sollte er auch heute seine Anschuldigung wiederholen, so wird der Prozeh gegen ihn seinen Fortgang

Sturgflüge mit Baffagier. Rom, 1. Marg. Der Flieger Chevillard veranstaltete heute hier Schauflüge und vollführte zum erstenmal mit Bassagier Sturgflüge mit dem Ropf nach unten.

Aus Stadt und Cand.

Wiesbabener Nachrichten.

Freiere Gestaltung des Unterrichts in der Prima der höheren Schulen.

Ser höheren Schulen.

Am Donnerstagabend fand in der Aurnhalle der Spiesichen höheren Lehranftalt unter dem Borith des Profesions Dr. Rohmann eine Situng des Wiesbadener Zweigdereins des Allgemeinen deutschen Realfchulmannervereins, Vereins für Schultesorm, statt, die über eine freiere Gestaltung des Unterrichts in der Prima, insbesondere über die Gabelung der Prima in mehrere Gruppen mit verschiedenen Lehrplänen beriet. Die Diskussion wurde don dem Realfghmassialdirekter Professor Dr. Balther eingeleitet, der in längeren Aussichtungen die Hauftgründe darlegte, die zu den Resormvorschlägen geführt haben. Eusscheideidenb für sede Vildung seiner gestigen und sittlichen Persönlichseit der aus Entwicklung seiner gestigen und sittlichen Persönlichseit verabeitet werde. seiner geistigen und sittlichen Persönlichkeit verarbeitet werbe. Daher litte der Wert der Bildung noch nicht, wenn Lehrstoff oder ganze Lehrsächer ausgeschrieden würden. Eine überfülle des Stoffes und eine Zersplitterung der Schüler durch übergroße Zumutungen, die an ihre Zeit und an ihre Aufnahmefähigfeit gestellt würden, bestehe aber unzweifelhaft. Um ihr jangiett gestellt wurden, bestehe aber unzweifelhaft. Um ihr zu begegnen, müsse man einige Fächer im Unterricht zurücktreten lassen und bie ber Austrahl der bevorzugten Fächer die Reigung und die Begadung der Schüler berücksichtigen. Freudig und freiwillig geleistete Arbeit könne sich höhere Zieleschen und frage böheren sittlichen Wert in sich als sede andere. Ein allmählicher Abergang vom Arbeitsgwang zur Arbeitsfreiheit, zur Selbstbestimmung des Schülers in der Prima sei im hindlic auf die Forderungen des Studiums und des späteren Lebens notwendra. Er empfall desideagen. und des späteren Lebens notwendig. Er empfahl deswegen, die Versuche mit der Gabelung, die seit einigen Jahren am mehreren preuhischen und sächsichen Anstalten gewacht werden, weiter auszubehnen, warnte sedoch davor, von ihnen allein die Heilung aller Schäben im höheren Unterricht zu erwarten. Reben einer solden Magregel, die einen tiefen Eingriff in die Organisation darstelle, seien noch Anderungen im Behrverfahren und eine andere Abwägung der Fächer bei ber Reifeprüfung ernstlich ins Auge zu fassen. Die Gabelung felbst fei trop ihrer unseugbaren Borzüge mit einigen bebentlichen Disfftanden verbunden, über die twohl erft eine langere Erfabrung hinwegbelfen wurde. Er verlaß zum Schluß eine Abanderung der Thesen über die Gabelung, die einer ihrer wärmsten Bertreter, der Direktor We cf vom Nealgomnasium in Reichenbach, auf ber lehten Sauptbersammfung bes obengengunten Bereins aufgestellt bat. In ber Diskuffion traten Die Berren Direfter Dr. Maurer und Direfter Dr. Bofer, Professor Dr. Bauer und Brosessor Altenborf (Maing) warm für die Zerlegung ber Prima ein und ben von anberen herren gefingerten Bebenten entgegen, letterer unter ftarter Beionung ber Forberung, Die Arbeitslaft bes Schulers nicht nur geschidter gu verteilen, fonbern fie überhaupt au berringern.

Die Wiesbadener Kinderhorte.

Am Freitag fand im Bürgersaal des Rathauses unter Borsit von Francein A. Merttens die sehr zahlreich befuchte 15. Mitglieberbersammlung bes Bereins für Rinberforte" ftati. Dem bon ber Schriftfuhrerin Frau A. Reben erftatteten Jahresbericht entnehmen wir bie folgenben Gingelheiten: In den statistischen Aufstellungen über das gefamte beutsche Kinderhortwesen, die 1245 Horte mit 84 241 Kindern verzeichnen, nimmt Wiesbaden mit ber frattlichen Sahl von 514 Pfleglingen eine bervorrogende Sielle ein. Die 6 Horte reprocentieren, do sie je aus 2 Abteilungen besteben, im Ber-gleich mit anderen Siedten, die in einem Sort niegends mehr als 40 bis 50 Kinder vereinigen, eigentlich 12 Horie. Kur burch besonders sparjame Birtichaftssindrung und vielsach ehrenantlich geleistete Arbeit ist es möglich, den umfangreichen Betrieb burchzuführen. Das Defigit im Boranichlag

bon 9880 M. wurde im vorigen Jahr durch einige größere Spenden und burch bas geft im "Baulinenschlößchen" Bermablungstag der Bringeffin Biftoria Luife gededt. Much in biefem Jahr muffen außergewöhnliche Buwenbungen fommen, um Die etatomäßigen Ausgaben beden gu fonnen. Dinblid auf diese schwerige Finanzlage hat der Vorstand dis-her davon abgesehen, den 7. Hort, der, nach der Zahl der An-meldungen, als dringende Rotwendigseit erscheint, einzurich-ten. Auch von dem Borschlag, dem Blückerhort eine dritte Abteilung gugufügen, hat man Abstand genommen, da es an Mitteln fehit. Go fehr auch ber Gedante bon ber Wichtigfeit ber Schuppflege in Rinberhorten fich immer mehr befestigt, wie bas Amvachsen biefer Einrichtung durch gang Deutschland beweift, fo febr fehlt es bier an der Möglichkeit, vorerst an einen weiteren Ausbau berangutreten. Der Berein ift bem Wiesbadener Stadtverband für Jugendfürsorge beigetreten, er gehört bem Deutschen Rinderhortverband und ber Deuts schen Bentrale für Jugendfürsorge in Berlin an. In allen biefen Organisationen ift er burch feine Borftanbsmitglieber in der Berwaltung vertreten. Die Berichte der Kommiffio-nen melden von erfolgreicher Tätigfeit. Die Kommiffion 1 jur Abermachung ichul- und hortentiaffener Böglinge hat im Jahr 1918 Fürforge für 110 Sortentlaffene übernommen. Sie erteilt Nat bei der Berufswahl, sorgt für geeignete Lehr- und Dienststellen und gewährt nach Möglichkeit Beihilfe zur Ausbilbung ober gur Gefundheitspflege. Die Beranftaltung eines Giternabends gur Ausiprache über bie Berufemahl fand grohen Anflang. Der Kommiffion wurde eine einmalige staatliche Beihilfe von 75 M. aus dem für Jugendpflege ausgefesten Fonds gemabrt. Der Rommiffion 2, "Borigarten" burch verschiedene Spenben hochherziger Gonner Die Möglichkeit gegeben, ihre so wertvolle Arbeit durchzuführen. Der Aufenthalt in ben Garten, Die Beschäftigung mit ber Cartenarbeit erweift fich bom erziehlichen und bom bigienifchen Standpuntt als außerorbentlich fegenbreich. - Der bon Berrn Banfrat Burruder erftattete Raffenbericht ergibt: Jährliche Beiträge 7807 M. 48 Pf., Zuschuf ber Stadt Bies-baben 3900 M., einmalige Beiträge 11 124 M., überschuf aus ben Weihnachtseinnahmen 586 M. 70 Pf., Zinfenkonto 3868 M. 38 Bf., Stiftungstonto 3200 M., benen als Ausgaben in ben 6 horten, einschließlich Generaluntoften, Die Gumme bon 22 579 D. 22 Bf. gegenübersteht. Mit ben Abidreibungen auf Effelientonto, Abertrag auf Stiftungstonto, Bermogensfonto balanciert die Jahresrechnung mit 30 488 M. 8 Bf. Die Abrechnung ber Bestärbe war von den Herren A. Glacfer und Kommerzienrat Langenboch geprüft und richtig befunden und auf beren Antrag wurde bon ber Berfammlung bem Borftand Entlastung erteilt. Desgleichen für die Kaffenführung ber Rommiffionen. Die fahungsgemag ausscheibenben Mitglieber bes Borftands und Ausschuffes wurden wiebergewählt. In ben engeren Ausschuft neugewählt wurden Fraulein b. Dungern, Frau Ernft und Fraulein Beinsheimer und die Berren Dr. Geisler, Stadtfculrat Muller und Regierungsrat Zimmer. In ben weiteren Musichus Fraulein Th. Ebenau, Fraulein b. Kraustobf und Frau E. Wernede; als Raffenrebiforen für bas Jahr 1914 bie Berren 21. Glacfer, Kommergienrat Baum und Rentner Altgeld. Mit dem Dant an alle, die die weitverzweigte Arbeit ftüben und förbern, schloß die Borsibende die Bersammlung.

Mbenb-Musgabe, 1. Blatt.

"Sommerfeft."

Der Singdor des Königl. Theaters veranftaltet alliabrlich um biefe Beit im Theaterfaal ber "Balhalla" ein Geft, beffen Reinertrag einem guten Bwed gugeführt wird; ber Penfionstaffe ber Beranftalter. Geiner Gemobnheit ift ber Chor auch diesmal nicht untreu geworben, und ber Erfolg ift ibm ebenfo treu geblieben wie er feiner Ge-Der Saal war gum platen voll; die Stimmung des Bublifums war ausgezeichnet, und fein Mensch hat offenbar irgendivie Anftog baran genommen, daß die Beranftal-tung eigentlich unter einer falfchen Flagge fegelte. Rämlich: Sommerfest" war fie genannt, aber ber Sommer fehlte ebenjo wie jedes außere Beichen bes Commers, man mußte benn hierzu bie weißen Rügen rechnen, die den herren verlauft murben, ober die Krange, die neben ben Jahnchen ben Gaal ichmudten. Jeboch: zu ben Krangen hatten — täuschen wir uns nicht — nordische Tannen bas Grun geliefert. "Ein wahres Glud", fagte mein befradter Freund, "bag ich meinen bellen Angug nicht angegogen habe, ich würde ja bireft auftallen!" Giner batte einen ftrobernen but auf; er erregte mit feiner fommerlichen Ropfbebedung begreifliches Auffeben. Seif wurde es freilich bald, und gwar orbentlich! natürlich überzeugt, daß das alles einer wohlburchdachten Abficht entiprach; benn ein bigien Zaufdung mußte auf einem Beit fein, bas gewiffermagen ben Rarnevals-Rebraus bilbete. Die Täuschung wurde, wie gesagt, mindestens von feinem unangenehm empfunden, und auch die Enttäuich ung, die ber Ausfall einiger Rummern bes breigefinfielligen Programms verurfachte, hielt nicht lange ftand: ber Ball ieß alles bergefien, und wer Glud bei der gut besehten Tom-Den wurmte es ichliehlich nicht mehr gar fo febr, Fraulein Daas nicht "Ich liebe bich" (wem wurde bas wiber ben Strich gegangen fein?) gejungen hatte, bag er um bie "Frühlingsftimmen" ber Frau Friedfeldt und um bas Grühlingshoffen" ber Frau Rramer gefommen mar. Bei Rummer 11 ftanben auf bem Zettel acht Fragezeichen. Ich weiß nicht, mas das bebeuten follte, wahrscheinlich aber war es ein facter Sinweis auf ben farnebaliftifchen Baragrapben 11, ber auch für bas "Sommerfeft" Geltung hatte. Bon ben Mitgliebern umferer hofbubne hatten bie Damen Fraulein Gidelsheim, Fran Balger - Lichtenftein, Fraulein Bommer jowie bie herren Lichtenftein, Scherer, Mehlopf, v. Schend und Berrmann ihre Rraft in ben Dienit ber guten Gade, und - in erfter Linie - bes Sumore geftellt. Der "nichtenbemvollende" Beifall zeigte am beften, in meld rofiger Stimmung fich bie Buborer befanben und wie fehr man fich freute, die Belben und Gelbinnen ber Buhne wieber einmal gang folo auf ben Brettern gu Das Ballett, bestebend aus ben Damen M. Glafer, S. Glafer, Mondorf, Refferdorf, gattner, Bobwintel, Beiterth und Bibel. tangte einen Bergflopfenpolfa (wenn's ichon gum Bergflopfen beim Ballett fommt!) und eine Tarantella, bag es eine Art hatte. Bie man nachher, nach ber Rummer 18, getangt bat, wiffen wir nicht, das wo ift bei ber augerordentlich ftarfen Anamipruchnahme bes Blates ficher ein nicht leicht lösbares Problem gewefen.

- Regierungebrafibent Dr. v. Meifter ift geftern abend bon Berlin gurudgefebet und bat bie Dienstgeschafte beute wieber übernommen.

- Tobesfälle, Seute berftarb bas Mitglied bes Magi-ftrate, Baumeifter Seinrich Blume, geboren am 11 Juli

1840, nach furgem Krantfein. Er war 1890 gum Stadtverorbneten gewählt und 1906 Stadtrat an Stelle bes verftorbenen herrn Brob geworden. 1912 wurde er wiedergewählt. Stadtrat Blume war Borfibender ber Sochbaubeputation. Bahrend feiner Amisbauer find berichiebene größere flabtifche Bauten errichtet worden, jo das Raifer-Friedrich-Bad, die Landesbibliothel und mehrere Schulbauten (Manteuffelfchule und Lordjerjoule); auch wurde der Museumsneuban be-gonnen. nus Anlag der Erbauung des Kaiser-Friedrich-Bads erhielt Stadtrat Blume ben Roten Ablerorden 4. Rlaffe. — Gestern morgen entschlief der Königl. Boftbirektor a. D. Daniel Bartich im 70. Lebensjahre. Er stand guleht in Reige und wohnte feit Jahren in hiefiger Stadt.

Gin abgefagter Gefangwettftreit. Der Gefangwettftreitsmüdigfeit, ban ber in diefem Jahr icon aus verschiebenen Orten berichtet wurde und die ihre Urfache einesteils in ber frarten Ronfurreng ber erfiflaffigen Stadtvereine, gum anderen aber in ben ungunftigen Birtichafteverhältniffen ist nun auch der vom Männergesang-Berein "Un ion" aus Anlag seines bojährigen Gründungsjubilaums gu Bfingften borbereitete nationale Gefang. wettstreit gum Opfer gefallen. Gin gut besuchter Delegiertentag, der gestern nachmittag in der Turnhalle in der Hellmundstraße stattfand, hat nach mehrstündigen Beratungen den Beschluß gefaßt, den Wettstreit nicht abzuhalten. Das Ergebnis der Ausschreibungen, das der Borsibende des geschäftsführenden Ausschuffes Bureauvorsteher C. Bender mitteilte, ift in Anbetracht der aufgewandten Muhe geradezu Mäglich. Es war beabsichtigt, einen Wettstreit zu arrangieren, welcher der Bedeutung Biesbadens in jeder Begiehung Rechnung tragen follte. In zweimal 3000 Runbichreiben waren bie namhaftesten Bereine gur Teilnahme aufgesorbert wor-ben. Außer gablreichen Ehrenpreifen, beren Stiftung von hodiftebenben Berfonlichfeiten in Ausficht gestellt war, ftanden 6000 M. an Geldpreifen gur Berfügung. Auch ein Kaifer-preis war zu erwarten. Der Regierungspräfident hatte das Proteftorat übernommen und für ben Chrenausschuß waren eine Reihe glanzboller Ramen gewonnen. Und bas Ergebnis? 12 Bereine hatten für die 6 Rlaffen ihre Zufage gegeben, und gwar 8 in den drei Stadtflaffen und 4 in den brei Landflaffen. Die Dispositionen mußten barnach natürlich geandert werden. Der Ausschuft schlug bor, ben Bettftreit in zwei Abteilungen abzuhalten: Die brei Bereine ber erften Stadtflaffe fur fich in der erften und die übrigen 9 Bereine in der zweiten Abteilung. Die fleineren Bereine ber Landflaffen fühlten fich baburch in ihrer Ronfurrengfähigkeit beeinträchtigt. Roch längeren Beratungen machte ein Mainzer Delegierter ben Borfclag, den Wettstreit aufzugeben, ein Antrag, der schließlich angenommen wurde. Der Männergefang-Berein Union" wird fein Jubilaum nunmehr ohne Wettstreit im Rahmen eines Lokalereigniffes feiern.

- Festfeier ber Biesbabener Minbergottesbienfte. Bum erftenmal feit ber Einführung der Rindergottesdienfte in Wiesbaden veranstalteten die Leitungen der Kindergottesdienste famtlicher evangelischer Gemeinden Biesbabens ein Kindergottesbienftfest. Dasselbe begann am Samstagabend mit einer Feier für die Lehver und Lehrerinnen im Bereinshaus, Platter Strafe, bie bei gededten Tifchen ftattfand und schr zahlreich besucht war. Als Hauptredner des Abends war der durch die Förderung der firchlichen Kinderpflege weit über die Grenzen Deutschlands, Oserreich-Ungarns und der Schweig befannte Bremer Geiftliche Pfarrer Dr. theol Bauled gewonnen. Der greife Geiftliche tonnte aus einer mehr benn 40jahrigen Bragis auf diefem Gebiet febr wertvolle Anregungen und Beispiele geben. Auger ihm sprachen noch Bfarrer Schüftler und Dr. theol. Schloffer. - Am Sonntagmorgen fand sodann in der Ringkirche der Festgottesdienst statt. An diesem Zestfindergottesbienst nahmen neben den gelabenen Gaften, unter benen wir Bringeffin Elifabeth von Schaumburg-Lippe, Geh. Konfiftorialrat Jager (Bierftadt), Stadtschulrat Miller, sowie eine Reihe Bertreter firchlicher Rörperfchaften und ber biefigen Schulen mahrnahmen, 1800 Rinder teil. Den Alfardienst mit Biturgie und Wechfelgefangen ber gesamten Rinberichar leitete Bfarrer Beibt. Darauf hielt Bfarrer Dr. theol. Zauled (Bremen) eine Mufterfalechese mit fämtlichen Kindern ab, die allgemeines Intereffe erwedte. - Am Abend fand bann im Lutherfanl ber Butherfirche ein allgemeiner Elternabend ftatt. Der weite Raum war bis auf ben letten Blat gefüllt. Bfarrer Kortheuer leitete bie Beranstaltung und begrüßte die Erfcienenen, betonend, baft bies bie erfte berartige Beranftaltung fei. Gin Biolinenquartett trug Couberts berrliches Andanie aus bem D.Moll-Quartett" bor, Bfarrer Dr. Zauled (Bremen) iprach als Sauptrebner bes Abende fiber das Thema; "Kimbergottesdienst — Familie und Gemeinde". Zwei Soli der Konzertsangerin Fraulein Chelius, die mit Barme vorgetragen wurden und lebhaften Beifall fanden, fowie mehrere Chore, vorgetragen bon dem gemifchten Chor bes "Chriftlichen Bereins junger Manner" unter ber Leitung bes Mittelfchullebrers Lob, trugen gur Berichonerung bes Mbenbs Die Schlufansprache bielt Bfarrer Dr. Schl

- Feuer im Balb. Die Ronigl. Regierung gibt befannt, bag nad einer Mitteilung ber Forftbehörbe es in letter Reit wiederholt vorgefommen fei, bag Banberbogel gum 3med bes Abfochens im Balb ein offenes Feuer angegundet haben, ohne die Erlaubnis der Forsibehörde zu besitzen. Die Regierung warnt ernstlich bavor, da sich alle die Personen, die Feuer im Wald anzünden, strasbar machen und außerdem für ben Schaben haften muffen.

Gin ichwerer Strafenunfall ereignete fich geftern abend auf ber Erbenheimer Chauffee in ber Rabe ber Bemartungsgrenze. Gin Automobil, bas mit verichiedenen Sodifter Berren bon Wiesbaben fam, wollte einem Gubriverl ber Biesbabener Teppichreinigungsanftalt ausweichen, ftreifte feboch dabei, da im felben Augenblid auch eine elektrische Strafenbahn vorüberfuhr, das eine hinterrad bes Wagens. Der Wagen wurde herumgeschleudert und umgeworfen. Der Inhaber bes Reinigungeinftitute, ber ben Wagen felbit lenfte, ber fruhere Boligeimachtmeister Baber, wurde beruntergeichleubert, tam jedoch mit leichten hautabichurfungen bavon. Seine Frau bagegen, die ebenfalls berausgefcleubert wurde, brach beibe Arme. Das Automobil murbe fo fdwer beichabigt. bag es die Sagrt nicht fortfeben tonnte.

Erheblich verlett bat fich geftern morgen ein in voller Rabet von ber Schwalbacher Strafe in die Bellribftrafe fabrender Baderburiche baburch, bag er anicheinend burch gu rafches Fahren einem Bierfubrwerf nicht mehr ausweichen tonnte und mit bemfelben gufammenftieg. Der Buriche murbe am Geficht und Arm verleht und mußte fich ins Rrantenhaus

guisbefiber gandrut a. D. Grof b. Ronigsmart angefonunen.

Dorberichte fiber Kunft, Dortrage und Dermandtes.

Montag, 2. März 1914.

** Rurhans, Die Soliftin im 11. Zufündschonzert ist Eine Blaschen der Ojten, das bielgeseiterte Mitglied der Drödener Höften, das bielgeseiterte Mitglied der Drödener Höften bertrick in diesem konzert der Leidesiger Orgebritusse Professor Karl Stembe mit.

** Die Brosessor E. Ondenschen Borteiungen über "Die großen Nächte und die aussvärtige Boliti des Neiches von 1871 die 1911* beginnen heute Montag, abends 8 lihr, und werden Mittwoch, Freitag und Samskag in der Ausa des Oder-Libseums (hödere Töchterschule) sortgeseht.

** Die Orgessongerte am Mittwoch in der Markitstellich bei freien Einritt stattsinden.

Nassauische Nachrichten.

Die Binger und bie Rebichablinge. F. C. Branbach a. Rh., 1. Marg. Die verheerenden Birfungen der Rebichablinge, insbefondere bes Beu- und Sauerwurms, machen ein gemeinsames Borgeben ber Binger gegen die Beinde bes Weinstodes immer notwendiger. Aus biefer Enfenntnis heraus hatte heute der Landrat des Kreifes St. Goarshaufen, Scheimer Regierungsrat Berg, alle Binger und Beinbautreibenden des Areifes St. Goarshaufen gu einer Berfammlung in bas hiefige Rathaus einberufen, um über eine zwedmäßige allgemeine Organisation gur Befampfung ber Rebichablinge gu beraten. Die Berfammlung war ftart befucht. Kreisobst- und Weinbaulehrer Biermann (Gt. Goarshaufen) beiprach bie Befampfung ber Rebfchablinge Oibium, Beronofpera und Beu- und Sauerwurm in befannter Beife, gab aber ber mechanifden Befampfung - Binter- und Commerbefampfung - bes Beu- und Sauer-wurms den Borgug bor ben demifden Befampfungsmitteln wie bor allem mit Nifotin. Es stehe noch nicht unumstöftlich fest, ob mit Alfotin in beigen Sommern so gunftige Erfolge wie in dem regnerischen des Jahres 1913 in der Gemeinde Sochheim a. M. erzielt wurden und ob die aus den mit Nifatin ebandelten Trauben erzeugte Kresgeng nicht einen Tobalgechmad annehme. Der Redner wies auf eine allgemeine Befampfung ber Schablinge bin, Camtliche Gemeinben bes Rreifes St. Coarshaufen mußten fich au biefem Bebufe guammenichließen, jebe Gemeinde im Begirte von je 40 Morgen Große eingeleilt und bieje unter bie Aufficht je eines erfahrenen Bingers gestellt werben, ber bie Befampfungsarbeiten leite. Geheimer Regierungsrat Cgeb (Biesbaben) gab ebenfalls den mechanischen Befämpfungsmitteln, benen bie Bufunft gehore, ben Borgug bor ben demischen. Die Rönigt. Domane habe geradegu mit den mechanischen Mitteln, wie Ab burften ber Rebschenkel, Umwandlung der Beinbergspfahlanlagen in Draftanlagen, Mottenfangen, Ausburften ber Geicheine a la Beiberlinden, Gintuten, glangende Erfolge erzielt. Die Roften ber Befampfung bes Beu- und Souerwurms in ben Domanialweingütern bes Rogierungsbegirfs Biesbaben bon 1901 bis 1913 hatten 150 202,18 M. ausgemacht, dafür fei aber von 1901 bis 1910 ein Reingewinn von 1 148 895,51 M. erzielt worden. In der sich anschließenden ausgebehnten Debatte trat Beheimer Regierungsrat Berg für eine allgemeine Organisation wie vorgeschlagen ein und teilte mit, daß er bei dem Reffortminister dabin vorstellig ges worden, daß die Gelber aus dem Berfuchsfonds nicht allein gur Bekämpfung bes Seu- und Säverwurms, sondern auch gu der bes Oidiums und der Peronospera gezahlt werden. Bürgermeister Roth (Braubach), Bürgermeister Berpell (St. Goars-hausen), Winger Gras (Braubach), Bürgermeister Schüh (Oberlahnstein) ichlosien sich ben Borrednern an. Besonders wies Burgermeifter Berpell barauf bin, bag jebe Gemeinde banach ftreben folle, in ihren Beinbergen Drahtanlagen eingurichten, die nach dem heute Glebonten ein Sauptbefänchfungsmittel bes Burmes feien. Rentamimann Schweiter (Offerspai) brach für bas Rifofin vergeblich eine Lange. Die Bersammlung erflätte fich folieftlich bamit einberftanden, eine allgemeine Organisation im Kreise St. Goarshausen gur Rebenschädlingsbefämpfung burchzuführen und sandte bem Chof ber Mbeinftrombauberwaltung, dem Oberpräfidenten v. Abeinbaben (Kobleng), ein Telegramm, in dem die Binger des Kreifes St. Goarsbaufen den Dank aussprechen für die Schritte, die von Rheinbaben eingeleitet, um eine Berminderung der Rauchplage auf bem Rhein herbeizuführen.

- Griesheim 28. Febr. Gestern nachmittag wurde bier eine Franenleiche gelanbet. Die Leiche, bie icon ftart in Berwefung übergegangen war, muß icon längere Beit im Baffer gelegen baben. Gie wurde auf ben biefigen Friebhof gebracht. — ht. Eine recht interessante Feststellung wurde hier gemacht, nämlich, daß die hieroris "geschäftlich" berfehrenden Beitler burchicmittlich 60 Bf. Die Stunde verdienen, also mehr als ehrliche Sandarbeit einbringt. Da fann man fich nicht wundern, wenn die Zahl dieser "Gewerbe-treihenden" immer mehr anschwillt.

Aus der Umgebung.

Gin Fabrifbrand in Worms. wb. Worms, 2. Marg. Groffeuer gerftorte bente nacht gegen 21/2 Uhr einen Teil der chenrischen Fabrifen und Miphaltwerfe Worms a. Ich., A.-G. Explosionen machten die Löscharbeiten schwierig. Alle Wormser Wehren waren gur Stelle. Gegen 5 Uhr morgens ift es gelungen, bas Feuer auf feinen Berd gu beidranten. Der Betrieb ift nicht geftort.

Gin fcmerco Automobilunglud. wb. Borme, 1. Marg. Bei Rhein-Durfbeim berungludte heute abend gegen 9 Uhr das Automobil des Möbelfabrifanien De effert mit fünf Infaffen. Der Befiber bes Autos und bas aftefte Rind wurden fofort getotet, die Frau, ber Chauffeur und das füngere Rind wurden fcwer verlet in bas hiefige Aranfenhaus gebrocht. Das Unglud ift auf einen Bufammenftog mit einem Bug ber Rleiubahn Ofthofen-Rhein-Dürfbeim gurudguführen.

ht. Frantfurt a. D., 28. Febr. Die bei ber Ggplofion im ftabtischen Gleftrigitatewert ichwer verungludten beiden Manner befinden fich nunmehr außerhalb aller Lebensgefahr. Leider find fie, befonders Ingenieur Schneider, zu bolligen gruppeln geworben. Die Gtabt übernahm febe weitere Fürforge für bie Armen. — wb. Rach einem Beichlug bes Magiftrate follen die ftabtifchen Arbeitelofenunterftugungen gum 1. Marg ein geftellt werben. Rach ber wöchentlichen Statistif ber Arbeitelofen murben in ber letten Boche nur noch 500 Arbeitelofe in Frantfurt a. M. gegabit.

S. Beidenan (Gieg), 27. gebr. Auf dem Ladegleis bes biefigen Babnhofs explodierten 3 Sauerftofflaschen beim Berladen. Dabei traf die Stichflamme den Arbeiter Burm. fo daß der Tod sofort eintrat. Die beiden anderen Arbeiter fonnten fich retten. Wurm ift Bater breier unmunbiger

02.

idtes.

ift Ebu

d her Leip-

r Die Reiches br. und Ober-

arīt.

n Wir-Sauet.

gegen

jes St. Binger fen zu

at Be-

mlung

Bier-r Reb-

muum mpfung Saner-

nitteln jiöğlidi Erfolge

meinde 924fotin

abafgene Ben des
nie zuNorgen
nes ersarbein) gab
sen die
Königl.
twie Ab

er Welge er. Souer. Gezirfö

ausge-un von henden Berg

in und flig gen allein auch gu Bürger-Gloard-

Schüt, onberg meinbe

en eine

aupibe.

ılmann ngeblidi

damit on im wfung

a), ein Hausen nbaben

uf bem

de hier e fchon re Beit

Writeh.

tellung

āftlīd"

Stunde gt. Da werbe-

en unb

ten die

in gur

er auf

glüdte

fanten dan Se

t, der lett in einen

Mhein-

ofion

beiben

gefahr.

ölligen

weitere

if bes

sungen illidjen

nur L

eis bes

n beint

rbeiter

inbiger

tört.

Cette Drahtberichte.

Gine ernfte Wendung in bem Befinden bes Rarbinals Яорр.

Montag, 2. Märg 1914.

Ropp.

Breslau, 2. März. (Eig. Drahtbericht) Rach einer Meldung der "Schlesischen Bolkszeitung" aus Troppan wurde dort heute früh solgender ärztlicher Bericht über das Besinden des Kardinal-Jürstbischofs Dr. v. Kopp ausgegeben: Nachdem die Besserung, die im Allgemeinbesinden des Kardinals in den letzten Tagen eingetreten war, dis gestern angehalten hatte, trat mittags eine ernste Reizung der Gehirnbäute ein, von hohem Fieder und Bewußtlosigkeit begleitet. Gegen Abend hellte sich das Bewußtlosigkeit begleitet. Gegen Abend hellte sich das Bewußtlein teilweise twieder auf. Es ist anzunehmen, daß es sich um einen afuten Entzündungszustand der Gehirnhäute bandelt, ähnlich demigen, der am rechten Auge ausgetreten war. Seute jenigen, der am rechten Auge aufgetreten war. Seute morgen war der Kardinal wieder nicht bei Bewuftfein. Sein Zustand ist febr ernft. Rardinal Ropp fieht im 77. Lebensjahr.

wb. Wien, 2. Marz. Einer Brivatmelbung aus Troppau zufolge ift Kardinal Kopp beute vormittag mit ben Sterbefaframenten verseben worden.

Die epirotifche Bewegung. s. Berlin, 2. Mars. (Eig. Drahtbericht) An amt-licher Stelle ist man über die aus Epirus kommenden Weldungen vorderhand noch nicht beforgt. Man erkennt an, daß natiirlich alles von der Haltung Griechenlands abhängig ist, hofft aber bestimmt, daß Griechenland seine Zusage wahr machen und die Unabbangigfeitsbestrebungen bon Epirus nicht unterftugen wird. In ben Reifebisbofitionen bes Bringen gu Bied werden die neuerlichen Borgange in Epirus feine Anderung bervorrufen. Der Bring wird bestimmt am 5. Mars nachts abreifen.

Stegerwald über die christlichen Gewerkschaften.

Seidelberg, 2. März. (Eig. Drahtbericht) In einer von 500 Bersonen besuchten Bersonmulung christlich-nationaler Arbeiter sprach gestern Generalsekretär Et egerwald aus Köln über "die jüngsten Borgänge innerhalb der christlichen Gewerkschaftsbewegung". Er erklärte u. a., daß die Brophezeiung der sozialdemokratischen Bresse, als ob die christliche Gewerkschaftsbewegung jest erschödts sein das trügerisch erwiesen habe. Im Gegenteil, die christliche Gewerkschaftsbewegung habe außerordentlich start an Mitgliedern zugenommen und allein in den setzen 14 Tagen 6000 neue Anhänger gewonnen. neue Anbänger gewonnen.

Die Kirchenaustrittsbewegung in Hamburg.

Hamburg, 2. März. (Eig. Drahtbericht) Hier fanden zwei große Kirchenaustrittsbersammlungen siatt. Referenten waren die Reichstagsabgeordneten Walls und Adolf Hoffmann sowie Prediger Schirm.
750 Austritte wurden gezählt.

Gin nenes Bombenattentat ber Suffragetten. wb. London, 2. Marz. Der Feldzug der Suffragetten wird mit jedem Tage verbrecherischer. Gestern abend wurde in der 200 Jahre alten St. John-Rirche eine Bombe jur Explosion gebracht. Die mit berühm-ten Stulbturen bededten Bande wurden schwer befchädigt. Die Taterinnen fonnten noch nicht festgenommen werden.

Tob eines argentinischen Refordfliegers.

wb. Buenos-Aires, 2. Marz. Der argentinische Flieger Newberrn, der bereits mehrere Ackordflige ausgeführt hatte, ist gestern in den Cordilleren tödlich verunglickt. Sein Fluggast wurde sower verlett.

Ein schweres Brandunglück.

5. Danzig, 2. März. Ein schweres Brandunglisch ereignete sich in der letzten Nacht im Ostseebad Heubude. Dort geriet das Armenhaus, ein altes Lehmgebände mit Strohdach, in Brand. Das Feuer griff so ichnell um sich, daß es nicht allen Insassen gelang, sich zu retten. Drei Frauen im Alter von 83, 84 und 86 Jahren und ein Pjähriger Knabe sanden den Tod in den Flammen. Eine Frau ist auf dem Transport in das Krankenhaus gestorben.

Schwere Sturme in Amerifa.

wb. London, 2. März. Wie aus New York hierher gekabelt wird, ist gestern abend ein neuer furchtbarer Bliggard über New York und Umgegend niedergegangen. Sämtliche telephonischen und telegraphischen Berbindungen von Rew Pork und den umliegenden Städ-ten sind unterbrochen. Der Schaden soll sehr bedeutend sein. Weitere Einzelheiten sehlen noch.

wb. Naumburg, 2. März. Seute nacht ist im Alter von 74 Jahren das Mitglied des Herren-hauses Okonomierat v. Tellemann gestorben.

Avln, 2. März. (Eig. Drahtbericht) Bie die "Köln. Bolfsztg." hört, hat sich der Bischof von Osnabrück infolge einer fleinen Beinwunde eine Blutvergiftung zugezogen. Sein Zustand soll bedent-

Wetterberichte.

Deutsche Seewarte Hamburg. 2. März. S Uhr vermittags.

1- sehr leicht, 2- leicht, 3- schwach, 4- man; 5- frisch, 8-stark.

7- stelf, 8- stermisch, 9- Sturm, 10- starker Sturm.

Beab- achtungs- Station.	Варота.	Wind- Richtung zStarke	Weiter	Therm.	Beeb- achtungs- Station.	Daron.	Wind- Riebbung aSiärke	Wetter	Cols.
Swinsminds	759,8	SW 2 SAW 1	1	1 5	Sollly Absordson Paris	786,6 785,4	NW 6 SW 2	welkig belter	
Aachen Hannover	750,8	58 8W2	Dunst	- 1	Vilaningen Christiansund Skagen	761_1 766,5	NW4 BW2	walkig	‡ª
Breslau	700.5	SI SSe 2	hedeckt Regan	+ 5	Kopenhagen, Stockholm. Haparanda	782.7	W4	Nebel bedeckt Schnes	+ 4
	521 8	53	Began	# 4	Potersburg . Warsohau Wisn	761.8	8801	bedaskt	-1
Zugzpitza	761,2 523,6	5W4	wolkig	十多	Som	757 6		halbbed, wolking wolkeni.	H B

Wettervoraussage für Dienstag, 3. März 1914, Wolkig, vorübergehend aufklärend, meist trocken, keine Temperaturänderung, westliche Winde,

Wasserstand des Rheins



Mutter, wenn Du Dein Bind lieb haft, halte Dir "Califig" im Saufe,

Hich anwenbet, ubt nach unseren

hentigen Renntniffen bie bentbar

befte Bahn- und Munbpflege aus.

benn es gibt nun einmal nichts besieres, wenn es sich darum handelt, etwas für den Studigang zu tun, um die lästige dron. Berstopfung zu beseitigen. Nicht nur, weil die Kleinen diesen sügen "Californischen Feigen-Sprup" so willig und gerne nedmen, sondern besonders auch deswegen, weil die grindlich reimigende Birkung des "Califig" sich in so milder, deschwerdelofer Weise äußert, dass die zarien Organe in seiner, deschwerdelofer Weise äußert, des die zarien Organe in seiner wit Borliebe dei Kindern und Frauen. F104 In allen Apothesen zu haben, in Originalssachen zu Wk. 1.50; extra große Kleiche Wet. 2.50. Beit.: Syr, sie Californ. 75, Ext. Senn. sig. 20, Elix, Caryoph, comp. 5.

Wiesbadener Vierer-Inhalator

== mit vierfachem Zerstäuber und Stehfuß == erzielt glänzende Erfolge bei allen Erkrankungen der Atmungsorgane, Husten, Katarrhen, Folgen von Influenza und Erkältungen, Asthma etc. etc. Zu haben in allen Apotheken, Drogerien etc.

oder direkt — Kaiser Friedrich-Ring 43. —

Handelsteil.

Berliner Börse.

Berliner Börse.

§ Berlin, 2. März. (Elg. Drahtbericht) Bei lustlosem Verkehr war die Kursgestaltung une inheitlich, doch überwogen Abschwächungen. Die Grundstimmung schwächte sich bald auf allerhand verlautbarende, aber nicht zu kontrollierende Gerüchte ab. Schiffahrtsaktien lagen schwach auf die mißliche Lage des Frachtenmarktes. Hamburg-Südamerika und Hansa sowie Lloyd gaben stärker nach. Am Montanmarkte hatten Phönix in der rückkäusigen Bewegung die Führung Banken waren gut behauptet. Russische Werte sind bach anfänglicher Festigkeit schwächer. Verkehrswerte, die ebenfalls anfänglich Festigkeit schwächer. Verkehrswerte, die ebenfalls anfänglich Festigkeit bekundeten, mußten sich später der schwächeren Stemmung anschließen. Naghtha-Nöber der schwächeren Stemmung anschließen. Naghtha-Nöber weiter nach. Tägliches Geld 4½ Proz. Die Seehandiung gab Geld zu Tagessätzen, ferner his zum 26. März zu 3½ und bis zum 15. Mai zu 3% Proz. Privatdiskont 3½ Proz. [wie am Samstag]. Frankfurter Börse.

= Prankfurt a. M., 2. Marz. (Eig. Drahtbericht) Das Geschift bei Eröffnung der neuen Woche war zurächst ru hig. Der Semestralausweis der Phönix-Aktiengesellschaft ist an der Börse nicht spurlos vorübergegangen. Er entsprach nicht ganz den Erwartungen, was auch heute im Kurse zum Ausdruck kam. Phönix eröffneten in schwacher Tendenz. Geisenkirchen, Harpener und Deutsch-Lauxemburger schwichten sich ebenfalls ab. Bachangen bekanntet. Etwas schwächten sich ebenfalls ab. Bochumer behauptet. Etwas Anregung brachten die Londoner Geldverhältnisse. Auch die Auslandsbörsen ließen eine bessere Tendenz erkennen. Die von New York abhängigen Werte sind behauptet. Baltimore Ohio notierten exkl. Dividende. Von den übrigen Eisenbahr-werten waren Schantung fest und ziemlich rege umgesetzt. Osterreichische Bahnen ruhig. Die Kursentwickelung in Schiff-fahrtsaktien ließ zunächst eine schwächere Haltung erkennen. Norddeutscher Lloyd neigten nach unten. Paketfahrt konnten sich behaupten. In Bankaktien sind die Umsätze bescheiden und die Tendenz auf die in Betracht kommenden Bilanzen einiger Großbanken abwartead. Interesse bestand für Discontound Deutsche Bank. Österreichische Banken still. Petersburger Internationale standen in Nachfrage. Heinische Anleshen unverändert. Mexikaner schwankend. Russen be-hauptet. Lebhaft war das Geschäft in türkischen Tabakaktien. Am Kassamarkt für Dividendenwerte war die Haltung überwiegend fest. Die Berse schloß schwächer. Privat-diskont 3% Proz. (am Samsiag 3% Proz.).

Banken und Geldmarkt.

w. Die Allgemeine Deutsche Credit-Austalt in Leipzig vereilt aus ihrem Bruttogewinn von 17 215 705 M. (im Vorjahr 16 594 858 M.) und aus dem Reingewinn von 11 004 379 M. (10 959 572 M.) wiederum 8½ Proz. Dividende.

w Die Norddeutsche Bank in Hamburg, deren Aktien sich samtlich im Besitze der Disconto-Gesellschaft befinden, vertellt aus ihrem Bruttogewinn von 9 071 066 M. (i. 8 844 625 M.) und aus dem Reingewinn von 6 482 260 M. (6 432 007 M.) bei Erhöhung der besonderen Reserve um 500 000 M wiederum eine Dividende von 10 Proz. w. Ungarische Allgemeine Sparkasse. Aus 3 453 662 M.

Reingewinn wird eine Dividende von 37 Kronen gleich 7.4 Proz. (wie i V.) ausgezahlt,

Industrie und Handel.

* Eine nene Diamantengesellschaft. Auf Grund des seinerzeit von Herrn Dernburg abgeschiossenen "Diamantenvertrages" ist nunmehr eine Tochtergesellschaft der Deutschen Diamantengesellschaft unter dem Namen "Halbscheidegesellschaft DKG" gegründet worden. An diesem Unternehmen sind der Landesfiskus von Südwestafrika und die Deutschen Diamantengesellschaft (das Tochterunternehmen der Deutschen der Kolomalgesellschaft für Südwestafrika) mit je 50 Proz. beleiligt. Gegenstand des Unternehmens ist die Ausbeutung des soge-nannten "Sperngebietes", sofern es noch nicht belegt ist. Das Grundkapital ist auf 600 000 M. festgesetzt.

* Rheinisch-Westfälisches Kohlensyndikat. Die Erneuerungskommission ist auf den 2. März nach Essen einberufen worden. Auf der Tagesordnung steht der Antrag bezüglich der Umwandlung der Koksbeteiligung, woraus bekanntlich in der letzten Sitzung die Differenzen entstanden zwischen den reinen und den Hüttenzechen.

Verkehrswesen.

w. Die Gesellschaft für elektrische Hech- und Untergrand-bakaon in Berlin verzeichnet für das Jahr 1913 einen Betriehs-überschuß von 7 107 626 M. gegen 6 381 658 M. im Vorjahre und einen Reingewinn von 3 693 670 M. (3 531 906 M.), woraus eine Dividende von wiederum 6 Proz. verge-schlagen wird. Die Betriebseinnahmen erhöhten sich um 1 229 000 M., die Betriebsausgaben um 740 760 M. im Zut-sammenhang mit den im Juli und Oktober eröffneten Erweite-rungslinien. Zur Deckung des Geldbedarfs für die Erweite-rungslinien und die Abtragung der Bankschuld wird eine Errungslinien und die Abtragung der Bankschuld wird eine Er-höhung des Grundkapitals um 20 Mill. M. Sproz. mit 146 Proz. ruckzahlbare Vorzugsaktien vorgeschlagen. Die Kapitalserhöhung erfolgt in der Weise, daß die zurzeit mit 25 Proz. eingezahlten 10 Mill. M. Stammaktien, die sich im 25 Proz. eingezahlten 10 Mill. M. Stammaktien, die sich im Besitze der Elektrischen Licht- und Kraftanlagen, A.-G., belinden, voll gezahlt und in 10 Mill. M. 5proz. Vorzugsaktien umgewandelt, weitere 10 Mill. M. 5proz. Vorzugsaktien ausgegelen und schließich für die Elektrische Licht- und Kraftanlagen-A.-G. als Ersatz wiederum 10 Mill. M. mit 25 Proz. eingezahlte Stammaktien geschaffen werden. Die Kapitalserhöhung führt ein unter Führung der Deutschen Bank stehendes
Konentinen durch. Konsortium durch.

* Große Berliner Straßenbahn. Aus dem uns zugehenden vorläufigen Geschäftsbericht ergibt sich nach Abschreibungen und Rücklagen im Betrage von 5 132 999 M. (i. V. 5 089 317 M.) ein Überschuß von 9 373 578 M. (10 459 926 M.). Die Ermäßigung der Einnahmen wird darauf zurückgeführt, daß der Großen Berliner Straßenbahn in der zweiten Hälfte des Jahres 1913 durch Erweiterung der Betriebe der Hoch- und Untergrundbahn, der städtischen Straßenbahn und der Krastomnibusse eine fühlbare Konkurrenz enistanden ist. Der vertragsmäßige Anteil der Stadtgemeinde Berlin am Reingewinn betrug 633 240 M. gegen 1 118 433 M. aus dem Jahre 1912. Der Reservefonds ist durch die Zinsen seiner Bestände auf 11 716 212 M. angewachsen. In der Aufsichtsratssitzung wurde beschlossen, der auf Donnerstag, den 26. März, einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 8 Proz (i. V. 83/2 Proz.) in Vorschlag zu bringen.

Marktberichte.

O. Pruchtmarkt zu Prankfurt a. M. vom 2. Marz. Weizen. hiesiger und kurhessischer, 20.50 M., Roggen, hiesiger, 16.25 bis 16.40 M., Gerste, Wetterauer, 17 bis 17.50 M., Franken, Pfalzer, Ried 17-50 his 18 M., Hafer, hiesiger, 16 his 17 M., Mais 14.50 his 14.75 M. Alles per 100 Kilo.

O. Karteifelmarkt zu Frankfurt a. M. vom 2. März. Kartoffeln in Wagenladung 4.50 bis 4.75 M., zm Detail 5.50 M. Alles per 100 Krio.

Amtliche Notierungen vom Wiesbadener und Frankfurter Schlachtviehmarkt

vom 2. März. (Eigene Berichte des Wiesbadener Tagblatts.)

Congress a section to make 11 to	an and diffe	c yethou	words-5	
0.1	Wiesb	adency	Pre	furter ise.
Ochsen.	Labend-		Lebend- grwieht.	Beklaufet.
Vollfleischige, ausgemästete, höchst. Schlachtwerts, die noch nicht ge-	Par 60kg	Partida.	and the same of the same of	Par (dike
Vollfi, ausgemäst, im Alter v. 4-7 J.	49-52 49-63	85-83 86-88	49-54	60-83
Junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete Mäß, genährte ig. u. gut genährte ält.	45-43	78-85	45-49 42-45	\$1-69 77-63
Bullen.		2010		
Vollfi, ausgewachs, hohst Schlachtw. Vollfleischige, füngere Mäßgenährte jüng.u. gut genährte lit.	45-48 43-44	75-81 70-75	47-49 43-46 60-43	78-81 74-80 73-73
Färsen und Kühe.	100.00	and the same of	10000	
Vollfl.,ausgem.Färs.hchst.Schlachtw.	46-51	80-50	46-50	81-80
Vollfi, ausgemästete Kühe böchsten Schlachtwerts bis zu 7 Jahren	39-43	79-70	41-45	79-84
Actiere ausgemäst. Kühe u. wenig gut entwickalte Jüng. Kühe u. Färsen Mäsig genährte Kühe und Färsen Gering genährte Kühe und Färsen	84-87 80-84	64-69 60-65	30-41 39-35 34-39	67—76 63—76 55—67
Kälber.				
Deppellender, feinste Maat Peinste Mastkilber Mittlere Mast- und beste Saugkälber Geringere Mast- u. gute Baugkälber Geringere Saugkälber	63-68 88-63 82-87 46-51	105-110 17-103 87-85 76-85	60-54 53-57 48-83 45-48	95-103 85-03 78-81
Schafe.	The state of	12 6		100
Mastlämmer u. jilngere Mastbilmmel Geringere Masthämmel und Schafe	47	96	41-42	90—62
Acitere Masthammel, gering, Mast- namer u. gut genährte jg, Schafe Makig genährte Hämmel und Schafe	-	-	-	-
(Merzsohafe)	77	-		-
Schweine.				
Vollfleisch, bis zu 190 kg Lebendgew. Vollfleisch über 190 kg Lebendgew. Vollfleisch über 135 kg Lebendgew. Fetze über 130 kg Lebendgewicht Fleischige unt 190 kg Lebendgewicht Unreim Sauen u. geschnittene Eber	49/h-81 49/h-86 50-53 49/5-50 46-48	63-65 63-64 63-65 63-63 83-63	50-821/s 49-51 48/s-68 45-82	64-68 63-64 63-63
Am Wiesbadener Schlachtviel Ochsen 52. Bullen 17, Kühe und Fü	A New years	betrug Kälber		uftrieb:

Ochsen 83. Bullen 17, Kühe und Färsen 74, Kälber 348, Schafe 80, Schweine 837. — Marktverlauf: Bei etwas lebhafterem Geschälbleibt bei Großvieh Geberstand, Schweine und Riehrieh gerhaust. — Von den Schweinen wurden verkauft zum Preiss von 65 Mz. 16 Stück, 64 Mk. 12 Stück, 64 Mk. 12 Stück, 64 Mk. 12 Stück, 65 Mk. 18 Stück, 65 Mc. 18 Stück, 65 Mc

Die Abend-Ausgabe umfaßt 14 Seiten und bie Berlagsbeilage "Der Landbote".

Sheirebatteur: U. Degerborit.

Stranimortlich für ben politicen Tell: A. honorbord: für Gentliebne. B. b. Rauenbach; für Auf Stadt und Land: C. Katherbit für Gerichtsfand: d. Liefenbach; für Spott und Spiel: J. Gantber: für Sernifchtet und Stiellaften: C. Boadert ihr hander ihr Gen für ihr bie in ihr ihr bie für ihr bie für ihr bei für bie für ihr Bernart: G. Bernauf: ihmille is Wielfaben.
Arna und Berlag der D. Schellenbergiehen Debeffundrenderei in Wielbuben.

Spreifilinde ber Arbaftiom 12 616 1 Ube: in ber politifden Abteilung

Albend-Musgabe, 1. Blatt.

es Wiesbadener Tagbintts.

1 fl. holt				4	1.76
I alter Gold-Rubel					3,20
1 Rubel, alter Kredit-Rub	el	90			2.10
1 Peso		31			4
1 Dollar	31	g.	-		4.20
7 ft. süddeulsche Whrg.	31		9	-	12
1 Mk. Bkc			4		1.50

Ber	liner	Börse.
6 Commerz- u. DiscB. 50h Darmstädter Bank 1242 Deutsche Bank 6 D. EH u. Wechzelb. 10 Disconto-Commandit 842 Devedore Bank 7 Meininger HypBank 602 Mitteld. Creditbank 7 Nationalb. f. Devtschl. 7 Nationalb. f. Devtschl.	In % 162. 113.30 123.2 258.90 118. 1197.40 158.30 129.50 129.50 129.50 129.50 129.50 139.30	Div. Rheiniache Stahlw. Riebeck Montan Rombacher Hütten Wittener Stahlröhr Chemische W Albert, Chem. W. Bad. Anslin u. Soo Griesheim Elektro Höchster Farbwer Milch & Co. Riggerswerke Aug. Wegelin
Bahnen und Schiff	106. ahrt. 214.40 95.40 113.75 143.75 298.10 125.90 156.30	Elektrizitätsgesell 25 Akkumulatoren 14 Aligem, ElektrGo 5 Bergmann Elektr. 10 Deutsch UeberaI 10 El. Uetern. Zärici 10 Ges. f. elektr. Um 8 Rusa. Alig. Elektr. 10/10 Siemans elektr. Be Maschinen- n. Met 30 Adler Fahrradw. 10 Bremer Vulkan 20 Bruchsal Maschin 0 Breuer-M. Höchs 28 Dörkoom, Birlet.
10 Leipz Bierbr. Riebeck 0 Wiesbad. Kronenbr. Bru- H. Tlefbohr-Unt 20 Beton- und Monierban 21 Dentsche Erdbl-Geh. 5 Gebardt & König	ernehm.	28 Dürkopp, Birlet. 22 Federst-Ind. Cast 649; Gasmotoren Deut 22 Krongrinz, Metal 13 Ludwig Löwe & 10 Franz Meguin & 14 Orenstein & Kop, 6 Rhein, Metalbwar 11 Rockstr. & Schne 11 Slienia Emaillierw 18 Ver. D. Nickelwe
Bergwerks-Unternehm Aumetz-Friede Barojer Walzwerk Bederus Elsenwerke Concordia Bergban Concordia Bergban Concordia Bergban Deutsch-Luxeme. B. Domersmarckh öfte Elsenwerk Kraft Elsenwerk Kraft Elsenwerk Kraft Gelsweider Elsenwerk Hapenar Bergwerksv. Hapenar Bergban Königs- u. Laurzhütte Konigs- u. Laurzhütte Lauchhammer kon. Loonh-Braunkohlen MannesmRöhrenw. Mülh. Bergwerksv. Mülh. Bergwerksv. Oberscht Kohsw. Phönix-Bergb. u. Hütt. Rheist-Nass. Bergw.	188ges. 167,50 128, 228,80 113,25 346, 143,50 401,25 190,50 221,90 169,50 188,40 236,70 501, 181,10 185,75 206,25 175,50 243,25 243,25 227.	12 [Wegelin & Hobn Papler- u. Zellst 28 Ammendorfer 11 Kostheim Zellulot 12 Varziner Paplerf. Textillindus 28 [Mech. Web. Lini 19 Nrdd. Wollkikmm 36 Ver. Glanzstoff-F Verschled 0 Adler PortlCem 25 D. Waff u. Mun 9 Lindes Eismaochs 10 Nobel-DynamTr 18 Porzellanfabr. Ks 19 Rostler Zuckern 24 Spritbank, AG. 15 Ver. Köln Rottw 15 South Westafrica 7 Türkenlose
Staats-Papiere		ter Börse. 24. 4/2 Chile Gold-Anl. v. 1 50. Chin. StAnl. v. 1 60. StEB. v. 11 60. StEB. v. 11 60. St. E. Tient. P 60. St. E. Tient. P 60. St. E. Tient. P 60. St. E. St. 1 64/2 do. st. I. G. tgb. abi 64/2 do. st. I. G. tgb. abi 64/2 do. v. 1005 S. 12 6. Maroldov von 10 6. Mex. amt. inn. I. v 60. cons. ieff. 90

22 Rheiniache Stahlw. 10 Riebeck Montan Rombacher Hüstenw. Wittener Stahlröhren 13 Chemische Werke. 14 Albert, Chem. W. 15 Bad. Andin u. Soda. 16 Griesheim Elektron 17 Chemische Werke. 18 Höchster Farbwerke 18 Mich & Co. 19 Rhigerswerke 18 Aug. Wegelin 20 Elektrizhilitsgesellschaft 21 Riektrizhilitsgesellschaft 22 Akkumulatoren 23 Akkumulatoren 24 Aligen, ElektrQes. 25 Bergmann Elektr. 26 El. Untern. Zärich 27 Deutsch UebersEl. 28 Rusa. Alig. ElektrQ. 29 Rusa. Alig. ElektrQ. 20 El. Untern. Zärich 20 Gesmoten Elektr. 21 Maschinen 22 Rronprinz, Metalli. 23 Bruchtal Maschinen 24 Bruchtal Maschinen 25 Bergmen Elektr. 26 Bruchtal Maschinen 27 Bruchtal Maschinen 28 Bruchtal Maschinen 29 Bruchtal Maschinen 20 Bruchtal Maschinen 21 FederstInd. Cassel 22 Kronprinz, Metalli. 22 Kronprinz, Metalli. 23 Ludwig Löwe & Co. 24 Orenstein & Koppel 25 Rhein. Metallwarenf, 26 Rhein. Metallwarenf, 27 Rocksir. & Schneider 28 Ammendorfer 28 Ver. D. Nickelwerke 29 Wegelin & Höbner 29 Papler- u. Zellstoffahrt 28 Ammendorfer 28 Kombeim Zellulose 29 Wegelin & Höbner 20 Rocksir. & Schneider 21 Wegelin & Höbner 22 Ammendorfer 23 Kombeim Zellulose 24 Kombeim Zellulose	6.75 4.75 4.75 5. do. Asiat. B. Taels 1 6. do. EH. u. W. Th. 1 9.75 7. 7. Deotsch. Hyp. B. s. 1 8.8. 6. do. Ubersechank 1 8.8. 6. do. Ver. Bank 1 8.8. 6. do. Ver. Bank 4 1 6. do. Ver. Bank 4 1 6. do. Ver. Bank 4 1 10. 10. Disconto Ges. 1 17.50 8th 8th Drescher Bank 2 18. 8. Eisenbahnhauk 1 18. 9. 9. Frankfarter Bank 2 18. 8. 8. do. Hyp. CV. 1 10.75 9. 9. Odhaerd. CB. Th. 1 18.80 9. 8. Luxh. Intern Bank 7 11. 12. Nimb. Vereinabk. 1 13.75 11. 12. Nimb. Vereinabk. 1 10. 10. Natibk. 1. Disch. 1 11. 12. Nimb. Vereinabk. 2 11. 12. Nimb. Vereinabk. 2 13. 7 13. 8. Sent. 1 10. 10. Natibk. 1. Disch. 3 11. 12. Nimb. Vereinabk. 2 13. 10. 10. Osst. Ungar. Bk. Kr. 1 13. 26. 8. Prems. BC. B. Th. 2 16. 6. do. Ost. Ungar. Bk. Kr. 1 17. 7 Philz Bank 2 18. 8. Prems. BC. B. Th. 2 18. 8. Prems. BC. B. Th. 3 18. 9. 9. do. Hyp. CB. A. 6 18. 9. 9. do. Hyp. CB. A. 6 19. 9. 9. do. Hyp. Bank 4 18. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10
10 Nrdd Wollkkamerei 1	10. 5% 6do. Notenb. s. * 7 7do. Vereinsbk. fl. 69. 9 9 8anqueOttomane Fr.
25 D. Waff u. MunF 5 9 Lindes Eismaschinen 1 6 Markt- und Kühlhallen 10 Nobel-DynamTrust 1 18 Perrellanhbr. Kahla 3 10 Rositzer Zuckerruff. 1 24 Spritbank, AO. 4 18 Ver. Köln Rottweiler 3	Deutsche Kolonial- 85. 32. 96.50 5. 7W SouthWestAfr.C. 96.75 7W. SouthWestAfr.C. 96.75 7W. SouthWestAfr.C. 978.75 37. 28.25 49. 38.25 Vorl. Letzt. 17.75 14. 20. Alum.Neuh.(50%)F1. 10. 10. Achlflig. Bunipap. 4 5. 8. 4 Mach.Pap. 4

70 A A A A A A A A A A A A A A A A A A A	Eigene Drahtberichte d	es Wiesbadener Tagbintts.
Chemische Stablw. Riebeck Montan Rombacher Hüftenw. Wittener Stahlröhren Chemische Werke. Albert, Chem. W. Bad. Andin u. Soda. Griesheim Elektron Höchster Farbwerke Höchster Ligen. Lige	6/12 6/12 B. Hyp. B. L. A. B. A. 6. Comm. E. Dice. B. 6. Comm. E. Comm. E. Comm. E. 6. Comm. E. Comm. E. Dice. B. 6. Comm. E. Comm. E. Comm. E. 6. Comm. E. Comm. E. Dice. B. 6. Comm. E. Comm. E. Comm. E. 6. Comm. E. Comm. E. Dice. B. 6. Comm. E. Dice. B. 6. Comm. E. Dice. B. 6. Comm. E. Dice. B.	Vorl. Letzt. 9. 9. Waggos Fuchs 4128.30 14. 22 NagutPrG. Nob. 407. 903 10. Olfob. Ver. D. 175. 3. 3. Porzellan Wessel 182.80 12. 10. Pressh. Spirit. alg. 82.80 12. 12. Schriftgless Stemp. 7. 8. Schuhf. Vr. Prank. 207. 12. 12. Schriftgless Stemp. 7. 7. Seilind. (Woiff) 119. 120 15. Sleg. Elsenb. a. Bekb. 14. 15. Olasind. Stemens 9. 10 Steaus Romana 180. 213.30 14. 15. Glasind. Stemens 150. 146.50 15. 15. Zellst-Pbt. Waldh. 225. 225. 25. Zuckerfab. Frankens 402.80 Div. Bergworks-Aktiem. Vorl.Ltd. 16. On Berzelius Benaberg 152. 12. 12. Aumets-Friede 169.50 12. 12. Aumets-Friede 169.50 12. 12. Aumets-Friede 169.50 12. 12. Relet-Pbt. Waldh. 226. 12. 12. Aumets-Friede 169.50 12. 12. Deutsch-Luxemb. 152. 13. Conc. Bergb. G. 345. 137. 14. 14. Boch. Eb. u. G. 226.50 15. 15. Selfer Port. 206.50 16. 23. Conc. Bergb. G. 345. 221.80 172.50 10. 15. Friedrichshitts 169. 144.25 10. 10. Geisenkirchen 189. 144.25 10. 10. Kellw. Aschersl. 165. 10. 10. Geisenkirchen 189. 165. 50 11. 19. Geisenki
D. Waff u. MunF Linden Eismackinen Markt- und Kühlhallen Nobel-DynamTrust Porzellanishr. Kahla Rositzer Zuckerraff. Sprithank, AO. Ver. Köln Rottweiler South Westafrica Co. 117.75	Div. Industrie-Aktien. Vorl. Letzt. In %	Aktien v. Transp. Anstalien. Divid. Vari. Ltst. a) Deutsche. In 6h. 8t/s 8t/s Lübeck. Büchen & 185.50 7., 7., Allg. D. Kleinb. » 145. 8t/s 9. do. lok. s. Str. B. » 181.50 8t/s 8t/h Berliner gr. Str. B. » 181.70 5., 5. Cass. gr. Str. B. » 109. 6 0 D. Ess. Str. B. » 113. Str. 6 El Hochb. Berlin » 137. Str. 6 El Hochb. Berlin » 137.
Börse.	10. 10. Acciffing Bumpsp. 124.70 5. 8. MaschPap. 124.70 12.012.0 Bad. Zcht. Wagh. B. 212.30 3. 0 BaugSüdd.160%6 61. 15. 15. Bleist.Faber Nbg. 267.	57/1 6 El. Hochb. Berks a 137. 6 71/n Schant.E. B. Akr. s 140.87 6. 51/n Sadd. EsembOcs. o 128.50 0 8 Westd. EisenbO. s 9. 10. HambAm. Pack. a 144.25 2. 7. Nordd. Llayd a 126.12
Chile Gold-Anl. v. 06 .# 91.80 Chin. StAnl. v. 1895 & 2.60 chin. StAnl. v. 1895 & 99.30 do. 1998 b 92.60 do. St. E. Tient. Pak. chost I. G. 1998 b 92.60 do. St. E. Tient. Pak. chost I. G. 20 do. atl. G. 1998 b 199 Japan. Anl. S. II & 4.00.80 do. tl. G. 190 b 190 b 190 Mex. am. inn. I-V Pes. do. Cond. v. 1905 S. 12-19 .# 102. de. Gold v. 1904 stfr# 69. do. cons. inn. 5000 Pes. Tamasl. (25) mex. Z.) b 65.	7. 7 Henninger Frf. : 124.50	b) Ausländische, 10 th n12 th Buschtehr, Lit. A. 5.ft, 11 th 12 do. Lit. B. s 7 7th Ost. Ung. StB. Pe, 1.56.62 8. 0. do. Söd. (Lomb.) s 4. 4 Prag-Dux PrA. 6.ft, 50 th 5 do. StAkt. s 10 th 2 th RashÖdEbenfurts 7 5. Orient-EB. Betr. G. 199. 6. 0. Baltim. u. Ohio Doll, 98.62 6. 6. Pennsylv. R. R. s 5th Anatol. ElsB. A. 113. 5. 5th Anatol. ElsB. A. 163. 10. 111. Orazer Transway 6.ft, 205.

* * 203.50	ACCOUNTS THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA
216.50 161.90 Thl. 112.80	Div. Bergwerks-Aktien-
Thl. 112.80	Vorl.Ltd. 83 99.
KFT, 152.	12 12 Aumetz-Friede _£ 169.75
0.4135.	UR. P
r. > 88. k. > 124.	Der pennengen mer M.
rd. x 194.50 [Utt. a 226,50
* 117.75 k. * 261.	9 9. Braunk, W.Leonk. 158. 0 7. Buderus Eisenw. 113.75
Kr. 140.50	10. 23. Conc. BergbG. 345.
. fl. 207.95	11 19 Theutech-Luxenia, P + 77
H. 207.95	UR. # 144.25
£198.50	S 10 Eschweiler, Bergw. v 221.80
4128.50 k • 195.50	10 15. Friedrichshütte = 172.50
Thl. 159.	10 10 Oelsenkirchen a #
.6120.60	UNL 5 120.70
Thl. 169. #120.60 > 140.10 *133. *199.70 - 0. 119.	9 11. Harpener Bergh. 9 188.55
189.70	0 114s Hibernia Bergw. 8
0.00000	10 10 Walles Ascherel, B LUD.
t. + 106.60	11. 13 Westereg. s 204.50
2. 0 117.	0 6 Kantein Marienit, s -
	0 0 Lothring, Euchw. P -
B. • 105. • 140.40 st. • 142.90	3/1 0 Obernoal, ED. # DA.WO
st. = 142,20	0 3. Oberschi, Einlw. = 71.50
- 122.10	16 16 Dichote Serobett p 243.80
fl. 140.50	OH. * 3599.13
c Fr. 120.	12 12 Riebeck, Montan > 200.
	Ult. > 163.
	19 26 Ostr. Alp. M. 6.fl
ini-Ges.	
Fr. 116.	Aktien v. TranspAnstalien.
11.	Divid.
H. slaat.	Varl. Ltst. a) Deutscoot- mos.
The second	\$1/2 \$1/2 Lübeck-Büchen & 185.50
tien.	1 7. Alig. D. Kleins 181.50
3,965,15	\$1/c \$1/1 Berliner er, StrB. > 181.70
In %	5., 5 . Cass. gr. StrB. s 109.
WF1_297.50	0 0 D. EisBetrOes. 9 113.
1124.70	6 7th Schant F. BAkt. # 140.87
h. 9. 219.30	6 61/1 Sadd. EisenbGes. e 128.50
E. A 61.	0 0 Westd. EisenbQ. s
184.50	### Buf Libbeck-Bicken
%)F: 297.50 ap. 4172.50 p. 124.70 h. 8.212.30 dE. 6 81. w. 267. m. 124.50 Fri. 124.50 156. 4 69.50	62 6 - 10 - 12 - 12 - 1
156. 69.50	b) Ausländische,
118.50	104m124r Buschtehr, Lit. A. o.f.
in . 29.	111/2 12 do. Lit. 8. 7 7 71/2 OstUng. StB. Pe, 156.62 8. 8. do. Sad (Lomb.) 22.55
2 17 24	0. 0. do. Sad. (Lomb.) 22.55
. 173.	
8z. 56.	4. 4 Prag-Dux PrA.ö.fl. 507 5 do. StAkt. 104.50
rad: 190.50 ik: 127. V.): 163.	4. 4 Prag-Dux PrA.O.B. 5th 5 do. StAkt. 104.50 11/t 2Nr RashOdEbenfurts 6B.30 7 S. Oriemi-E. B. BetrG. 199.
ık + 127.	1 8. Orient E. S. Bett. G. 199. 5. O. Baltim u. Ohio Doft. 6. 6. Pennsylv. R. R. 113. 5. 5. 7 Anatol. Els. B. 4 5. 5. Frince Henri Fr. 163. 10. 11. Oraser Tramway 6, ft. 805.
V.) . 163. 153.75	6. 6. Pennsylv, R. R 113.
. 125.50	5 5/7 Anatol. ElsB
, 125.50 140.80	5W S. Prince Henri Pr. 103.
	10.0 11. 1 Clearer t tamway o'th mage
A. 149.50	
MO 186.50	CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF THE PERSON OF
MO 186.50	PrObligat. v. TranspAnst
ta 648. ub 88.	PrObligat. v. TranspAnst
ta 648. ub 82. ich 639.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %.
mo 186.50 ta., 646. ub., 82. ich., 639. -H., 214.20	PrObligat. v. TranspAnst ZI. a) Deutsche. in %a. 3. Allg. D. Ricinb. abg4: 74.70 (. Allg. Lok. u.Str. B.v. 93 97.
200 126.00 12	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %. 1. Allg. D. Kleinb. abg40 74.70 4. Allg.Loku.StrB.v.98 97. 4v. Bed. AO. f. Schiff. s
in, s 648. ub. s 88. ich. 639. H. 914.20 245. 1 968.90 int = 658. cim = 69.50	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %a. 5. Alig. D. Roeinb. abg6: 74.70 6. Alig.Loku.StrB.v.93 97. 4/1 Bed. AQ. I. Schiff. 2 6. Casseler Strassenhahn 3 4/2 D. R. Ber. Q. S. II. 48 99.
282 144.20 14. 245. 14. 214.20 15. 265.00 16. 265.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %. 3. Alig. D. Ocenb. abg40 74.70 4. Alig. Lok. u.StrB. v.98 97. 4. Casseler Strassenbahn 9 4. Casseler Strassenbahn 9 4. D. EBBetrG. S. II49 99. 4. D. EBBetrG. S. II49 99.
arc 126.5 ub. 82. ub. 639. H. 914.20 245. 1 268.90 int 659.50 int 369.50 int 345.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. in %. 1. Alig. D. Rienb. abg. & 74.70 (.) Alig. Lok. u.Str. 8. v.98 > 97. 4/2 Bed. AG. I. Schiff. a 4/2 Bed. AG. I. Schiff. a 4/2 D. EBBetrQ. S. II. # 99. 4/2 D. EBO. (Ff.) S. III. IV 100. 4/2 Nordd. Lloyd uk. b. 68 > 98.80
arc 126.5 ub. 82. ub. 639. H. 914.20 245. 1 268.90 int 659.50 int 369.50 int 345.	PrObligat. v. TranspAnst ZI. a) Destache. in %. 3. Alig. D. Reinb. abg. & 74.70 6. Alig.Lok. u.StrB.v.08 97. 6. Casseler Strassenbahn 97. 6. Casseler Strassenbahn 98. 6. D. E.BBerO. S. II . 99. 6. D. EsbO. (FE)S. II u. IV 90. 6. Nordd. Lloyd uk. b. 66 98.80 6. do. 1960 uk. 1913 98.80
12.0 12.0 12.0 12.0 12.0 12.0 12.0 12.0	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 3. Alig. D. Rieinb. abg6 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v. 93 97. 40 Bed. AG. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn a 40 D. E.BBeirG. S. II .8 93. 40 D. E.BG. (Fr.) S. II u. IV a 40 do. 1986 uk. 1913 a 4. do. v. 02 ult. 07 a 4. Studd. Eisenbahn v. 07 a
arc. 126.5 ub. 82. ch. 639. -H. 245. 245. 245. 265.90 htt 658. cers 223. rt 482. cers 201.50 Farb. 268.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %. . Alig. D. Kleinb. abg. & 74.70 Alig.Loku.StrB.v.93 97. 40 Bad. AG. f. Schiff. a 40 D. EBBetrG. S. II .49 40 D. EBBetrG. S. II .49 40 do. v. 02 unk. 97 s 40 do. v. 02 unk. 97 s
arc. 1245. ub. 82. ch. 839. H. 245. 245. 245. cim 658. cim 658. cim 223. d 482. gt. 319.50 ce 201.50 Farb, 268. ft. 230.25 l. 218.	PrObligat. v. TranspAnst ZI. a) Destache. in %. 3. Alig. D. Reinb. abg6. 74.70 6. Alig. Lok. u.Str. B.v08 97. 6. Casseler Strassenbahn 4 6. Casseler Strassenbahn 99. 6. D. E.BBer0. S. II .6. 99. 6. D. EsbO. (FE.)S. II a. IV 90. 6. Nordd. Lloyd uk. b. 06 98.80 6. 1908 uk. 1913 8 6. do. 1908 uk. 1913 8 6. do. v. 02 unk. 97 8 6. Südd. Eisenbahn 99.
arc. 128.5 ub. 82. ub. 82. ch. 639. H. 245. . 265.90 int 658. cim 69.50 mh. 345. cer 223. rt 452. gt 319.50 c 201.50 Farb. 268. rt. 230.25 i. 218.	PrObligat. v. TranspAnst ZI. a) Destache. in %. 3. Alig. D. Reinb. abg6. 74.70 6. Alig. Lok. u.Str. B.v03 > 97. 6. Caseler Strassenbahn > 6. Sabd. Elsenbahn 6. Sabd. Elsenbahn 74.70 88.80 88.80 88.80 b) Aueländische.
arc. 126.5 ub. 82. ch. 82. ch. 839. di. 814.20 245. 265.9 int 658. cim 69.50 int 345. cer 223. rt 482. cer 223. rt 362. 68. er 201.50 Farb. 268. er 218. di. 812.987	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 3. Alig. D. Rieinb. abg. & 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v.93 97. 4. Bad. AG. I. Schiff. 9 4. Casseler Strassenbahn > 4. Casseler Strassenbahn > 4. Casseler Strassenbahn > 4. D. EBBetrG. S. II & 93. 4. D. EBBetrG. S. II & 93. 4. D. EBBetrG. S. II & 93. 4. Jo. Nord. Lloyd ulk. b. 65 88.80 6/2 do. 1985 uk. 1913 9 4. Südd. Eisenbahn v. 07 9 3/4 Südd. Eisenbahn 9 b) Auständische. 4. Einsbethb. eff. in Gold & 90.85
arc. 128.5 ub. 82. ub. 82. ch. 639. H. 245. 245. 245. in 69.50 int 658. cer 223. rt 452. gt 319.50 c 201.50 Farb. 268. i. 218. felb. d. 4129.87 fin 344.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 3. Alig. D. Rieinb. abg. & 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v.93 4/1 Bed. AG. I. Schiff. 4. Casseler Strassenbahn > 4/1 D. EBBetrG. S. II & 93. 4/1 D. EB.
arc. 1848. ub. 82. ch. 82. ch. 839. di. 814.20 safs. 245. 268.90 int 658. cim 869.50 int 345. ci 482. ci 201.50 farb. 268. cr. 201.50 farb. 268. cr. 230.25 d. 8129.87 fin 344. cri. 251. de 2126.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 3. Alig. D. Rieinb. abg. & 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v.93 4/1 Bed. AG. I. Schiff. 4. Casseler Strassenbahn > 4/1 D. EBBetrG. S. II & 93. 4/1 D. EB.
arc. 146. ub.: 82. chi.: 82. chi.: 82. 245. 245. 245. 262.90 hat: 658. cer: 223. ri: 482. cer: 223. ri: 482. cer: 223. ri: 482. cer: 223. ri: 482. cer: 223. ri: 482. cer: 224. di. 4129.87 riin: 344. riin: 344. cer: 251. de: 126. de: 126. de: 126.	PrObligat. v. TranspAnst ZI. a) Destache. in %. 3. Alig. D. Reinb. abg6 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v. 93 97. 4/2 Bad. AG. I. Schiff. 2 4. Casseler Strassenbahn > 4. Casseler Strassenbahn > 4/2 D. E.BBetrG. S. II .6 99. 4/2 do. 1906 uk. 1913 > 4. do. v. 02 unk. 97 > 4. Sådd. Eisenbahn > b) Austlindische. 4. (Eissabethb.sffr. in Gold .6 90.95 5. Ost. Nordwestb. v. 74 > 3/4; do. v. 1903 Lit. C. 3 3/4; do. v. 1903 Lit. C. 3 3/4; do. v. 1903 Lit. C. 3 5. do. Lit. A. sft. I. S. 6, El 101.50
arc. 126.0 ub. 82. ub. 82. sch. 639. 14.20 245. 1.265.0 int 658. cor 223. 1.465. gt. 319.50 c. 201.50 Farb. 268. 4.452. gt. 319.50 c. 201.50 farb. 268. felb. 128. f. 4129.87 fin 344. cri. 251. ide 128.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. In %. 1. Alig. D. Rieinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str8.v.98 97. 40. Bad. AG. I. Schiff. a 40. Cassier Strasenbahn > 40. D. EBBetrG. S. II .4 93. 40. D. EBBetrG. S. II .4 93. 40. D. EBBetrG. S. II .5 93. 40. Nordd. Libyd uk. b. 68 88.80 40. Nordd. Libyd uk. b. 68 98.80 4. Shidd. Eisenbahn s b) Aueländiache. 4. (Einsabetisb.sifr.in Gold .6 90.25 5. Ost. Nordwestb. v. 74 > 100.30 30.3 do. conv. v. 74 78.70 78.70 78.70 78.70 30. do. Lit. A. stf. I. S. 6. E. 78.20 30.0 conv. L. A. Kr. 79.30
arc. 126.5 ab., 62.5 ab., 82.5 ab., 82.5 ab., 245.5 ab., 262.90 ab., 245.6 ab., 246.6 ab., 246	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. in %. 3. Alig. D. Kleinb. abg6 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v. 93 97. 40 Bad. AG. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn > 40 D. EBSetrG. S. II .8 99. 40 D. EBSetrG. S. II .8 99. 40 do. 1906 uk. 1913 a 4. do. v. 02 unk. 07 a 30 Shdd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. Einsbethb.affr. in Gold .6 5. Oat. Nordwestb. v. 74 a 30 do. v. 1903 Lit. C. a 30 do. v. 1905 Lit. C. 78.70 30 do. v. 1903 Lit. C. 78.70
arc. 126.5 ub. 82. ub. 82. 82. 44. 245. 245. 245. 268.90 int 658. cer 223. 4 82. gt. 319.50 ce 201.50 Farb. 268. er. 230.25 i. 218. 46. dt. 8129.87 fileb. dt. 8129.87 fileb. dt. 8129.87 fileb. 126. ub. 101.80 ub. 101.80	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 3. Alig. D. Rieinb. abg. 36 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v.93 97. 40 Bed. AG. I. Schiff. 4 4. Casseler Strassenbahn 4 40 D. EBBerrG. S. II . 99. 401 D. EBBerrG. S. II . 99. 401 D. EBBerrG. S. II . 99. 401 D. EBBerrG. S. II . 99. 402 do. 1986 uk. 1913 8 4. do. v. 02 unt. 97 8 304 Shidd. Eisenbahn 8 b) Aueländische. 4. Eisanbethb. afr. in Gold . 6 5. Oat. Nordwestb. v. 74 3 304 do. v. 1903 Lit. C. 78.70 305 do. v. 1903 Lit. C. 78.70 306 do. v. 1903 Lit. C. 78.70 307 do. v. 1903 Lit. C. 78.70 308 do. v. 1903 Lit. C. 78.70 309 do. v. 1903 Lit. C. 78.70 309 do. v. 1903 Lit. S. 78.70
arc. 126.5 ub. 82. ub. 82. 82. 44. 245. 245. 245. 268.90 int 658. cer 223. 4 82. gt. 319.50 ce 201.50 Farb. 268. er. 230.25 i. 218. 46. dt. 8129.87 fileb. dt. 8129.87 fileb. dt. 8129.87 fileb. 126. ub. 101.80 ub. 101.80	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %4. 1. Alig. D. Kleinb. abg. A 74.70 Alig.Loku.StrB.v.93 97. 4/1 Bad. AQ. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn s 4/2 D. EBBetrQ. S. II .49 4/2 do. 1906 uk. 1913 a 4. do. v. 02 unk. 97 a 4. do. v. 02 unk. 97 a 5. do. Lit. A. str. s 5. Ost. Nordwestb. v. 74 s 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/5 do. conv. L. A. Kr. 3/6 do. L. B. atfr. S. G. B. 101.50 3/6 do. conv. L. B. Kr. s 3/6 do. v. 1903 L. A. s 5. do. L. B. atfr. S. G. B. 3/4 do. v. 103 L. A. s 5. do. L. B. atfr. S. G. B. 3/4 do. v. 103 L. B. S. do. v. 103 L. B. s 5. do. L. B. atfr. S. G. B. 3/4 do. v. 103 L. B. Kr. s 3/6 do. v. 103 L. B. Kr. s 3/6 do. v. 103 L. B. Kr. s 3/6 do. v. 103 L. B. S. s
ary 126.0 a. 645. a. 645. a. 265. b. 265. a. 265. b. 265. b. 265. c. 265. c. 265. d. 465. d	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 1. Alig. D. Rieinb. abg. 4 74.70 Alig. Lok. u.Str. 8.v.93 97. 4. Alig. Lok. u.Str. 8.v.93 97. 4. Bad. AG. I. Schiff. 4 4. Causeler Strassenbahn 5 4. Causeler Strassenbahn 5 4. Causeler Strassenbahn 5 4. Causeler Strassenbahn 5 4. D. EBBetrG. S. II. 4 99. 4. D. EBBetrG. S. II. 4 99. 4. ID. EBBetrG. S. II. 4 99. 4. Ido. v. 02 unk. 07 9 3/1/2 do. v. 02 unk. 07 9 3/1/2 do. conv. v. 74 9 3/1/2 do. conv. v. 74 9 3/1/2 do. v. 1903 L. R. 6 5. do. Lit. A. sti. 1. S. 6. fl. 101.50 78.70 7
arc. 1245. ub. 82. ub. 82. 82. 82. 245. 246. 24	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %4. 1. Alig. D. Kleinb. abg. & 74.70 Alig.Loku.StrB.v.93 • 47. Alig.Loku.StrB.v.93 • 97. Alig.Loku.StrB.vB.vB.vB.vB.vB.vB.vB.
arc. 1245. ub. 82. ub. 82. 82. 82. 245. 246. 24	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 1. Alig. D. Rieinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. 8.v.93 97. 40 Bed. AG. I. Schiff. 5 4. Casseler Strassenbahn 5 40 D. EBBetrG. S. II. A 93. 40 Mord. Libyd ult. b. 65 5 40 V. 1905 ult. 1913 5 4. Südd. Eisenbahn 5 5. Ost. Nordwestb. v. 74 5 307 do. v. 1903 Lit. C. 5 5. do. Lit. A. 25. I. S. 6. I. 101.50 375 do. von 1903 L. A. 87. 376 do. von 1903 L. A. 87. 376 do. v. 1903 L. B. 5 5. do. Süd(lamb.) sf. 1. Q. 48. 316 do. v. 1903 L. B. 5 4. do. Fr. 52.10 300 do. E. v. 1871 I. Q. 5 300 do. E. v. 1871 I. Q. 5
arc. 1245. ub. 82. ub. 82. 82. 82. 245. 246. 24	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. Ocenb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.StrB.v.93 4/1 Bad. AO. I. Schiff. * 4/2 D. EBBetrQ. S. II .# 4/2 D. EBBetrQ. S. II .# 4/2 D. EBBetrQ. S. II .# 4/2 do. 1908 uk. 1913 * 4/3 do. v. 02 unk. 07 * 5. Sådd. Elsenbahn * b) Auständische. 4. Elmabethb.affr.in Gold .# 5. Oat. Nordwestb. v. 74 * 3/4 do. v. 1905 Lit. C. * 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/4 do. conv. L. B. Kr. * 3/4 do. conv. L. B. Kr. * 3/4 do. Stansb. Ta74 .# 5. do. Slad(smh.) st. 1. Q# 5. do. Slansb. Ta74 .# 5. do. Brünn-Roß Thl. 101.30
arc. 126.0 ub. 82. ub. 82. sch. 839. #1. 245. 1. 265.90 int 658. cim 545. cer 223. rt 462. g1. 319.50 c 201.50 farb. 268. r. 230.25 i. 218. fel b. 128. rr. 230.25 i. 218. fel b. 128. rr. 128. i. 156.50 i. 148. ub. 101.80 cet 126. i. 156.50 i. 148. ub. 101.80 cet 126. i. 211. ch. 127. rt. 130.20 ii. 130.20 iii. 130.20 iii. 148. iii. 150.50 iii. 148. iii. 150.50	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 3. Alig. D. Rieinb. abg. & 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v.93 4/1 Bed. AG. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn > 4/1 D. EBBetrG. S. II & 93. 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 4. Shid. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. EissabethbHr. in Gold & 90.35 5. Oat. Nordwestb. v. 74 a 3/1/2 do. v. 1903 L. R. c 5. do. Lit. A. atf. I. S. G. B. 100.30 78.70 78.
arc. 126.0 abc. 648. abc. 828. abc. 828. abc. 828. abc. 828. abc. 868. abc. 658.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Destache. 3. Alig. D. Rieinb. abg. & 74.70 4. Alig. Lok. u.Str. 8. v.93 4/1 Bed. AG. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn > 4/1 D. EBBetrG. S. II & 93. 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 4. Shid. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. EissabethbHr. in Gold & 90.35 5. Oat. Nordwestb. v. 74 a 3/1/2 do. v. 1903 L. R. c 5. do. Lit. A. atf. I. S. G. B. 100.30 78.70 78.
ary 128.50 ab., 648. ab., 828. ab., 828. ab., 828. ab., 245. ab., 268. ab.,	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. Ocenb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.StrB.v.98 - 97. 40. Bad. AG. f. Schiff
ary 128.50 ab., 648. ab., 828. ab., 828. ab., 828. ab., 245. ab., 268. ab.,	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. fOeinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.StrB.v.98 - 97. 40. Bad. AG. f. Schiff
ary 128.50 ab., 648. ab., 828. ab., 828. ab., 828. ab., 245. ab., 268. ab.,	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. Ocinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.StrS.v.98 97. 40 Bad. AG. f. Schiff. 4 40 Bad. AG. f. Schiff. 5 40 D. EBBetrG. S. II A 93. 40 D. EBC. (Ff.) S. III II V 100. 40 Nordd. Llevd uk. b. 68 988.80 40 do. v. 1908 uk. 1913 8 4 do. v. 02 unk. 97 8 4 Südd. Eisenbahn 9 b) Austlindische. 4. (Eissabethb.stfr. in Gold 6 5. Ost. Nordwestb. v. 74 2 30 do. v. 1905 Lit. C. 8 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. ft. 100.30 30 do. conv. V. 74 78.70 30 do. v. 1905 Lit. C. 8 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. ft. 101.50 30 do. v. 1903 L. A. 8 5. do. Sidd(lant.) sf. C. 6 5. do. Sidd(lant.) sf. C. 6 4. do. Staatsb. 7374 4 5. do. Staatsb. 7374 78.30 4. do. Staatsb. 7374 78.30 3. do. V. 1895 stf. I. G. 8 3. do. v. 1895 stf. I. G. 79.30 3. do. V. 1895 stf. I. G. 6 3. do. V. 1895 stf. I. G. 70.80 3. do. v. 1895 stf. I. G. 6 3. do. V. 1895 stf. I. G. 70.80 3. do. V. 1895 stf. I. G. 6 3. do. V. 1895 stf. I. G. 70.80 3. do. V. 1895 stf. I. G. 70.80 3. do. V. 1895 stf. I. G. 6
arc. 126.50 ab., 648. ab., 828. ab., 828. bb., 839. db., 245. ab., 246. ab., 230. ab., 246. ab.,	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %. 1. Alig. D. Deinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.StrS.v.98 97. 4/2 Bed. AG. f. Schiff. a 4. Causeler Strassenbahn a 4/2 D. EBBetrG. S. II .# 93. 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 4. do. v. 02 unk. 97 a 4. Südd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. (Eissabethb.stfr.in Gold .# 100.30 3/2 Shdd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. (Eissabethb.stfr.in Gold .# 100.30 3/2 John Conv. v. 74 a 3/2 do. v. 1903 Lit. C. a 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. ft. 100.30 3/3 do. conv. L. A. Kr. 78.20 3/3 do. conv. L. A. Kr. 78.20 3/3 do. von 1903 L. A. a 5. do. Std(lant.) sf. I. G# 78.20 3/3 do. von 1903 L. A. a 5. do. Süd(lant.) sf. I. G# 78.20 3/3 do. von 1903 L. A. a 5. do. Süd(lant.) sf. I. G# 78.70 3/3 do. Vi 1903 L. B. a 5. do. Südsbb. 73.74 .# 3 5. do. Staatsb. v. 33 .# 88.70 1. do. V. 1873 sf. I. G# 78.30 1. do. V. 1873 sf. I. G# 78.30 1. do. V. 1873 sf. I. G# 78.30 3. do. von 1885 a 7. do. V. 1903 sf. I. G# 78.30 3. RaabOd. E. st. I. G# 78.50 4. Rudolfb. Salzky, stf. I. G# 78.50 4. Rudolfb. Salzky, stf. I. G# 78.50 4. Rudolfb. Salzky, stf. I. G# 78.50
arc. 126.50 ab., 648. ab., 828. ab., 828. bb., 839. db., 245. ab., 246. ab., 230. ab., 246. ab.,	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutsche. in %. 1. Alig. D. Deinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.StrS.v.98 97. 4/2 Bed. AG. f. Schiff. a 4. Causeler Strassenbahn a 4/2 D. EBBetrG. S. II .# 93. 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 4. do. v. 02 unk. 97 a 4. Südd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. (Eissabethb.stfr.in Gold .# 100.30 3/2 Shdd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. (Eissabethb.stfr.in Gold .# 100.30 3/2 John Conv. v. 74 a 3/2 do. v. 1903 Lit. C. a 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. ft. 100.30 3/3 do. conv. L. A. Kr. 78.20 3/3 do. conv. L. A. Kr. 78.20 3/3 do. von 1903 L. A. a 5. do. Std(lant.) sf. I. G# 78.20 3/3 do. von 1903 L. A. a 5. do. Süd(lant.) sf. I. G# 78.20 3/3 do. von 1903 L. A. a 5. do. Süd(lant.) sf. I. G# 78.70 3/3 do. Vi 1903 L. B. a 5. do. Südsbb. 73.74 .# 3 5. do. Staatsb. v. 33 .# 88.70 1. do. V. 1873 sf. I. G# 78.30 1. do. V. 1873 sf. I. G# 78.30 1. do. V. 1873 sf. I. G# 78.30 3. do. von 1885 a 7. do. V. 1903 sf. I. G# 78.30 3. RaabOd. E. st. I. G# 78.50 4. Rudolfb. Salzky, stf. I. G# 78.50 4. Rudolfb. Salzky, stf. I. G# 78.50 4. Rudolfb. Salzky, stf. I. G# 78.50
arc. 126.50 ab., 628. ab., 828. bb., 639. db., 245. ab., 245. ab., 265. ab.,	PrObligat. v. TranspAnst Zf.
arc. 126.50 ab., 628. ab., 828. bb., 639. db., 245. ab., 245. ab., 265. ab.,	PrObligat. v. TranspAnst Zf.
arc. 126.50 ab., 628. ab., 828. bb., 639. db., 245. ab., 245. ab., 265. ab.,	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. Oeinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.StrB.v.98 97. 4/1 Bad. AG. f. Schiff. * 4/2 Bad. AG. f. Schiff. * 4/3 D. EBBetrG. S. II .# 4/4 D. EBC. (Ff.) S. II I.IV 100. 4/5 Mordd. Llevd uk. b. 68 94/5 do. 1908 uk. 1913 * 4/6 do. v. 02 unk. 97 * 4. Südd. Eisenbahn v. 07 * 3/4 do. v. 02 unk. 97 * 4. Südd. Eisenbahn v. 07 * 3/4 do. v. 1903 Lit. C. * 3/2 do. v. 1903 Lit. C. * 3/2 do. v. 1903 Lit. C. * 3/3 do. conv. v. 74 * 3/4 do. conv. L. A. Kr. 78.70 3/5 do. v. 1903 L. A. * 5. do. Lit. A. sti. I. S. 6. B. 101.50 3/6 do. v. 1903 L. A. * 5. do. Shatsh. 73.74 .# 5. do. V. 1893 stf. I. O. * 5. do. V. 1893 stf. I. O. * 5. do. V. 1893 stf. I. O. * 3. do. V. 1895 stf. I. GB. 72.30 3. Prag-Dexissenti. G. 5. B. 4. Toscanische Central * 5. Westsiellan v. 70 Fr. 60. Westsiellan v. 70 Fr.
ary 126.50 als., 648. als., 648. als., 688. als., 268.90 bit = 658. cim = 69.50 bit = 658. cim = 545. cer = 223. ct = 462. ct = 462. ct = 462. ct = 319.50 c = 201.50 c = 201.50 d. 4129.87 fin = 344. cri. = 261. bit = 126. bit = 126	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. a. Deutsche. in %. 1. Alig. D. Roeinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. 8. v.98 97. 4/2 Bed. AG. f. Schiff. a 4. Cassier Strassenbahn a 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/3 Nordd. Libyd uk. b. 68 s 4/4 do. v. 02 unk. 97 s 4. Südd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. (Eissabetisb. sifr. in Gold & 90.95 5. Ost. Nordwestb. v. 74 a 3/4 do. v. 1903 Lit. C. a 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. ft. 100.30 3/3 do. conv. v. 74 78.70 3/4 do. conv. L. A. Kr. 78.20 3/4 do. conv. L. A. Kr. 78.20 3/4 do. conv. L. B. Kr. 78.20 3/4 do. conv. L. B. Kr. 78.20 3/4 do. conv. L. B. Kr. 78.20 3/4 do. Statsb. T. 77 8 5. do. Std(lant.) sf. L. G. 8 6. do. Statsb. 73.74 4 5. do. Statsb. 73.74 4 5. do. Statsb. 73.74 4 5. do. Von 1835 1 1 0 2 5. do. Von 1835 1 7. G. 8 72. do. Von 1835 1 1 0 3 73. do. Von 1835 1 1 0 3 74. Radolfb. Salzkg. stf. i. G. 8 77. Sald. Ital. S. AH. Le 4. Toscanische Central 2 4. Toscanische Central 2 4. Toscanische Central 2 5. do. Von 1890 Le 100.80 5. Westsizillan. v. 70 Pr. 38.50 Gotthardbahn Fr. 38.50 5. do. Otthardbahn Fr. 38.50
ary 126.50 ab. 66.50 ab. 68.50 bb. 63.8 ab. 265.90 bit 65.8 cers 223. ct 46.2 gt. 319.50 ce 201.50 Farb, 268. de 1.2 gt. 319.50 ce 320.2 dt. 218. de 1.2 dt. 218. de 1.2 dt. 218. de 1.2 dt. 126. de 1.2 dt. 127. dt. 128.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. a) Deutache. in %4. 1. Alig. D. Kleinb. abg. A 74.70 Alig.Loku.StrB.v.93 97. 4/1 Bad. AQ. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenhahn a 4/2 D. EBBetrQ. S. II . B 93. 4/2 D. EBBetrQ. S. II . B 93. 4/2 do. 1906 uk. 1913 a 4. do. v. 02 unk. 97 a 5. Südd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold & 78.70 5. do. V. 1903 Lik. C. a 5. do. Lik. A. sti. S. 6. fl. 101.50 3/4 do. conv. v. 74 a 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/4 do. conv. L. B. Kr. a 3/4 do. Süd(lamh.) sf. I. Q. s 5. do. Süd(lamh.) sf. I. Q. s 5. do. Staatsb. 73/4 A 5. do. Staatsb. 73/4 A 5. do. Staatsb. 73/4 A 5. do. V. 1893 tsf. I. Q. s 6. do. V. 1893 tsf. I. Q. s 72. 3. do. V. 1895 tsf. I. Q. s 73.50 4. Toscanische Central a 5. Westsizillan v. 70 75. do. von 1885 72. 3. RasbOd. E. st. I. Q. s 5. Westsizillan v. 70 75. do. von 1885 72. 4. Toscanische Central a 5. Westsizillan v. 70 75. do. von 1880 Le 100.80 3/4 Cyers. Lik. C. Du. D/2 - 5. Westsizillan v. 70 75. do. von 1880 Le 100.80 3/4 Kurck-Kiew.sefr.gaz. B. 89.90 4. Kurck-Kiew.sefr.gaz. B. 89.6
ary 128.50 ala, 648. ala, 648. ala, 648. ala, 688. ala, 245. ala, 268.90 hit = 658. cor; 223. cor; 2319.50 cor; 201.50 cor; 20	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. 1. Alig. D. Roeinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. B. v.98 97. 40 Bad. AG. I. Schiff. 4 4. Casseler Strassenbahn 7 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. EB. Betr. G. S. II A 93. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 93. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 93. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 93. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 93. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 93. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. S. II A 94. 40 D. E. B. Betr. G. B
arc. 126.0 ab., 648. ab., 828. ab., 828. B2. 639. 245. 246. 246. 246. 246. 246. 256. 256. 256. 266.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. Kleinb. abg. & 74.70 Alig.Loku.StrB.v.93 4/1 Bad. AQ. f. Schiff. 4. Casseler Strassenhahn > 4/2 D. EBBetrQ. S. II .# 93 4/3 D. EBBetrQ. S. II .# 93 4/4 do. 1906 uk. 1913 > 4. do. v. 02 unk. 97 > 5. Südd. Eisenbahn > b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 5. 5. Oat. Nordwestb. v. 74 > 3/4 Shd. Eisenbahn > b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 103 L. A. Kr. 78.70 78.70
ary 126.50 ala, 648. ala, 648. ala, 648. ala, 688. ala, 245. ala, 245. ala, 245. ala, 268. ala,	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. Kleinb. abg. & 74.70 Alig.Loku.StrB.v.93 4/1 Bad. AQ. f. Schiff. 4. Casseler Strassenhahn > 4/2 D. EBBetrQ. S. II .# 93 4/3 D. EBBetrQ. S. II .# 93 4/4 do. 1906 uk. 1913 > 4. do. v. 02 unk. 97 > 5. Südd. Eisenbahn > b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 5. 5. Oat. Nordwestb. v. 74 > 3/4 Shd. Eisenbahn > b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 103 L. A. Kr. 78.70 78.70
arc. 128.50 als., 648. als., 648. als., 689. bl., 245. com., 246.	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. Kleinb. abg. & 74.70 Alig.Loku.StrB.v.93 4/1 Bad. AQ. f. Schiff. 4. Casseler Strassenhahn > 4/2 D. EBBetrQ. S. II .# 93 4/3 D. EBBetrQ. S. II .# 93 4/4 do. 1906 uk. 1913 > 4. do. v. 02 unk. 97 > 5. Südd. Eisenbahn > b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 5. 5. Oat. Nordwestb. v. 74 > 3/4 Shd. Eisenbahn > b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 103 L. A. Kr. 78.70 78.70
ary 126.50 als., 648. als., 648. als., 648. als., 648. als., 639. als., 245. als., 268.90 bit = 658. cer., 223. cl., 368. cer., 2319.50 c., 2015. d., 419.87 fin., 344. cri., 251. als., 126. bit., 126. cri., 251. als., 126. d., 128. d., 129.87 fin., 344. cri., 251. als., 126. d., 128. d., 12	PrObligat. v. TranspAnst Zf. 1. Alig. D. Kleinb. abg. & 74.70 Alig.Loku.StrB.v.93 4/1 Bad. AQ. f. Schiff. 4. Casseler Strassenhahn > 4/2 D. EBBetrQ. S. II .# 93 4/3 D. EBBetrQ. S. II .# 93 4/4 do. 1906 uk. 1913 > 4. do. v. 02 unk. 97 > 5. Südd. Eisenbahn > b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 5. 5. Oat. Nordwestb. v. 74 > 3/4 Shd. Eisenbahn > b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 Shd. Eisenbahn b) Aueländische. 4. Eissabethb.aff. in Gold .# 100.30 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 74 > 3/4 do. von v. 103 L. A. Kr. 78.70 78.70
ary 126.0	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. a) Destache. in %4. 1. Alig. D. Roeinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. 8.v. 98 97. 4/2 Bad. AG. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn a 4/2 D. E.B. Betr. G. S. II .8 4/3 D. E.B. Betr. G. S. II .8 4/4 D. E.B. Betr. G. S. II .8 4/4 D. E.B. Betr. G. S. II .8 4/4 D. E.B. Betr. G. S. II .8 4/5 do. 1908 uk. 1913 a 4 do. v. 1903 uk. 1913 a 4 do. v. 1903 uk. 1913 a 4 do. v. 1903 Lit. C. a 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. ft. 100.30 3/2 do. conv. v. 74 78.70 3/3 do. von 1903 L. A. a 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. ft. 101.50 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/2 do. von 1903 L. A. a 5. do. Statish. 73.74 A 5. do. Statish. 73.74 A 6. do. Statish. 73.74 A 6. do. Statish. 73.74 A 72. do. von 1835 at .1 G. A 73. do. V. 1893 stf. I. G. A 74. Rudolfb. Salzkg. stf. I. G. 8 75. do. V. 1893 stf. I. G. A 76. Rush. Od. I. St. I. G. A 77. Rap. Ook. I. S. C. S.
arc. 126.50 ab., 648. ab., 82. ab., 82. ab., 82. ab., 82. ab., 265. ab., 265	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. a) Destache. in %4. 1. Alig. D. Roeinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str8.v.98 97. 4/2 Bad. AG. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn a 4/2 D. EBBetrG. S. II .4 4/2 D. EBG. (FF.) S. Hu. IV a 4/2 D. EBG. (FF.) S. Hu. IV a 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 4. do. v. 02 unk. 97 a 4. Südd. Eisenbahn a b) Austlindische. 4. (Eissabethb. affr. in Gold .6 5. Oat. Nordwestb. v. 74 a 3/2 do. v. 1903 Lit. C. a 3/2 do. v. 1903 L. A. a 5. do. Lit. A. stf. S. S. B. 100.30 3/2 do. conv. L. A. Kr. a 3/2 do. conv. L. B. Kr. a 3/2 do. v. 1903 L. B. a 5. do. Sadi(lath.) sf. C5 5. do. Sadi(lath.) sf. C5 5. do. Sadi(lath.) sf. C5 4. do. Staatsb. T. S. S. B. 101.30 4. do. XX. L.VIII. Em. Fr. 5 3. do. v. 1893 stf. I. G6 3. do. v. 1893 stf. I. G7 3. do. v. 1893 stf. I. G7 3. do. v. 1893 stf. I. G7 4. Toscanische Central a 5. Westsizillan, v. 70 Fr. 5 6. Westsizillan, v. 70 Fr. 5 6. Westsizillan, v. 70 Fr. 5 6. Worstsizillan, v. 70 Fr. 5 6. Worstsizillan, v. 70 Fr. 6 4. Warsch. Wien stfr. gar .4 4. Toscanische Central a 5. Mosk. Kasar EB. 1909 a 6. do. Chark. 99 a 6. do. Wor ab 1910 stfr. 0 6. Go. Von 95 tif. g. a 7. Go. Wor ab 1910 stfr. 0 6. Go. Shdwest stfr. g. a 6. Warsch. Wien stfr. gar .4 6. Warsch. Wien s
arc. 126.50 ab., 648. ab., 828. ab., 828. bb., 639. ab., 245. ab., 245. ab., 245. ab., 658. cer., 223. cer., 223. cer., 223. cer., 230.25 bb., 245. ab., 658. cer., 223. cer., 223. cer., 223. cer., 230.25 bb., 218. cer., 230.25 bb., 248. cer., 258. cer., 268. cer., 278. cer., 268. cer., 278.	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. a) Destache. 1. Alig. D. Roeinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. 8. v.98 4/2 Bed. AG. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn a 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 4. do. v. 02 unk. 97 a 4. Südd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. Einsabetisb. sifr. in Gold & 90.95 5. Ost. Nordwestb. v. 74 a 3/2 Südd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. Einsabetisb. sifr. in Gold & 90.95 5. Ost. Nordwestb. v. 74 a 3/2 do. v. 1903 Lit. C. a 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. R. 100.30 3/2 do. conv. L. A. Kr. 78.20 3/2 do. von 1903 L. A. a 5. do. Süd(lant.) sf. I. G. & 78.70 3/2 do. von 1903 L. A. a 5. do. Süd(lant.) sf. I. G. & 98.70 4. do. Süd(lant.) sf. I. G. & 98.70 4. do. Staatsb. 73.74 A 5. do. Staatsb. 73.74 A 5. do. Staatsb. 73.74 A 5. do. Staatsb. 73.74 A 6. do. Staatsb. 73.74 A 6. do. Staatsb. 73.74 A 6. do. V. 1893 sff. I. G. A 72. do. Von 1885 73. do. V. 1893 sff. I. G. A 74. Rudolfb. Salzyg. stf. I. G. 8 75. do. Von 1885 6. Prag-Daxis95stf. I. G. A 78.50 6. Von 1889 Le 100.30 72. do. Von 1895 Le 100.30 73.30 74. Rusb. Od. E. stf. I. G. 8 75. do. Sid Alta. S. AH. Le 6. Toscanische Central P. S. 6. 6. Work Sid Stg. stf. G. 8 75. do. Uk. Em. Fr. 3 76. do. Uk. Em. Fr. 3 77. S. do. Von 1889 Le 6. Toscanische Central P. S. 6. 78.50 6. Westsizillan, v. 70 Pr. 5 6. do. uk. 1915 stf. G. 8 6. Go. Sid dwest stfr. g. 4 6. Work Sid Star G. 9 6. Russ. Südout v. 97 6. S. 85.80 75.70 76.70 77. S. 70 77. S. 70 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 79.50 70.50
ary 128.50	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. a) Destache. 1. Alig. D. Roeinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. 8. v.98 4/2 Bed. AG. f. Schiff. a 4. Casseler Strassenbahn a 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 D. EB. Betr. G. S. H. & 93. 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 4. do. v. 02 unk. 97 a 4. Südd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. Einsabetisb. sifr. in Gold & 90.95 5. Ost. Nordwestb. v. 74 a 3/2 Südd. Eisenbahn a b) Aueländische. 4. Einsabetisb. sifr. in Gold & 90.95 5. Ost. Nordwestb. v. 74 a 3/2 do. v. 1903 Lit. C. a 5. do. Lit. A. stf. I. S. 6. R. 100.30 3/2 do. conv. L. A. Kr. 78.20 3/2 do. von 1903 L. A. a 5. do. Süd(lant.) sf. I. G. & 78.70 3/2 do. von 1903 L. A. a 5. do. Süd(lant.) sf. I. G. & 98.70 4. do. Süd(lant.) sf. I. G. & 98.70 4. do. Staatsb. 73.74 A 5. do. Staatsb. 73.74 A 5. do. Staatsb. 73.74 A 5. do. Staatsb. 73.74 A 6. do. Staatsb. 73.74 A 6. do. Staatsb. 73.74 A 6. do. V. 1893 sff. I. G. A 72. do. Von 1885 73. do. V. 1893 sff. I. G. A 74. Rudolfb. Salzyg. stf. I. G. 8 75. do. Von 1885 6. Prag-Daxis95stf. I. G. A 78.50 6. Von 1889 Le 100.30 72. do. Von 1895 Le 100.30 73.30 74. Rusb. Od. E. stf. I. G. 8 75. do. Sid Alta. S. AH. Le 6. Toscanische Central P. S. 6. 6. Work Sid Stg. stf. G. 8 75. do. Uk. Em. Fr. 3 76. do. Uk. Em. Fr. 3 77. S. do. Von 1889 Le 6. Toscanische Central P. S. 6. 78.50 6. Westsizillan, v. 70 Pr. 5 6. do. uk. 1915 stf. G. 8 6. Go. Sid dwest stfr. g. 4 6. Work Sid Star G. 9 6. Russ. Südout v. 97 6. S. 85.80 75.70 76.70 77. S. 70 77. S. 70 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 78.50 79.50 70.50
arc. 126.0 abc. 1	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. 1. Alig. D. Ceinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. B. v.98 97. 4/1 Bad. AQ. f. Schiff. 2 4. Casseler Strassenbahn 3 4/2 D. EB. Betr. Q. S. H. & 93. 4/2 D. EB. Betr. Q. S. H. & 93. 4/2 do. 1908 uk. 1913 2 4. do. v. 02 unk. 97 3 4. do. v. 02 unk. 97 3 5. do. Lit. R. stf. I. G. & 78.70 3/4 do. conv. v. 74 3 3/4 do. conv. v. 74 3 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/4 do. v. 1903 L. R. & 78.20 3/4 do. v. 1903 L. R. & 78.20 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/4 do. conv. L. A. Kr. 3/4 do. conv. L. B. Kr. 3 3/4 do. Staatsb. T3/74 A 5. do. Staatsb. T3/74 A 5. do. Staatsb. V. 83 A 6. Brünn-Roß Thl. 101.30 4. do. XX. L. VIII. Em. Fr. 76.30 4. do. XX. L. VIII. Em. Fr. 76.30 4. do. V. 1893 thl. Q. B 3. Prag-Daxis96stf. Q. B. 89.70 4. do. von 1885 3 3. Prag-Daxis96stf. Q. B. 89.70 4. do. von 1885 4 4. Toscanische Central 2 4. Toscanische Central 3 5. do. Westsizillan, v. 70 Fr. 78.50 4. Westsizillan, v. 70 Fr. 78.50 4. do. Chark. 9 3 86.60 4. do. Wor ab 1910adr. 4 4. do. Chark. 9 3 86.60 4. Podolitche verl. 1915 8 4. Warsch. Wien utir. gar. 4 4. Warsch. Wien utir. gar. 5 4. Warsch. Wien utir. gar. 6 4. Warsch. Wien uti
arc. 126.0 ab., 648. ab., 828. ab., 828. ab., 828. ab., 828. ab., 245. ab., 265.	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. 1. Alig. D. Ocenb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. B. v.98 97. 40 Bad. AG. f. Schiff. 2 4. Casseler Strassenbahn 3 40 D. EB. Betr. G. S. II .49 40 D. EB. Betr. G. S. II .49 40 D. EB. Betr. G. S. II .49 40 J. School (Fr. J.S. II u.IV) 100. 40 Nordd. Lleyd uk. b. 60 9 40 do. v. 1908 uk. 1913 2 4 do. v. 02 unk. 97 3 4 Saide. Eisenbahn 9 4 Saide. Eisenbahn 9 4 Saide. Eisenbahn 9 4 D. EB. Conv. v. 74 3 30 do. conv. v. 74 3 30 do. conv. L. A. Kr. 3 30 do. conv. L. B. Kr. 3 30 do. Statisb. T. G. 3 5. do. Statisb. T. G. 3 5. do. Statisb. v. 83 .6 3. do. V. 1893 stf. L. G. 3 3. Prag-Duxissenti. G. 5. B. 72.30 30 do. V. 1895 stf. L. G. 3 3. Prag-Duxissenti. G. 5. B. 72.30 3. do. V. 1895 stf. L. G. 3 3. do. V. 1895 stf. L. G. 3 4. Toscanische Central 2 4. Toscanische Central 2 4. Westsizillan, v. 70 Fr. 5 4. do. Chark. 99 9 86.60 30 do. us. 1915 stfr. G. 3 4. Westsizillan, v. 70 Fr. 5 4. do. Von 95 tff. g. 3 4. Mosk. Kasan EB. 1909 9 4. do. Chark. 99 9 86.60 4. Warsch. Wies stfr. gar 4 4. Warsch. Wies stfr. gar 5 4. Warsch. Wies stfr. gar 3 4. Warsch. Wies stfr. gar 4 4. Warsch. Wies stfr. gar 3 4. Warsch. Wies stfr. gar 3 4. Warsch. Wies stfr. gar 4 4. Warsch. Kleen stfr. gar 3 4. Warsch. Wies stfr. gar 3 4. Warsch. Wies stfr. gar 3 4. Warsch. Wies
arc. 126.50 ab., 648. ab., 688. ab., 265.90 bit = 658. cer= 223. dt = 468. cer= 223. dt = 468. d	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. a) Destache. 1. Alig. D. Kleinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. B. v.93 • 97. 40 Bad. AQ. f. Schiff. * 4. Casseler Strassenhahn * 40 D. E. B. Betr. Q. S. II. & 93. 40 D. E. B. Betr. Q. S. II. & 93. 40 do. 1906 uk. 1913 * 4. do. v. 02 unk. 97 * 5. Südd. Eisenbahn * b) Aueländische. 4. Eissabethb. aff. in Gold & 5. Oat. Nordwestb. v. 74 * 30 do. v. 1903 LR. C. * 5. do. Lit. A. zf. I. S. 6. 30 do. von 1903 L. A. Kr. 30 do. Süd(lam.) sf. I. Q. & 88.70 4. do. Süd(lam.) sf. I. Q. & 88.70 4. do. Statsb. v. 33 & 88.70 4. do. V. 1893 sf. I. Q. & 88.70 4. do. V. 1895 sf. I. Q. & 78.70 78.
ary 126.50 als., 648. als., 648. als., 689. als., 689. als., 689. als., 265. als., 266.	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. 1. Alig. D. Keinb. abg. & 74.70 Alig.Lok. u.Str. B. v.93 4/1 Bad. A. G. f. Schiff. 4. Casseler Strassenhahn > 4/2 D. E. B. Betr. G. S. II . 89 4/2 do. 1906 uk. 1913 4. do. v. 02 unk. 97 5. Sädd. Eisenbahn > 6) Aueländische. 4. Einabethb. aff. in Gold & 5. Oat. Nordwestb. v. 74 3/4 do. v. 1903 Lik. C. > 5. do. Lik. A. stf. i. S. 6, 101.50 3/2 do. conv. v. 74 3/2 do. conv. L. A. Kr. 3/2 do. conv. L. B. Kr. 3/2 do. Süd(ism) st. I. G. 8 5. do. Statisb. 73/74 6. do. Statisb. 73/74 72. do. von 1935 Lit. G. 9 73. do. Von 1885 72. do. von 1885 73. do. von 1885 74. Rudolfb. Salzkg. stf. i. G. 9 4. Westskillian. v. 70 75. do. von 1880 6. do. Lit. St. i. G. 9 4. Toscanische Central 75. do. von 1880 76. Rudolfb. Salzkg. stf. i. G. 9 4. Westskillian. v. 70 77. do. von 1880 6. do. k. 1015 stf. G. 6. Co. von 9 stf. g. 6. do. von 9 stf. g. 75. do. von 9 stf. g. 76. do. von 9 stf. g. 77. do. von 1880 78. Rudolfb. Salzkg. stf. i. G. 9 78. Rudolfb. Salzkg. stf. i. G. 9 78. do. k. von 1880 78. Rudolfb. Salzkg. stf. i. G. 9 78. Rudolfb. Salzkg. stf. i.
arc. 126.0 ab., 648. ab., 828. ab., 828. ab., 828. ab., 828. ab., 245. ab., 246.	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. a) Deutsche. in %4. 1. Alig. D. Ocinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. B. v.98 97. 4/2 Bad. AG. f. Schiff. a 6. Cassier Strassenbahn a 4/2 D. EB. Betr. G. S. II .4 4/2 D. EB. O. (Ff.)S. Hu. IV a 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 6. do. v. 1908 uk. 1913 a 6. do. v. 02 unk. 97 a 7. Sådd. Eisenbahn a b) Austlindische. 4. (Eissabethb. affr. in Gold .6 5. Oat. Nordwestb. v. 74 a 3/2 do. v. 1903 Lit. C. a 3/2 do. v. 1903 L. A. a 5. do. Lit. A. sti. I. S. G. B. 101.50 3/2 do. conv. L. A. Kr. 3/2 do. von 1903 L. A. a 5. do. L. B. stfr. S. d. B. 108.80 3/2 do. conv. L. B. Kr. a 3/2 do. v. 1903 L. B. a 5. do. Shalsib. 7174 .4 6. do. Shalsib. 7174 .4 6. do. Shalsib. 7174 .4 6. do. Shalsib. 7174 .4 78.30 3. do. V. 1893 stf. L. G8 3. do. V. 1893 stf. L. G8 3. do. V. 1895 stf. L. G8 3. do. V. 1895 stf. L. G8 3. do. v. 1895 stf. L. G8 3. Prag-Dexissenti. G. S. B. 72.30 3. Prag-Dexissenti. G. S. B. 73.30 72.30 73.30 73.30 74.70 89.90 24/18 Livern. Lit. C. Da. D2 a 5. do. Chark. 9 a 4. Russ. Sûdout v. 97 a 6. do. wor sisso L. 100.80 3. Prof. E. B. v. 691 Rg. a 4. Warsch. Wien stfr. gg. a 4. Wa
ary 126.50 als., 648. als., 648. als., 689. als., 689. als., 689. als., 265. als., 266.	Pr. Obligat. v. Transp. Anst Zf. a) Deutsche. in %4. 1. Alig. D. Ocinb. abg. & 74.70 Alig. Lok. u.Str. B. v.98 97. 4/2 Bad. AG. f. Schiff. a 6. Cassier Strassenbahn a 4/2 D. EB. Betr. G. S. II .4 4/2 D. EB. O. (Ff.)S. Hu. IV a 4/2 do. 1908 uk. 1913 a 6. do. v. 1908 uk. 1913 a 6. do. v. 02 unk. 97 a 7. Sådd. Eisenbahn a b) Austlindische. 4. (Eissabethb. affr. in Gold .6 5. Oat. Nordwestb. v. 74 a 3/2 do. v. 1903 Lit. C. a 3/2 do. v. 1903 L. A. a 5. do. Lit. A. sti. I. S. G. B. 101.50 3/2 do. conv. L. A. Kr. 3/2 do. von 1903 L. A. a 5. do. L. B. stfr. S. d. B. 108.80 3/2 do. conv. L. B. Kr. a 3/2 do. v. 1903 L. B. a 5. do. Shalsib. 7174 .4 6. do. Shalsib. 7174 .4 6. do. Shalsib. 7174 .4 6. do. Shalsib. 7174 .4 78.30 3. do. V. 1893 stf. L. G8 3. do. V. 1893 stf. L. G8 3. do. V. 1895 stf. L. G8 3. do. V. 1895 stf. L. G8 3. do. v. 1895 stf. L. G8 3. Prag-Dexissenti. G. S. B. 72.30 3. Prag-Dexissenti. G. S. B. 73.30 72.30 73.30 73.30 74.70 89.90 24/18 Livern. Lit. C. Da. D2 a 5. do. Chark. 9 a 4. Russ. Sûdout v. 97 a 6. do. wor sisso L. 100.80 3. Prof. E. B. v. 691 Rg. a 4. Warsch. Wien stfr. gg. a 4. Wa

		_	-
77.0		In % 1	2
Zđ.	E y. Hyp. n. W. Bk 6	97.	3
12	Maria Company of the	93,	46.00
h	do. BdCA., Wzbg. * do. S. I, 3-6, 20, 21 * Nürnb.VB., 5.13, 20, 21 *	96,50	4
	do. 5.36 u.39 uv.20/21 *	96,30	20 00
12	Berliner Hypothekenb. > do. >	92.50	3
	do. Braun Han Hypla 210.21	94,80	49
	do. 8. 23 * do. 5. 20 *	94,60	10.30
4	D.GrCr.GothaS. on. 7* do. S. 19 uk. 1921 *	94.75	3
100	do elleko 110 s	101.50	4 93
	do. 5 u. 3 = D. HypB, Berlin S, 10 = do. S. 14, uk. b. 1914 >	94.	4
	do. S. 22 u. 23 uk. 21 *	90,	4
1/2	do, kundb. ab 1905 #	84,25	17.4
	do. S. 20 uk. 1915 »	96.	4
1	do. Ser. 21 uk. 20 * do. S. 16 u. 17 *	95.	200
1/2	do. S. 10 n. 17 ado. S. 12, 13, 15 u. 19 ado. KomOb. S. 1 ado. HypKredV.S.15-19	86,50	4 500 6
	21-27, 31, 34-42 ado, S. 43 uk. 1913	94.	Section 2
	do. S. 43 uk. 1913 * do. S. 46, kdb. 06 *	94.50	Į.
	do. S. 46, kdb. 06 × do. S. 48 uk. 1917 × do. S. 51 uk. 1920 × do. S. 52 uk. 1921 × do.	95.50	,
i,	do. S. 52 uk. 1921 » do. S. 44 uk. 1913 »	96. 88.50	E
100	do. S. 44 uk. 1913 > do. S. 28-30 u. 32 > Land. Credb.Fkl.uk. 17 «	88.	E
	do. unkb. 1967 » Hambg. H. B. S. 141-470»	82. 94.50	ß
	do. 471/540 unk. 1910 .4 do. 541/610 uk. 1918 .	95.	K
	do. 611/690 + 1921 +	85.50	
功福	do. 611/690 • 1921 • do. S.1-190, 301-330 • Meckib. Hyp. S.1 • do. S.2.9.3 •	110.	ŝ
1/2	Mele HypB. S. 2.6u.7 :	94.50	
	do. S. 8 u. 9 uk. 11 > do. S. 11 > 1916 >	94.50	
	do. S.12 > 1911 >	94.70	
	do. S.13 * 1918 * do. S.14 * 1919 * do. S.16 * 1921 * do. S.17 * 1922 *	95,40	8
No.	do. S. 17 * 1922 * do. lcb. ab 05 u. 07 *	95,80	Š
144	do. kb. ab 05 u. 07 s do. Ser. 10 s Mitteld. BC. 2-4 s do. S. 7 rückg. 1922 s do. unic b. 1906	93.50	B
 Ma	do. S. 7 rückg. 1922 »	95.50	l
i,	Street, section of the section	93.25	B
4.4	Hally take of me vary a	96.30	
11/2	Preuß.BodCrActB. >	87.	P
	do. S. 17, 18 u. 21 s do. S. 22 uk. 1915 s	93.70	k
	do, S.25 * 1918 *	94.90	ľ
	do. S.27 * 1920 * do. S.28 * 1921 * do. S.29 * 1921 *	95.25	8
in.	do. S.29 * 1921 * do. S.20 * 1913 *	88.	l
斯	do. S. 3, 7, 8, 9 .4	88.	E
	do. v. 1899, Wi U. U.S. P	37.00 to 0.00	ı
	do. V. 1900 > 10 >	94.00	ı
	do. v. 1909 + 19 *	94.10	
	do. v. 1912 · 22 » do. v.1886/89/94/96»	86, 85,30	ŀ
功	do. w, 1904 uk.13 >	85.40	8
	do, Kom, 01 kd. 10 s do, 08 uk. 17 e	95.90 96.50	B
11/2		86.60	Г
的的	Little Minneylly . het . Hic. B.	THE PARTICULAR OF	P
Ara	do. Sr. 125 aut 8	92,20	8
A/s	do. (abg.) a do. v.04 uk.13	93.50	6
	do. v. 07 uk. 17 s do. v. 09 uk. 19 s	93,80	
	do. v.04 nk.13 do. v.07 uk.17 do. v.07 uk.17 do. v.09 uk.19 do. Kom.v.11 uk.21 do.HypVG.(Ant.Ctf)	94.20	ľ
14/2	do. Diandhr - St. 18, 19 u.27	87.50	
	do. E. 25 una. 17 a		ľ
	100. En 40		
A.	do. E. 20 > 14 >	88.	
14/2	do. Kleinb.E.1kb ab04 s	85,50	1
0,1	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	86.50	ß
		The second second second	
	do. 1921 s	84,50	ĺ
	do. Kom. ukb. 23 s	95.80	ß
11/2 11/2 11/2	do. 1914 b	85,40	ı
	HUIDS THE RESERVE AND THE RESERVE		
١.	RheinWestf. BC. S. 3, 5, 7, 7a, 8, 8a, 9 u. 9a a do. S. 10 uk. 1915 a do. 12u.12avk.1920 a	92.	
١.,	do. S. 13 uk. 1922 s	95,20	
Re	chsbank-Diskout 40/0	W	e
Sm	sterdam - fl. 100 109.25	5%	۱
tal	tw. Brūssel Fr. 100 80,70 ien . Lire 100 80,70 adon . Lafr. 1 20,41 drid . Ps. 100 76.75 Vorkt3T.S.) D. 100	/z 51/29/9 49/9	۱
VI.a	drid . Ps. 100 76 75	4 211/2	
200			
	Lon	don	p

% 1	Zf.	In 95
0.10	3% RhWeif, S. 2, 4 v. 6 .# 4. Südd, B-C, 31/32, 34, 43 * 3% do. bis inkl, S. 52 *	84,50
3.	31/2 do. bis inkl. S. 52 * 4. Westit. Bod. Köin S. 7 *	88,
6,50	4 40. 5. 8 *	94.
6,30	31/3 da. S. 3 u. 4 » 31/4 do. S. 9 »	84. 83.75
0.	4 Worlt, HB. Em. b. 92 > 31/1 do. *	88.50
3,50	4 Wfirtt. Kredity. uk. 20 *	96. 86.50
4,80	31/2 do 12 * 4 Württ. Vereiasb. * 20 *	96.40
5.50	31/2 do. > 15 > 1	E6.50
5.40	Stantlich od. provincial-gam	
1.50	4. Ld. HessH. uk. 1913 .4 3½ do. Serio 1, 2, 6-8 4. LK(Casa.) S.22uk.1914s 6. do. S.23 > 1916 • 4. do. S.24 vk. 1921 4	96,70 84,20
2.50	4. LK(Czzz.) S.22uk.1914* 4. do. S.23 > 1916 *	96,50
G	4. do. S. 24 ulr. 1921 A	99,70
e. 4.25	6. do. S.23 > 1916 * 4. do. S. 24 uk. 1921 * 6. do. S. 25 > 1922 * 34/2 do. S. 25 > 1922 * 34/2 do. S. 21 > 1917 * 4. Nuss.LS.L.V.n.W. 15 * 6. do. Lit. Z. 62 20 * 34/2 do. Lit. J. S. 3/2 do. Lit. T. S.	87.
6.	4. Nass.LB. L. V.n. W. 15 * 6. do. Lit. Z soc. 20 *	99.
6.50	3½ do, Lit. U u. X	96.
5.40	31/2 do. F, O, H, K, L .	91.50 91.50
6.50	31/2 do. M, N, P, Q >	91.50
4.	31/2 do. Lit. T 3 S ido. Lit. O. B	91.50
4.50	-	market make
4.50	Diverse Obligation	
5.50	Zf. 4. Aschaffb.Bunip.Hyp. 4	In Sa.
8.50	4 Bank für industr. U. »	10 April 1
2	4. + Connentwo deciments	99.10
4.50	CART R. BCBL. ISBN ARRIVE	101.50
5.50	41/2 do. Oriesheim El	90. 101.30
6.50	41/2 do, Farbw. Hochst .	100.
5.50	4. do. Kalle & Co. H	96. 97.
0. 3,30 4,50	6. EsbB. Frunkf a. M	99.50
M.50	31/2 do	86. 99.50
4.50	4. do	96.25
4.70	41/2 ido. S. VII »	101.
5,40	5. do. Disch. Ueberseeg. s	102.60
5,80	4 do	90,
08.85	48's do. Rheingan uk. 17 > 4Va do. Schuckert v. 08 >	98.60
3.50 5.50 14.	4	94.
3.25	41/2 do. Betr. AO. Stem. >	102.
14.	4/2 do. Siem. u. Halske » 4. do. ule. 20 »	100.10 93.50
6.30	41/2 do. Voigt u.Placti, Pkf. *	100.30
-	4. Frankfurter Hot Hypt. s 4V2 Hotel, Nassau, Wiesb. s 4V2 Mannh. LagerhOes. s	94,20
3,70	41/2 (Mannh. LagerhGes. a	94.80
16.	I. A. S. Is Solfabe, Verein Disch, w. I.	99.50
15.	4% Seilindust, Wolff Hyp. * 4% Zellst, Waldhof Mannh. *	99.
8.25	Section 1997 Control of the least	In Vo.
18.	Zi. Verzinsi. Lose. 4. Badische Prämies Thir.	
35.30	4. Baduche Prämien Thir. 5. Donau-Régulierung 6. fl. 342 Goth. PrPidbr. I. Thir.	125.20
14.10	3. Hamburger von 1860 »	171.
14.80	3. Holl, Kom. v. 1871 h.fl. 3½ Köln-Mindener Thir.	11850
94.30	3 Madrider, abgest,	77.50
98.	4 Oesterreich, v. 1850 0. fl.	180,80
15,30	5. Ross, v. 1864 a. Kr. Rbl.	120.25
00.	5. 100. V. 100-0 R. A.T. *	385.
6.50	25/n IStuhiweissb.RGr. 0.1L.	
6.60	Unverzinsliche Lo	
19.	Aneshurver fl. 7	t, in Mik. 34.50
2,20	Braunschweiger Thir, 20	203.
14.30	do. Le 10	42.
08,80	Meininger a. fl. 7 Oesterr, v. 1864 ö. fl. 100	33 80 598.
14.20	do. Cr. v. 58 ö. fl. 100	553. 169.50
37.50		436.80
3.60	Venetianer Le 30	68.
4.70	Geldsorten. Brief.	Ocld.
05.10	Engl. Sovereig. p. St. 20.43 20 Francs-St. 16.28	20,30
38.	Oesterr, fl. 8 St do. Kr. 20 St	16.24
55,50	(Stold-Lightler D. (2014) - 1	4.19
08.88		4.19 214.80 2700
4.50	Ganzf, Scheideg. > 280	-
5.20	Hochbalt, Silber * 80,50 AmerikanischeNoteu 4.20	78.50 4.19%
94,50	(Doll.5-1000) p.D	80,65
15.30	Engl. p. 1 Lstr. 20.50	20,48
35,40	Holl n. 100 ft. 169.40	160 20
14.	Ital. p. 100 Le. 85.10	85.
2.	Oest, Ung. p. 100 Kr. 85.05 Russ. Gr. p. 100 R. do. (1u. 3 R.) p. 100 R.	215.
95,20	do. (1u.3R.)p.100R. Schweiz, N.p.100Fr. 81.15	214.50 81.05
-		-
	echsel. In N	
59% 59%	Paris . Pr. 100 81.071 Schwelz . Pr. 100 51	94215
51/2/1/9	St. Petersb. SR. 108 2151/2	69/4

31/2	Pr. Schatz-Anw. 1917 > Preuss. Konsols > do. > Bad. Anleihe 1913 =	98.80 86.65 78.10 97.20 97.70	-
31/2	do, von 1913 * do. Anl. (abg.) * do. von 1892 u. 1894 *	97.70 89.50 86.25	2000
4	do. A.1902uk.b.1010 a do. 1904 unk.b.1912 a do. von 1896 a Bayr, EBA, uk. 06 a	97.20	GOILE
3	Bayr, EBA. sk. 06 a do, E. u.A. Anl. uk. 1936 do, EB. u.A. A. Al do, EBAnleihe do, Phill, E. B. Prio. a Elassa-Lothr. Rente a Hamb. StA. 1960u. 09 a	87.20 85. 75.70 87.10 76.85 97.	
6 31/2 3 4	do. R.87, 91, 93, 99, 64 > do. 86, 97, 02 = Or. Hess. 1899 =	79.80	de ton Conference
31/2	do. Sächsische Reute	97,90 84.70 74.70 77.60	
31/s 4 31/s 34/s	Waldeck-Pyrm. abg. * Württemb. unk. 1915 * do. 1885/95 * do. 1903 *	80. 97.80 88.70 84.60	to to to to
3	do. 1890 »	77.40	4 64 64
	I. Europäische.		1
1:	Belgische Rente Fr. Bulg. Tabak v. 1902 .4 Französ. Rente Fr.	97.80 87.	E
1900	Französ. Rente Fr. Griech. EB. stfr. 50 Fr.	87.	E
13/4	do. MonAnl. v. 87 > do. 87 2500r *	-	d
1.	Holland, Ant. v. 96h.fl.	77.40	
104	Holland, Ant. v. 96h.fl. Ital. pmort.89,S.3u.4 Le cons. stfr. Rte. i. O.	-	S
1920	do. Rente i. C. *	- 1	2
17/3	Out. Panierrente o. u	90,30	S
11/9:	do. Goldrente o. fl. G. de. Silberrente o. fl.	87.40	
Sec.	do, einbil Kie.,cv. R.F.	83.	
le e		_	8
11/2	Portug, TabAnl.	611	6
1.	Portug, Tab. Aal. do. unif, 1902 S. III S. do. s S. III (Spec.)	0.60	10
3	Rum, amort. Rte.v. 03 >	100.10	88
100	do. Koav. v. 1890 > Eum. Konv. v. 1891 >	87,50	10
84.4	do. smort.Rte.v.1896 » Shus Staatssol.str.05 » do. KonsAnl.v.1880 »	98.50	E
joen i	do. KonsAnl.y. 1880 a	87.90	B
1	do. Gold- do. v.1889 »	-	B
L.	do. Gold- 66. v.1259 s do. EB. S. 16. 1109 s do. StR. v. 1902 stfr. s do. Konv. A. v. 56 stfr. s do. Goldani. 94 stfr. s	90,90	B
15/7m	do.Konv.A.v.98 stir. s	79.20	П
\$3/2	do. 1896 stir	-	E
11/2	Serb. stfr. Opid *	88.	В
1	do. amort. V. 1895 . TurkEg. Bagd. S. I . do. Anl. von 1905 . Tack Anl. von 1908 .	70.20	в
L	do. Anl. von 1905	73,30	п
1.	FRIENCES TOTT W	73.30	
11/3	Ido. St.R. 1913 *	90,80	
		82.35	
31/2	do. StR. v. 97 stf. Kr. do. Eis. Tor Gold » A	72.10	N
2:-			
	II. Aussereuroplisch	98.10	1
200	Arg. 1907 unk. 1912 Pes.	98.25	J
5	do. 1909 igh.ab 1910 .	99.80	1

6/2 Chile Gold-Anl. v. 00 0. Chin. StAnl. v. 189 6 do. StEB. v. 11 His 5 do. StE. B. v. 11 His 5 do. StE. B. v. 11 His 5 do. StE. Trent. Pal 6 do. StE. B. v. 11 His 6 do. StE. B. v. 11 His 7 do. St. Trent. Pal 7 do. St. Trent. Pal 8 do. St. Trent. Pal 9 do. Gold v. 1904 stf. 10 do. Cons. Infl. Oyalf 10 do. Cons. Infl. Oyalf 11 do. Cons. Infl. Oyalf 12 do. Cons. Infl. Oyalf 13 do. Cons. Infl. Oyalf 14 do. Cons. Infl. Oyalf 15 do. Cons. Infl. Oyalf 16 do. Cons. Infl. Oyalf 17 do. Cons. Infl. Oyalf 18 do. Cons. Infl. Oyalf 18 do. Cons. Infl. Oyalf 18 do. Cons. Infl. Oyalf 19 do. Lit. R. Oyalf 19 do. Lit. S. Von 189 19 do. W. v. 98 u. 00 19 do. W. v. 98 u. 00 19 do. V. Oyal. Abt. I 19 do. V. Bockenheis 19 do. V. Bockenheis 19 do. V. Oyan. ab 19 l 19 do. Mainz 1907 uk. 1916 10 do. Mainz 1907 uk. 1916 11 Limburg (abg.) 10 do. Mainz 1907 uk. 1916 11 Limburg (abg.) 10 do. Mainz 1907 uk. 1916 11 Limburg (abg.)	5 2 98.30 6 92.60 8 92.60 9 92.10 1. 91.0 1. 91.0 1. 91.0 1. 91.0 1. 91.0 1. 91.0 1. 102.0 1. 65.0 1. 65.0	10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
6. Chin. StAnl. v. 139 5. Chin. StAnl. v. 139 6. Chin. StAnl. v. 139 6. Chin. StAnl. v. 189 6. St. E. Tient. Pal 6. St. E. Tient. Pal 7. CabaStA.04 stit. O. 8. do. St. E. Tient. Pal 8. do. St. E. Tient. Pal 9. do. Cons. Enf. 99 sti 9. do. Gold v. 190 stif 9. do. Cons. Enf. 99 sti 9. do. Gold v. 190 stif 9. do. Cons. Enf. 99 sti 9. do. St. 25 sti 9. do. 18 sti 9. do. 18 sti 9. do. 19. 12 sti 9. do. 19. 12 sti 9. do. 19. 12 sti 9. do. V. 1911 unt. 193 9. do. Lit. R (abg.) 9. do. V. 1901 Abt. 1 9. do. 1905 A. I, 1 9. do. 1905 A. I, 1 9. do. V. 05 am. ab 191	5 4 99.30 5 99.30 5 92.60 1 92.10 2 91. 2 100.60 9 94.70 8 102. 6 61.80 1 62. 6 61.80 1 68. 6 86.50 minunal 6 9. 6 96.50 minunal 6 9. 6 96.50 minunal 6 9. 6 96.50 minunal 6	1 2 51113 2131111
Chin. StAnl. V. 189	38 92.60 39 92.60 39 92.10 30 92.10 31 00.60 39 94.70 8	1 2 51113 2131111
10	3 92.60 3 92.10 5 92.10 6 91. 6 100.60 9 94.70 2 6 102. 6 1.80 2 6 65. 2 6 65. 2 6 86.50 minunglen in % 6 96.20 8 98.30 6 98.30 6 98.30 7 98. 6 96.50 8 96.50	1 2 51113 2131111
5. do. StEB.v. 11 Hk 5. do. StEB.v. 11 Hk 6. do. StEB.v. 11 Hk 6. do. StE. TrentPal 7. CabaStA.04 stfiO. 6 dv do. stfI. G. gb. abi91 6 dv do. stfI. G. gb. abi91 6 dv. 1905 S. 12-19 7. do. cons. zeff. 99 stf 6 do. Gold v. 1904 stf 7. do. cons. zeff. 99 stf 8 do. do. do. stf 8 do. do. do. stf 8 do. do. do. do. stf 9 do.	. 92.10 . 91 91 91 91 100.60 9 9 4.70 8 . 102 61.80 . 5 65 65 66 66 68 6	1 2 51113 2131111
10	# 102. # 102. # 102. # 61.80 # 68. # 86.50 # 96.50 # 96.30 # 84.30 # 84.30 # 86.70 # 96.70	1 2 51113 2131111
10	# 102. # 102. # 102. # 61.80 # 68. # 86.50 # 96.50 # 96.30 # 84.30 # 84.30 # 86.70 # 96.70	1 1 2 5 1 1 1 3 3 1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
10	# 102. # 102. # 102. # 61.80 # 68. # 86.50 # 96.50 # 96.30 # 84.30 # 84.30 # 86.70 # 96.70	1 1 2 5 1 1 1 3 3 1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
5. Marokke von 1910 5. Mex. am. im. IV. 6. do. cons. im. iV. 6. do. cons. im. iV. 6. do. cons. im. soore 7. do. cons. im. soore 8. do. cons. im. soore 9. im. soore 7. im. soore 9. im. soore 9. im. soore 10. j.	* 102. ** 102. ** 61.80 . \$ 61.80 . \$ 65. . \$ 65. . \$ 96.50 ** 96.30 . \$ 98.30 .	1 1 2 5 1 1 1 3 3 1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
5. Marokke von 1910 5. Mex. am. im. IV. 6. do. cons. im. iV. 6. do. cons. im. iV. 6. do. cons. im. soore 7. do. cons. im. soore 8. do. cons. im. soore 9. im. soore 7. im. soore 9. im. soore 9. im. soore 10. j.	* 102. ** 102. ** 61.80 . \$ 61.80 . \$ 65. . \$ 65. . \$ 96.50 ** 96.30 . \$ 98.30 .	EH 10 2 511113 213111111 21
5. Marokke von 1910 5. Mex. am. im. IV. 6. do. cons. im. iV. 6. do. cons. im. iV. 6. do. cons. im. soore 7. do. cons. im. soore 8. do. cons. im. soore 9. im. soore 7. im. soore 9. im. soore 9. im. soore 10. j.	* 102. ** 102. ** 61.80 . \$ 61.80 . \$ 65. . \$ 65. . \$ 96.50 ** 96.30 . \$ 98.30 .	EH 10 2 51113 21311111 21
5 do. cons. zeff. 99 stf 4. do. Gold v. 1904 stf 5 do. cons. inn 500rf 5 Tamaal, (25), mex. Z. 5 Soo Paulo v. 06; G. 6 de. EB. in Gold 7. Obligations 6 Rheinpr. 20, 21, 31-34 do. 22 u. 2 do. 4 18 do. 9, 11a.14 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 18 do. 9, 11a.14 do. v. 1910 unt. 192 do. v. 1911 unt. 193 do. Lit. R (abg.) do. Lit. R (abg.) do. 1905 do. W. 1901 Abt. 1 do. y. 1901 Abt. 1 do. y. Berlin von 1886-02 do. y. Bockenheis do. y. Gossen v. 1907u. 19 do. v. 03 ukb. b. G nessen v. 1907u. 19 do. Kölis von 1930 do. Kölis von 1930 do. Kölis von 1930 do. Kölis von 1930 do. Kölis von 1900 do. Kolis von 1900 do. Kölis von 1900 do. Kölis von 1900 do. Kolis von 1900 do. Kölis von 1900 do. Kölis von 1900 do. Kolis von 1900 d	mmunal- cn. in %. # 96.50 mmunal- cn. in %. # 96.20 3	10 2 51113 311111
5 do. cons. zeff. 99 stf 4. do. Gold v. 1904 stf 5 do. cons. inn 500rf 5 Tamaal, (25), mex. Z. 5 Soo Paulo v. 06; G. 6 de. EB. in Gold 7. Obligations 6 Rheinpr. 20, 21, 31-34 do. 22 u. 2 do. 4 18 do. 9, 11a.14 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 18 do. 9, 11a.14 do. v. 1910 unt. 192 do. v. 1911 unt. 193 do. Lit. R (abg.) do. Lit. R (abg.) do. 1905 do. W. 1901 Abt. 1 do. y. 1901 Abt. 1 do. y. Berlin von 1886-02 do. y. Bockenheis do. y. Gossen v. 1907u. 19 do. v. 03 ukb. b. G nessen v. 1907u. 19 do. Kölis von 1930 do. Kölis von 1930 do. Kölis von 1930 do. Kölis von 1930 do. Kölis von 1900 do. Kolis von 1900 do. Kölis von 1900 do. Kölis von 1900 do. Kolis von 1900 do. Kölis von 1900 do. Kölis von 1900 do. Kolis von 1900 d	mmunal- cn. in %. # 96.50 mmunal- cn. in %. # 96.20 3	1 2 5 1 1 1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
5. Sao Paulo v. 08 i. G. 50 Julius Juli	mmunal- cn. in %. # 96.50 mmunal- cn. in %. # 96.20 3	I SELES SESSEE SE
5. Sao Paulo v. 08 i. G. 50 Julius Juli	mmunal- cn. in %. # 96.50 mmunal- cn. in %. # 96.20 3	2 SELES GESTERNE 21
5. Sao Paulo v. 06i. G. de. EB. in Gold Provinzial- u. Ko Zi. Obligatione 8. Rheinpr.20, 21, 31-34 do. 22 u. 2 35/4 do. 10, 12-16, 19, 24 35/4 do. 18, 24 35/4 do. 9, 11 u. 1, 19 do. 10, 12-16, 19, 24 35/5 do. 10, 12-16, 19, 24 35/5 do. 9, 111 u. 1, 19 do. v. 1910 unt. 19 do. v. 1911 unt. 190 do. Lit. N u. Q (abg. do. Lit. S von 188 35/5 do. Lit. S von 188 35/5 do. Lit. S von 188 35/5 do. StrB. v. 189 35/5 do. Ko V. 1991 Abt. I 35/5 do. V. 1991 Abt. I 35/5 do. V. 1991 Abt. I 35/5 do. V. Bockenhein 37/5 Berlin von 1855/9 4. Dermstadt v. 09 u. 1 do. v. 03 aukb. b. 6 Toessen v. 1997u. 19 do. v. 03 ukb. b. 6 Toessen v. 1997u. 19 do. v. 33 ukb. b. 6 Homb. v. H. k. 1850 4. Kölin von 1900 u. Kölin	# 96.50 mimunal # 96.30 # 96.30 # 96.30 # 86.30 # 86.30 # 86.30 # 96.50 # 96.50 # 96.50 # 96.50 # 96.50 # 96.50 # 96.50 # 96.50 # 97. # 98.50	SELES SESEED NO.
S. Sao Panto V. Ol. C.	# 96.50 mmunal # 86.20 # 98.20 # 98.30 # 86.30 # 86.30 # 86.30 # 96.50	SELES SESEED NO.
Provinzial- u. Ko ZI. Obligatione 6	mmunal 68. in % 69.20 6. 93.80 6. 93.80 6. 93.80 6. 83.30 7. 96. 6. 96.70 8. 96.50 2. 96.80 97. 96. 6. 93.20 6. 93.20 6. 93.20 6. 95.10 6. 95.10 6. 95.10	51119 01311111
Provinzial- u. Ko ZI. Obligatione 6	en. in % 4 96.20 3 93.80 3 93.80 2 38.30 4 84.30 4 84.30 4 86.70 8 96.50 9 96.50 9 92. 8 96.50 9 98.50 1 88. 1 88. 1 88.	TITO STREET ST
2I. Obligations 4. Rheinpr. 20, 21, 31-34 do. 22 u. 2 do. 34/4 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 18, 14, 16, 19, 24 do. 19, 12-16, 19, 24 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 11, 11, 11 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 11, 11, 11 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 11, 11 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 11, 11 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 12, 12, 12 do. 11, 11 do. 10, 12, 12 do.	en. in % 4 96.20 3 93.80 3 93.80 2 38.30 4 84.30 4 84.30 4 86.70 8 96.50 9 96.50 9 92. 8 96.50 9 98.50 1 88. 1 88. 1 88.	119 SISINGIA
0 3%4 do. 22 u. 2: do. 3 do. 3 do. 3 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 4. Pr. Oberhees, unt. I' do. v. 1910 unt. 192 do. v. 1911 unt. 192 do. v. 1911 unt. 192 do. Lit. R (abg.) 3½ do. Lit. S vom 189 do. 3½ do. V. 1901 Abt. I 3½ do. 1903 Abt. I do. 1903 3½ do. 1903 Abt. I do. 1903 3½ do. v. Bockenheis 3½ do. 1906 A. I, II 3½ do. 40 do. v. Bockenheis 3½ do. 1905 Abt. I do. v. 03 am. ab 191	# 96.20 3 93.80 0 98.90 ,20 86.30 4 84.30 6 84.30 7 86. 9 96.70 8 96.70 8 96.70 8 96.70 8 96.50 2 96.80 1 89.50 8 98.50 8 9	19 SISINGIA SI
0 3%4 do. 22 u. 2: do. 3 do. 3 do. 3 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 4. Pr. Oberhees, unt. I' do. v. 1910 unt. 192 do. v. 1911 unt. 192 do. v. 1911 unt. 192 do. Lit. R (abg.) 3½ do. Lit. S vom 189 do. 3½ do. V. 1901 Abt. I 3½ do. 1903 Abt. I do. 1903 3½ do. 1903 Abt. I do. 1903 3½ do. v. Bockenheis 3½ do. 1906 A. I, II 3½ do. 40 do. v. Bockenheis 3½ do. 1905 Abt. I do. v. 03 am. ab 191	# 96.20 3 93.80 0 98.90 ,20 86.30 4 84.30 6 84.30 7 86. 9 96.70 8 96.70 8 96.70 8 96.70 8 96.50 2 96.80 1 89.50 8 98.50 8 9	9 SISINGIA SI
0 3%4 do. 22 u. 2: do. 3 do. 3 do. 3 do. 10, 12-16, 19, 24 do. 4. Pr. Oberhees, unt. I' do. v. 1910 unt. 192 do. v. 1911 unt. 192 do. v. 1911 unt. 192 do. Lit. R (abg.) 3½ do. Lit. S vom 189 do. 3½ do. V. 1901 Abt. I 3½ do. 1903 Abt. I do. 1903 3½ do. 1903 Abt. I do. 1903 3½ do. v. Bockenheis 3½ do. 1906 A. I, II 3½ do. 40 do. v. Bockenheis 3½ do. 1905 Abt. I do. v. 03 am. ab 191	38,90 29 86,30 4 84,30 7 96, 4 96,70 8 96,50 2 96,80 97. 93,20 5 92, 68,50 89, 1 89, 1 89, 1 89, 1 89, 1 89,	SISTERNIA ST
3 3/12 do. 10, 12-16, 19, 24 3 3/15 do. 10, 12-16, 19, 24 3 3/15 do. 9, 11 m.16 4. Pr.Oberhess. unt. 1 5 4. Frkf. a. M. v. 06u. 1 6 0. v. 1910 unt. 192 6 0. do. v. 1911 unt. 192 6 0. 3/12 do. Lit. R (abg.) 5 3/12 do. Lit. R (abg.) 5 3/12 do. Lit. R (abg.) 5 3/12 do. Lit. S von 188 5 3/12 do. Str. B. v. 189 5 3/12 do. Str. B. v. 189 5 3/12 do. 9 1901 Abt. I 5 3/12 do. 1905 A. I. 5 3/12 do. 1905 6 Olessen v. 1907u. 19 6 Olessen v. 1907u. 19 5 4. Kölin von 1900 u. 6 Kölin von 1900 u. 6 Kölin von 1900 u.	38,90 29 86,30 4 84,30 7 96, 4 96,70 8 96,50 2 96,80 97. 93,20 5 92, 68,50 89, 1 89, 1 89, 1 89, 1 89, 1 89,	SISTERIA SI
3/3 do. 9,11m.10 4. Pr.Oberhess. unt. 1 6. 4. Pr.Oberhess. unt. 1 6. 4. Frkf. a. M. v. 06u. 1 6. 4. do. v. 1910 unt. 192 6. do. v. 1911 unt. 192 6. do. v. 1911 unt. 192 6. do. v. 1911 unt. 192 10 3/2 do. Lit. R (abg.) 3/2 do. Lit. S von 188 3/2 do. W v. 98 u. 08 3/2 do. SrB. v. 189 3/3 do. SrB. v. 189 3/4 do. y. 1901 Abt. I 3/5 do. A. II, II 3/7 do. 1903 3/7 do. 1906 A. I, 3/7 Berlin von 1856 / Gessen v. 1907u. 19 6. Osessen v. 1907u. 19 6. Osessen v. 1907u. 19 4. Kölin von 1900 u. 4 16 Kölin von 1900 u. 5 16 Kölin von 1900 u. 5 17 Kölin von 1900 u. 5 18 do. 9, 11m.10 18 do. v. 03 ukb. b. 6 3/2 Kölin von 1900 u. 5 18 do. v. 18 do. 1906 do. 1906 do. 1850 / 6 18 Kölin von 1900 u. 5	,29 86.30 4 84.30 1 83.30 7 96. 4 96.70 8 96.50 2 96.80) 97. 8 93.20 6 95.10 8 95.10 0 95.10	1311111 21
3/3 do. 9,11m.10 4. Pr.Oberhess. unt. 1 6. 4. Pr.Oberhess. unt. 1 6. 4. Frkf. a. M. v. 06u. 1 6. 4. do. v. 1910 unt. 192 6. do. v. 1911 unt. 192 6. do. v. 1911 unt. 192 6. do. v. 1911 unt. 192 10 3/2 do. Lit. R (abg.) 3/2 do. Lit. S von 188 3/2 do. W v. 98 u. 08 3/2 do. SrB. v. 189 3/3 do. SrB. v. 189 3/4 do. y. 1901 Abt. I 3/5 do. A. II, II 3/7 do. 1903 3/7 do. 1906 A. I, 3/7 Berlin von 1856 / Gessen v. 1907u. 19 6. Osessen v. 1907u. 19 6. Osessen v. 1907u. 19 4. Kölin von 1900 u. 4 16 Kölin von 1900 u. 5 16 Kölin von 1900 u. 5 17 Kölin von 1900 u. 5 18 do. 9, 11m.10 18 do. v. 03 ukb. b. 6 3/2 Kölin von 1900 u. 5 18 do. v. 18 do. 1906 do. 1906 do. 1850 / 6 18 Kölin von 1900 u. 5	(* \$3,30 (* \$6,70 3 \$6,50 3 \$6,50 3 \$96,50 3 \$3,20 5 \$2, 89,50 39,1 88,50 39,1 88,50 39,1 88,50 39,1 89,50 39,1 89,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50	311111 71
3 do.	(* \$3,30 (* \$6,70 3 \$6,50 3 \$6,50 3 \$96,50 3 \$3,20 5 \$2, 89,50 39,1 88,50 39,1 88,50 39,1 88,50 39,1 89,50 39,1 89,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50 30,50	111111
0 4. do. v. 1911 unt. 192 0 34n do. Lit. N u. Q (abg. 0 34n do. Lit. R (abg.) 0 34n do. Lit. S von 189 0 34n do. Lit. S von 189 0 34n do. V. 1991 Abt. I 34n do. V. 1991 Abt. I 34n do. v. 1991 Abt. I 34n do. v. 1993 0 4. Darmstadt v. 09 u.1 34n do. v. 05 sm. ab 191 0 4. Otessen v. 1997u.19 0 34n do. v. 03 ukb. b. 6 34n do. v. 03 ukb. b. 6 34n do. v. 63 ukb. b. 6 34n do. v. 64n do. v. 65 ukb. b. 6 34n do. ukb. v. 64n do. ukb. b. 6 34n do. ukb. do. ukb. do. ukb. b. 6 34n do. ukb. do.	7	11111
0 4. do. v. 1911 unt. 192 0 34n do. Lit. N u. Q (abg. 0 34n do. Lit. R (abg.) 0 34n do. Lit. S von 189 0 34n do. Lit. S von 189 0 34n do. V. 1991 Abt. I 34n do. V. 1991 Abt. I 34n do. v. 1991 Abt. I 34n do. v. 1993 0 4. Darmstadt v. 09 u.1 34n do. v. 05 sm. ab 191 0 4. Otessen v. 1997u.19 0 34n do. v. 03 ukb. b. 6 34n do. v. 03 ukb. b. 6 34n do. v. 63 ukb. b. 6 34n do. v. 64n do. v. 65 ukb. b. 6 34n do. ukb. v. 64n do. ukb. b. 6 34n do. ukb. do. ukb. do. ukb. b. 6 34n do. ukb. do.	4	1 21
0 4. do. v. 1911 unt. 192 0 34n do. Lit. N u. Q (abg. 0 34n do. Lit. R (abg.) 0 34n do. Lit. S von 189 0 34n do. Lit. S von 189 0 34n do. V. 1991 Abt. I 34n do. V. 1991 Abt. I 34n do. v. 1991 Abt. I 34n do. v. 1993 0 4. Darmstadt v. 09 u.1 34n do. v. 05 sm. ab 191 0 4. Otessen v. 1997u.19 0 34n do. v. 03 ukb. b. 6 34n do. v. 03 ukb. b. 6 34n do. v. 63 ukb. b. 6 34n do. v. 64n do. v. 65 ukb. b. 6 34n do. ukb. v. 64n do. ukb. b. 6 34n do. ukb. do. ukb. do. ukb. b. 6 34n do. ukb. do.	8 96.50 2 96.80) 97. 93.20 5 92. 89.50 89.50 89.50 1 88. 1 88.25 1 90.10 0 90.10	1 21
0 342 do. Lif. Nr. U (485) 0 342 do. Lif. R (abg.) 0 342 do. Lif. S von 188 0 342 do. Lif. S von 188 343 do. W v. 98 n. 08 344 do. StrB. v. 189 345 do. V. 1901 Abt. I 345 do. 1903 345 do. 1903 345 do. 1906 A. I., II 345 do. 1906 A. I., II 345 do. 1906 A. I., II 345 do. v. Bockenheis 375 Berlin von 1855/92 4. Darmstadt v. 09 n. 1 345 do. v. 03 mkb. b. 0 347 do. v. 03 sl. b. b. 0 348 Homb. v. H. k. 1850 4. Kölin von 1900 u. 5	97. 93.20 5 92. 68.50 89. 1 88. 1 88. 1 88. 1 88.25 1 95.10 0 95.10	1
0 34/2 do. Lit. R (abg.) 34/2 do. Lit. S von 188 0 34/2 do. W v. 98 n. 08 34/2 do. W v. 98 n. 08 34/2 do. V. 1901 Abt. I 34/2 do. V. 1901 Abt. I 34/2 do. 1903 34/2 do. 1908 A. II, II 34/3 do. 1908 34/2 do. v. Bockenheis 34/2 do. v. Bockenheis 34/2 do. v. Bockenheis 34/2 do. v. 8 abc. 1885 4 do. 1903 4 do. v. 03 am. ab 191 0 do. v. 03 am. ab 1	93.20 92. 89.50 89. 1 89. 1 89. 1 89. 1 95.10 0 95.10	1
31/2 do. A. II, II 31/2 do. 1903 31/2 do. 1903 31/2 do. 1906 A. I, 31/3 do. v. Bockenheis 31/5 Berlin von 1856/92 4. Darmstadt v. 00 u.1 31/2 do. v. 03 sm. ab 191 4. Glessen v. 1907u.19 31/2 do. v. 03 sm. b. 6 31/2 Homb. v. H. k. 1850 4. Köln von 1900 u. 6	1 > 89. 1	1
31/2 do. A. II, II 31/2 do. 1903 31/2 do. 1903 31/2 do. 1906 A. I, 31/3 do. v. Bockenheis 31/5 Berlin von 1856/92 4. Darmstadt v. 00 u.1 31/2 do. v. 03 sm. ab 191 4. Glessen v. 1907u.19 31/2 do. v. 03 sm. b. 6 31/2 Homb. v. H. k. 1850 4. Köln von 1900 u. 6	1 > 89. 1	1
31/2 do. A. II, II 31/2 do. 1903 31/2 do. 1903 31/2 do. 1906 A. I, 31/3 do. v. Bockenheis 31/5 Berlin von 1856/92 4. Darmstadt v. 00 u.1 31/2 do. v. 03 sm. ab 191 4. Glessen v. 1907u.19 31/2 do. v. 03 sm. b. 6 31/2 Homb. v. H. k. 1850 4. Köln von 1900 u. 6	1 > 89. 1	
31/2 do. A. II, II 31/2 do. 1903 31/2 do. 1903 31/2 do. 1906 A. I, 31/3 do. v. Bockenheis 31/5 Berlin von 1856/92 4. Darmstadt v. 00 u.1 31/2 do. v. 03 sm. ab 191 4. Glessen v. 1907u.19 31/2 do. v. 03 sm. b. 6 31/2 Homb. v. H. k. 1850 4. Köln von 1900 u. 6	1 > 89. 1	1
31/2 do. A. II, II 31/2 do. 1903 31/2 do. 1903 31/2 do. 1906 A. I, 31/3 do. v. Bockenheis 31/5 Berlin von 1856/92 4. Darmstadt v. 00 u.1 31/2 do. v. 03 sm. ab 191 4. Glessen v. 1907u.19 31/2 do. v. 03 sm. b. 6 31/2 Homb. v. H. k. 1850 4. Köln von 1900 u. 6	1 > 89. 1	1
3½ do. 1903 3½ do. 1906 A. I, 3½ do. v. Bockenheis 3½ Berlin von 1886/92 4. Darmstadt v. 00 a.1 3½ do. v. 05 am. ab 191 6. Giessen v. 1907u.19 3½ homb. v. H. k. 1880 4. Köln von 1900 u. 6	88.25 6 95.10 0 94.50	1
0 31/2 do. 1906 A. J. 31/5 do. v. Bockenheis 31/5 Berlin von 1856/92 4. Berlin von 1856/92 4. Darmstadt v. 09 u.1 31/5 do. v. 05 am. ab 191 0 do. v. 03 ukb. b. 6 31/5 do. v. 03 ukb. b. 6 31/6 Homb. v. H. k. 1850/ 4. Kölin von 1900 u.4	6 > 95.10 0 : 94.50	ĺ
4. Darmstadt v. 09 u.1 3/h do. v. 05 zm. ab 191 0 4. Gressen v. 1907u. 19 do. v. 03 ukb. b. 6 3/h Homb. v. H. k. 1880 4. Köln von 1900 u. 6	6 > 95.10 0 : 94.50	
4. Darmstadt v. 09 u.1 3/h do. v. 05 zm. ab 191 0 4. Gressen v. 1907u. 19 do. v. 03 ukb. b. 6 3/h Homb. v. H. k. 1880 4. Köln von 1900 u. 6	6 > 95.10 0 : 94.50	
4. Darmstadt v. 09 u.: 3½ do. v. 05 zm. ab 191 4. Otessen v.1907u.19 3½ do. v. 03 ukb. b. 0 3½ Homb.v.H.k. 185 4. Köln von 1900 u. 0	0 94.50	
0 4. Giessen v. 1907u. 19 3½ do. v. 03 ukb. b. 0 3½ Homb.v. H.k. 1880 4. Köln von 1900 u. 0	7 - 94.50	
0 4. Giessen v. 1907a. 19 3½ do. v. 03 ukb. b. 0 3½ Homb.v.H.k. 1850 4. Köln von 1900 u. 0	11 - 1 - 0 3000 0	3
302 Homb.v.H.k. 1880 4. Köln von 1900 u. 6	161 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	3
4. Köin von 1900 u. 6		
4 Koin von 1900 H.	HA WAY	ŀ
343 Limburg (abg.)	06.80 8.80	P
	95.	B
o 4 Mainz 1907 uk, 1916		ľ
o 31/2 do. (abg.) 1878 u. 8	3 *	ľ
31/2 do. (abg.) 05 uk. b.	17 95.60	ı
0 4 Mannh. 1912 unk.	86.10	۱
31/2 do. 1904-1903	97.80	ø
4. München v. 12 uk.		ľ
6. A LAMEDOLIE A' SWAW	01 *	ال
a 1 4 do v 1003 ek. 101	0 .	ľ
		۱
o 4. do. 1908, S. II, u.19	10+ -	ø
0 4. do. 1912, S. III, n.	22 * -	ľ
0 31/1 do. (abg.)	-	۱
n : 3/2 00. V. 1837, 90, 90, 0	12 *	ı
31/s do. v. 1903 S. I, II	95.10	
de a la company at Yang and		۱
O 4. Christiania von 18	94.9	ľ
4 Kopenhg. v. 61 u.	11 > -	ľ
0 31/2 do. von 1886	\$ 87. Lire 94.50	اا
Mes Neapel at gar.	Tite 98'90	۱
10 3/2 Neapel st. gar, 4. Stockholm v. 1800 6. St. Euen, Air, 1892 10 5. do. 1999 i. G. (Will 10 41/2 do. v. 88 i. G.	Per 101.60	
6. St. Suen,-Air, 1892	011 08	ľ
10 5. do. 1909 1. O. (60)	E .	ı
10 213 160. 1. 10. 10.	-	۱
Dank Land	ien.	
O Mart Latet	In %	۱
A" BATV Denney Cto	diam (159.70	N
10 63/6 BUY A. Elease, Ban	ditan,159,70 kgcs,119,50 R 107.	I

de e	GO. COMPLIMIT SOOM F CH	0.00	10. 10. Commission 196.50	
5	Tamasl.(25j.mex.Z.) >	65.	71/2 8. Chem.AC. Quanto 126.50	
5	San Paulo v. 05 i. Cr. S	00.00	25, 28. * Ead.A.u.Soda. * 048. 8. 0 * Blei.Silb.Braub. * 82.	PrObligat. v. Trans
5	de. EB. in Oold .6	96.50	8, . 0 > mei, Sub. Braub. * 690	Zf. a) Deutsche.
-			SO SOL F D. LIDEO, SECOND.	
Pr	ovinzial- u. Komm	Janu.	12. 12. * Fbk. Gernsh-H.* 214.20 12. 14. * Fabr. Gdbg. * 245. 14. 14. * Fabr. Gdbg. * 245. 15. 14. 14. * F. Griesh. El. * 268.90 30. 30. * Farbw. Höchst * 658. 0 0 * Fbw. Mählheim * 69.50 30. 20. * Fabr. V. Mannh. * 245. 223. 30. 30. * Werke Albert * 452. 14. 15. * Holtverkohiga. * 319.50 12. 12½ * Ringerswerke * 201.50 18. 18. * Schramm L. Farb. 268. 12. 12. * Ult. Fabr. Ver. * 230.25 14. 14. * Wegel. Rand. * 218.	5. Allg. D. ICeinb. abg. A
			12, 14, . * Fabr. Cidbg. * 2200	4 Alig.Loku.StrB.v.98 .
23.	Obligationen.	In %.	14. 14 s F. Griesh. Et. s 268,00	41/2 Bad. AO. I. Schiff. >
4	Rheinpr.20, 21, 31-34 .4	96.20	30. 30 Farbw. Hochst a 658.	4 Casseler Strassenbahn »
31/4	do. 22 u. 23 *	93,80	0 0 . Fbw. Mühlheim . 69.50	41/2 D. EBBetrO. S. II .4
	do. 30 *		20 . 20 Fabr. V. Mannin. 345.	41/2 D. EsbQ.(FL)S.11 u.1V»
Serie.	do. 10 12 16 10 00	39,90	12 12 a Weiler, ter, Meera 223.	the Manda Lland of h Of the
31/1	do. 10, 12-16, 19, 24, 29	86,30	on 20 - Wester Albert w 482.	41/2 Nordd, Lloyd uk. b. 06 *
31/5	do. > 18 .6	84,30	30 30 Werke Miles . 319.50	41/2 do. 1906 uk. 1913 a
3	do. > 18 .6 do. > 9,11u.14 >	83,30	14 10 * Holzvernonga, * Oox 50	4. do. v. 02 unk. 07 s
4	Pr.Oberhess. unt. 17 »	96,	12 121/3 a Rangerswerge a more	4 Südd, Eisenbahu v. 07 *
4	Frkf. a. M. v. 06 u. 14 »	86,70	18 18 Schramm L. Farb, 200.	31/1 Südd. Eisenbahn
4	do. v. 1910 mnt. 1920 a	96.50	12. 12. * Utt. Fabr. Ver. * 230.25	Sept. Committee of the
7.	do. v. 1911 unt. 1922 -	96,80	14. 14 » Wegel. Rasld. » 218.	
4	do. Lit. N ss. Q (abg.) .	97.		b) Ausländische.
31/2	do lik Diabol a	93.20	8. 8. Drahtind., Siddi. #129.87 25. 25. El. Accum. Berlin » 344.	a different season of the district of
31/2	do. Lit. R (abg.) »	90/20	or the Et Assum Region a 344.	4 Chisabellabumr.m Gota as
31/4	do. Lit. S von 1886 »		23. , 23 El. Accum. Dering - 0.51	4 Elisabethb.stfr.in Gold #6 5 Ost. Nordwestb. v. 74 >
34/2	MA. W. V. 98 II. 00 *	92,	14 14 Allg. Ocs. Berl. > 251.	31/3 (00. CORV. V. 74 *
31/2	NA SIX SIX AL TOYA	89.50	5. 5. 1 > BergmWerke a Ande-	\$1/s do. v. 1905 Lit. C. s
31/2	A COUNTY AND A STATE OF THE STA	89.	7. 8 BrownBoy.&C 196.	5. do. Lit. A. stf. i. S. o. fl.
31/5	do. A. II, III »	89.	5. 51/1 . Contin., Nurnb 101.80	31/2 do. conv. L. A. Kr.
31/2		-	10. 11 » DischUbersee » 178,62	31/5 do. von 1903 L. A
		88.25	6 5 Fels.a. Guill. L 156.50	E do I D ant C A R.
31/1	do. 1906 A. I, II *		4 4 . WHomb v.d.H. v 116.	S. do. L.B. affr.S. ö. fl.
31/3	do. v. Bockenheim »		1 a laborater a 197.	\$1/2 do. conv. L.B. Kr. #
31/2	Berlin von 1696/92 >	05.70	5. 0. 1 Lanmeyer . 130.20	31/1 do. v. 1903 L. B. »
4	Darmstadt v. 00 0.10	95.10	Tital Tital a Licent at Krait & 200,000	5. do. L.B. affr.S. ö. fl. 5/2 do. conv. L.B. Kr. s 31/2 do. v. 1903 L. B. s 5. do. Süd(tant.) af. i. Q. d
31/2	May 10 105 ann 20 1919 F	BEST NO.	11. 9. 3 Liet, Cit., Dert. 3 man.	4 do.
4	Giessen v.1907u.1917 *	94.50	12. 12. * Rein., O.u. Sch. * 180.	20/10 do. Fr.
31/2	do. v. 03 ukb. b. 08 *	- THE CO.	14. 14. Allg. Ocs. Berl. 9251. 5. SergmWerke 126. 7. 8. BrownBov.8c. 126. 5. 501 Contin., Namb. 101.80 10. 11. DischÜbersee 178.82 6. Felt.a Guill. L. 156.50 4. 4. WHomb.v.d.H. 116. 5. 0. Lahmeyer 127. 702 Licht u. Kraft 130.20 11. 9. Lief. Os. Berl. 211. 12. 12. Rein. Q.u. Sch. 185. 8. 8. Schuckert 153.	26/10 do. E. v. 187t l. O
31/2	Homb.v.H.k. 1880 u. 99	-	TUAN S. I B. SCHOOL P. LOUIS	5. , do. Staatsb. 73/74 .4
	With year 1000 u 05 A	p8.60	12, 12 Siens, u. Hals 221.50	5. do. Brunn-Ros Thi
4	Köln von 1900 u. 06./6	93.	614 614 * Siemens, Betr. * 114.70	s do Stanish w 02 d
34/3	Limburg (abg.) * Mainz 1907 uk. 1916 *	95.	71/2 70/2 > TL-O. Disch.A. > 124,50	1. do. Staatsb. v. 83 A 1. do. XX. I. VIII. Em. Fr. 3. do. IX. Em.
4	Mainz 1907 uk, 1916 *	Da.	to tro . Voieth Haeffy, F. 201.	3. do. XX. L.VIII. Em. Pr.
31/2	do, tabe, 11878 u. 83 *		10. 10. Voigt&Haeffn, P. 201, 7., 7. Peint & S. Frkf, Sektk. 100,	
31/2	do. (abg.) 05 uk. b.15 >		F. A. Calcarle Coulet a 90 50	3. do. von 1885 »
	Mannh. 1912 unk. 17 »	95.60	5 6, Gelsenk, Gullst, 97,50 9, 9, Gummif BerlFrkf, 126,50	3, do. v. 1895 stf. i. O A
4	do. 1904-1905 *	86.10	9. 9. Gummif.BerlFrkf. 126.50 0 0 do. Mitteld. (Pet.) > 82.80	3 Prag-Dax1896stf.i.O. ö.fl 3 RaabOd. E. stf. i. O. *
31/2	do. 1904-1905 *	97.80	0 0 do, Mitteld. (Pet.) * 82,80 7. 7. Hafenmhl., Pid. M. * 119.	3. Rash-Od. E. stf. i. O. w
4	München v. 12 uk.42 »	96.20	7 7 Hafenmhl., Picf. M 119.	4 Rudolfb.Salzky. stf. i.Q
Acre	Nürnberg v. 12 uk.47 »	-	7. 7. Hafemahl, Firt. M. + 112. 7. 7. Hed. Kpf. n. Süd. Kw. 117. 8. 9. Illkirch, Mhlw. Strasb, 124.75	
4	Wiesbaces v. 1900/01 >		3 9 Illkirch Mhlw.Strasb, 124.75	21/10 Livorn. Lit.C, Du. D/2 .
4	l do. v. 1903 uk. 1910 *		8 8 Jungh Geb Schramb, 127,50	24/10 Slid, Ital, S. AH. L
4	Wiesbaden 1908, S. I. »	96.20	12. 12. Kalk Rb. Westf. # 118.50	4 Toscanische Central »
4	Wiesbaden 1908, S. I., a do. 1908, S. II., u. 1910 a do. 1912, S. III, u. 22 a	11000		5. Weststrings, V. 19 Pr
4	do. 1912 S. III. n. 22 +	-	B D fadard M Spine - DOE	5. do. you 1000 M
31/1	do. (abg.) >	-	The Tier - Dath - Person - 77 5 00	31/2 Gotthordbahn Fr
31/2	do. v.1887, 96, 98, 02 .	-	THE AVE & ROOMS, PLEASURE & TTD-MO.	The state of the s
31/1	do. v. 1903 S. I, II »	87.	J S Lonnberg, Munie . 46.	
		95.10	10 10. Ludwigah, WM. * 176.	
4	Worms v. 1901 n. 07 >	Santa.	30 30 Masch. A., Kleyer > 373.	41/2 Mosk, Kasan EB. 1909
4	Christiania von 1894 »	-	0 7 Armat, Hilpert . 98.	4 do. us. 1915 sur. Ct.
4	Kopenhg, v. 61 u. 11 »		10 9 * Baden., Welmh. * 131.	41/2 do. Wor. 40 191010fr.
31/2	1 do. von 1886 *	87.	Kunstieldel, Frkf. * 9. 9. Lederf. N. Spier * 205. 7th 7th * Rothe, Kreum. * 115.20 3. 5. Löhnberg. Mühle * 48. 10. 10. Ludwigsh. WM. * 176. 30. 30. Masch. A. Kleyer * 373. 0. 7. * Arnat. Hilpert * 98. 10. 9. * Baden, Welnh * 131. 12. 12. * Beck u. Fienkel * 162. 7. 28. * Buddeld D. 322.50	4. do. von 95 sif. g. 4. Podolische verl. 1915
370		94.50	28 28 * Bielefeld D 338,50	4. Podolische vert. 1915
	Stockholm v. 1880 4		10 12 Dalmter-Mot 358.50	4. Russ. Südost v. 97 4. do. Südwest stfr. g.
4		101.50	6 5 A Farlinger A 82 50	do. Stidwest attr. g.
6	30 1000 + 6 13000 TA	96.	n 7 s Britan Cabl a 100 50	
5	do. 1909 i. G. (409) Lt. do. v. 88 i. G. £	0.00	9, . 7 Faber II. Scill. F 100,00	
41/2	160. V. 00 h U. E		5. D Panrag Cisen . * AOM,	Control of the Contro
-	Danie Alutan		18 20 FIR. IX Br. ERE 3821.50	din Anatolische i. G.
E	Bank-Aktien.		10. 12. Dalmer-Mol. 384.50 0. 5. Ealingen 87,50 9. 7. Faber u. Schl. 100,50 5. 6. Fabrry Eisen 102. 18. 23. Filt b Br. Enr. 321.50 9 9. Qaam. Deutz 124,50 17. 18. Gritzn., Durl. 286. 8, 10. Xarisraher 166.	41/2 Port. EB. v. 891, Rg.
Mai	1. Letzt.	In %	17 18 * Gritzn., Duri. * 280.	a . Balonski-Monaster
100	Maria Phonesols Condition	359.70	g 10 * Karisraher * 166.	6. Telmantepec rekt. 1914
9.	8Va A. Deutsch. Creditan	20050	131/2 131/2 * Manneson -R * 208,05	The state of the s
		1420,00	13ks 13ks * Mannesn-R * 205,25 0. 9. * Masch, u. A. Kl. * 129,80 21. 19. * Moreus * 18 ,50	THE RESIDENCE AND ADDRESS OF THE PARTY OF TH
-64	7. Badische Bank B	AUTH	or 10 . * Mosenne * 746 50	Pfandbr. u. Schuldy
10.	10. B.f.el Untern Zür,	4 100.00	812 812 * Mot. Oberurs. * 160.	or Management Pro
4	4. do. BodCA., W.	146.50	9. 10. Pokorny u.W. + 148,40	v. Hypotheken-Ba
2.0	s S.mdo. Handelabk, a. f.	, 158,	12 12 * Picit Nah Kava * 175.	21.
335	0:14 do. Hyp. tt. Wechs, s	314.75	12 12 Pistr. Nah, Kays, * 175.	
61	to 60 to Barmer Bank-V	116.30	12. 12. Pistr.Nah.Kaya.* 173. 16. 10. Schn.Frankent. 287.	31/2 Allg, RA., Stuttg. 31/2 Bay, Ver-B. München
3	This Rent Miles Bank	4	0 0 Schraub Krom. 163.	3113 Day, ver-p. Millionen
C pa	or District Mandalan	-	0. 0. * Schraub., Kroju. * 163. 0. 0 * Witten, Stahl *	4. do. Handelsb.
100	14. do. BodCA., W. 18. a.do. Handelabk, a. f. 6. Handelabk, a. f. 736 BergMärk, Bank, d. 736 BergMärk, Bank, d. 736 BergHandelag, d.	163.62	0. 0. * Schraub. Krom. * 163. 0. 0 * Witten, Stahl * 12. 12. Metall Geb. Bing, N. * 206.50	31/s do. Ser. 1 u. 15
	t the I			

Zf.	a) Deutsche.	In %				
	Allg. D. Kleinb. abg. A	74.70				
0.00	Ally Lok - H.Str B.v. 93 P	97.				
61/z i	Bad. ACr. I. Schiff. >	-				
	Casseler Strassenbahn >					
61/4	D. EBBetrQ. S. II .#	99.				
41/2	D. EsbQ.(FL)S.Hu.IV»	88.80				
61/2 61/2	Nordd. Lleyd uk. b. 06 * do. 1908 uk. 1913 *	00,00				
4	do. 1988 uk. 1913 * do. v. 02 unk. 07 *					
4	Südd. Eisenbahn v. 07 .	_				
37/1	Südd. Einenbahn	-				
-						
	b) Ausländlache.					
4	Elisabethb.atfr.in Gold 46	90.95				
5	Ost. Nordwestb. v. 74 >	100.30				
31/2	Ost. Nordwestb. v. 74 * do. conv. v. 74 * do. v. 1903 Lit. C. *	78,70				
\$1/1	do. v. 1905 Lit. C.	78.70				
B		79.20				
31/5	do. conv. L. A. Kr.	1000				
5	do. von 1903 L. A. * do. L.B. atfr.S. ö. fl.	108.80				
\$1/2	do, conv. L.B. Kr. #	-				
\$1/2	do. v. 1903 L. B. »					
5	do. Süd(lant.) uf. i.Q. 45	98.70				
4	do.	-7				
29/10	do. Fr.	52.10				
25/14	do. E. v. 1571 I. O	-				
5. 1	do. Staatsb. 73/74 .4	107.00				
3		89.70				
6	do. Staatsb. v. 83 .6 do. XX, L.VIII. Em. Fr.	76.30				
3	do. XX. L.VIII. Em. Fr.	-				
3	do. von 1885 »	72.				
3	do. v. 1895 stf. i. O 4	70.80				
3	Prag-Dax1896stf.LO. 5.fl.	73,30				
3, .	Rash-Od. E. stf. I. O	78.50				
4	Rudolfb.Salzkg. stf. i.Q.,	89.10				
24/10		69.90				
25/10	Siid, Ital, S. AH. Le					
4.0	Toscanische Central » Westsizilian, v. 70 Pr.	106,30				
5	do. von 1880 Le	100.00				
31/2	Gotthardbalm Fr.	39.50				
	Kursk,-Kiew.stfr.gar. #	THE LABOUR DISCOUNT OF				
4	do. Chark. 89	86.60				
41/2	Mosk, Kasan EB. 1909 .	95,40				
4	do. uk. 1915 attr. Q	1000				
41/2	do. Wor. ab 1910attr. a do. von 95 alf. g. a	05.40				
4	do. von 95 ur. g. a	85.80				
4	Podolische verf. 1915 .	85,40				
4	Russ. Südost v. 97 and do. Südwest stir. g. and	00.00				
444	Warsch, Wien stir.gar, a	85.80				
41/2	Wladikawkas v. 1912 a	95.70				
window in	1	months and a second section in				
4572	Port. EB. v. 891, Rg. a	81.50 68.80				
41/2	Saloniki-Monastir .	00.00				
5	Telmantepec rekr. 1914 .	-				
		MICH STATE				
1	dends Colored	MILES TO THE				
Pfandbr. u. Schuldverschr.						

	94, 92, 94,50 95,20	Holl. p. 100 ft. Pal. p. 100 Lt. Oest, Ung. p. 100 Kr. Russ. Gr. p. 100 R. do. (1u.3R.)p.100 R. Schweiz. N. p. 100 Fr.	85.10 85.05	85. 84.0 15. 14.5
Reichsbank-Diskout 40/0		echsel.	In Ma	
Amsterdam fl. 100 109,21 Antw. Brüssel Fr. 100 80,70 Italien Lire 100 80,7 1/2 London Life 1 20,41	5% 5% 51/2% 4%	Paris . Fr. 108 Schwelz . Fr. 108 St. Petersb. SR. 108 Triest . Kr. 108	2151/2	47/s 67/s
Madrid . Ps. 100 76.75 NVork(3T.S.) D. 100	4 211/2	Wien Kr. 100		51/29
	No. of Concession			

Londoner	Börse.
Schlusskurse vom 28.	Februar:

Schlussleum	ne vom	28. Februar:	
Amerikanische Bahne Atchison Top, contmon	00.87 00.87 04.50 17. 05. 14.28 20.25 14. 28.80 67.80 85.50 85.50 86.25 22.25 64.12 76.50 76.27 76.27 76.27 76.27 76.28 7	Chartered . De Beers defered . East Rand Octubal . Ocera Goldfields	101.50 84.19 101.50 1.28* 0.50 2.38* 0.50 1.21:11 2.50 5.91 101.50 84.19 24.50 76.07 67.50 102.09 4.50 78.25 57.83 83.83 83.83
Oreat Western Louisville u. Nashville 1 Mis. Kns. Texas New York Ontario West Pensylvania Railroad Reading Rock Island Southern Pacific do. Resilvay common Steels common Tranc common Union Pacific common Union Pacific common Amalgamated Anaconda Rio Tinto	14.50 119.37 28.50 57.80 35.50 87.62 28.50 66.25 22.25 69.12 78.50 7.62 70.62	Modderfontein Premiers Rand Mines Fonds, 5 Argentiniter von 1898, 4 do, von 1897/1000 Argent, Navigatord, do, grefered 4 Rezailgager von 1889 30s Buenos Aires, 5 Chinesen von 1896, 60s do, von 1896, 60s do, von 1896 10 Deotsch, Reichsenleihu 20s Engt. Konsola 4 Oricele, Mon. 4 Japaner von 1905 40s do, 10 Rupeen Ant. 30s Ind. Rupeen Ant.	9.50 5.91 101.50 84.50 94.50 102. 94.50 78. 76.21 57.83 98.85